

# ultima

zwei wochen bielefeld  
programm vom 27. april bis 10. mai | 10/15

FILME: THE VOICES \* BIG EYES  
AVENGERS 2

INTERVIEW:  
GIANT SAND

DIE KLEINE  
KRIMIRUNDSCHAU



**RUDI**  
**FETT & KOMPLETT**

30 JAHRE RUDI IN EINEM BAND. AB 7.5.!

[WWW.EGMONT-COMIC-COLLECTION.DE](http://WWW.EGMONT-COMIC-COLLECTION.DE)

# NEVER HIDE

MOJO - PRESS/37 COL - 5384



Expanding the world of superpowers of  
**RAY-BAN OPTICAL**

ray-ban.com



GENUINE SINCE 1937

## ENTWICKELE DEINE SUPERKRÄFTE

UND SICHERE DIR MIT DEM KAUF DEINER NEUEN RAY-BAN KORREKTIONSBRILLE DEINEN TEILNAHMECODE, REGISTRIERE DICH ONLINE UNTER [WALTERS-SUPERPOWERS.COM](http://WALTERS-SUPERPOWERS.COM) UND NIMM SO AM DIESJÄHRIGEN RAY-BAN GEWINNSPIEL TEIL.

Die Aktion wird nur von teilnehmenden Optikern umgesetzt. Teilnahmezeitraum: 1. März bis 31. Mai 2015

Christopher Waltz und Amy Adams in  
Tim Burtons Kunstsatire »Big Eyes«;  
auf Seite 10



## MIX

Künstlergeburtstag; Grüne Monster; Musik im Schiller; Unsere finstere Vergangenheit; Harms Helden; Tricksen für die STASI; Termiten-Nerds; Schnorrkut; Hausschlachtung 4

## TITEL

In alter Frische: Peter Pucks »Rudi« in einem dicken Band versammelt. Der Meister erzählt, wie das passieren konnte 8

## FILME

Big Eyes	10
Shana – The Wolf´s Music	10
Ex Machina	11
A Girl Walks Home Alone At Night	12
Avengers 2	12
Kein Ort ohne Dich	13
Alles im Kino	13
The Voices	14
The Gunman	14

## DVD

Das Hassknecht Prinzip; Knallerfrauen; Interstellar; Vanish; Unforgettable; Die Verschwörung: Tödliche Geschäfte 15

## TONTRÄGER

Faith No More; Death Cab For Cutie; Beth Hart; Bite The Bullet; My Morning Jacket; Matt And Kim; The Answer; Great Lake Swimmers; Errors 17

## INTERVIEW

Zu Besuch bei der Wüstenrock-Legende Howe Gelb von Giant Sand 20

## KONZERTE

24. Blues-Festival Schöppingen 21

## SPIELPLATZ

Life is Strange (2); Ori and the Blind Forest; Pillars of Eternity 22

## BÜCHER

Die Kleine Krimirundschau 23

## TUMMELPLATZ

Kostenlose Kleinanzeigen 25  
Setzers Abende 27  
Impressum 28

## PROGRAMMKALENDER

Zwei Wochen Termine vom 27.4. bis 10.5.15 29  
Nachtleben 30  
Veranstaltungsadressen 42  
Konzert-Vorausblick 44

## RUDI

heute: Discord im Discount. Von Peter Puck 45

## GALERIEN

Die Ausstellungsübersicht 46



Tricksen für die STASI, Interview mit  
»Rammstein« Keyboarder Flake

## ARTISTS UNLIMITED

### Künstlergeburtstag

Vom 1. bis 3. Mai feiert das Künstler- und Atelierhaus an der August-Bebel-Straße Jubiläum. In der ehemaligen Papierfabrik siedelte sich 1985 ein buntes Völkchen an, das unter dem Namen *Artists Unlimited* die Welt nach Bielefeld holte. Man wohnte und arbeitete zusammen, man leistete sich ein Gastatelier und vergab Stipendien an Besucher aus dem Ausland. Eine Galerie, ein Café und ein Kino eröffneten im selben Baukomplex, und die Benefiz-Parties der Artists im Innenhof wurden legendär. Artists erfanden die *Offenen Ateliers* und den *Carnival der Kulturen* und prägten die Stadt bis heute.

Vom 1. bis 3. Mai feiert das komplette Gebäude Geburtstag. Die Bewohner und Vereinsmitglieder stellen aus, internationale KünstlerInnen von Leipzig über London bis Argentinien auch, und auf allen vier Etagen und im Außenraum gibt es 2000 Quadratmeter Live-Musik, Performances, Vorträge und Filme. Und Pizza wie vor 10000 Jahren. Live gebacken in einem selbstgebauten Lehmofen. Aber auch Strompop mit medialen Verfremdungen. Und noch viel mehr Erstaunliches.

[artists-unlimited.de](http://artists-unlimited.de)



Aus dem Filmprogramm zum Jubiläum

## FORTSETZUNG

### Magie in Pamunar

Kurz nachdem wir im Sommer 2012 den ersten Band der Fantasyroman-Reihe *Taberna Libraria* von Dana S. Elliott, dem gemeinsamen Pseudonym der Autorinnen Sandra Dageroth und Diana Kruhl, vorgestellt hatten, nahm der Knaur Verlag die beiden unter Vertrag und veröffentlichte den zuvor im Selfpublishing veröffentlichten Roman in „richtiger“ Buchform. Auch die Fortsetzungen werden von Knaur verlegt. Der zweite Band *Das Geheimnis von Pamunar* ist bereits erhältlich, der dritte soll Ende 2016 folgen. Die Zusammenarbeit mit einem Verlag hat sich durchaus auf die Arbeitsweise der Autorinnen ausgewirkt. Da der Verlag ein einzuhaltendes Erscheinungsdatum vorgibt, kann es schon mal zu Zeitdruck kommen. Zumal die beiden das Schreiben derzeit nebenberuflich betreiben.

Der zweite Band knüpft direkt an die Ereignisse des Vorgängers an. Obwohl es den jungen Buchhändlerinnen Corrie und Silvana mit Hilfe ihrer neuen Freunde aus der Magischen Schriftrolle gelungen ist, das Zweite Buch von Angwill vor dem machthungrigen Magier Lamassar finden und in Sicherheit bringen, ist die Stimmung gedrückt. Der Magier hat die Verbindung zwischen dem Buchladen und dem magischen Inselreich gekappt, damit ihm die beiden nicht erneut in die Quere kommen. Dass es einen Verräter unter ihnen zu geben scheint, verbessert die Lage natürlich nicht gerade und verkompliziert die Lösung des Rätsels um das Versteck des Dritten Buches. Als Corrie und Silvana die Lösung gefunden haben und sich unverhofft ein Weg zurück ins Inselreich auftut, scheint es jedoch zu spät zu sein, denn Lamassar ist dem wertvollen Buch bereits sehr nahe.

Wer Fantasy mal etwas verspielter und märchenhafter mag, der wird am erneut recht flott zu lesenden zweiten Band von *Taberna Libraria* wieder Gefallen finden. Die erste Hälfte, die in dem Örtchen Woodmoore spielt, ist eher ruhig. Die Beziehungen der Figuren, das Rätsel um das Versteck des Buches und die Suche nach dem Verräter stehen im Mittelpunkt. Wieder im Inselreich zieht das Tempo an und es wird relativ dramatisch. -ok-

Dana S. Elliott: *Taberna Libraria – Das Geheimnis von Pamunar*. Knaur Taschenbuch, München 2014, 608 S., 9,90 EU

## BRUUUMMMM!

### Die Grünen Monster kommen

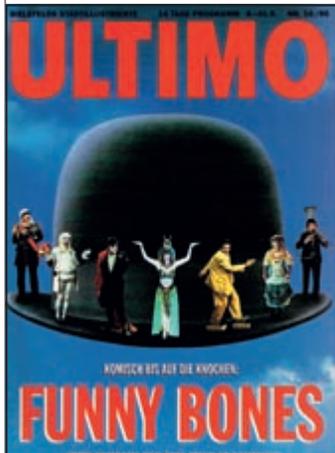
Zwei Tage volles Programm: Bei der 30. Tractor Pulling-Europa-meisterschaft am 25. & 26. April in Füchtorf bei Warendorf sind vor 20.000 Zuschauern die 80 besten Teams aus Europa am Start! Beim Tractor Pulling geht es darum, mit Eigenbau-Prototypen einen Bremsschlitten so weit wie möglich zu ziehen. Als Antriebsquelle ist beliebt, was reichlich Leistung verspricht: Bis zum letzten aufgemachte Flugkolbenmotoren aus dem zweiten Weltkrieg mit 40 Liter-Hubraum, V8 Dragster-Motoren mit Kompressoraufladung, Hubschrauberturbinen, turbogeladene Panzermotoren oder sogar Sternmotoren – und dann am liebsten bis zu fünf Stück auf einem Chassis. Die bis zu 9.000 PS starken Eigenbaufahrzeuge gehen nicht selten mit über 25t am Haken unter ohrenbetäubendem Lärm und aufwirbelndem Dreck in unter 10sec über die Lehm-Piste.



[www.greenmonster.de](http://www.greenmonster.de)

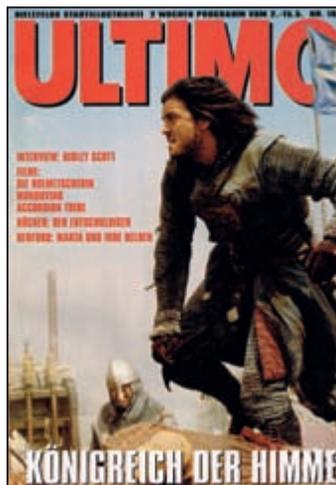


## UNSERE FINSTERE VERGANGENHEIT



Ultimo vor 20 Jahren: Ausgabe 10/95 vom 8.5. – Viel Kino gab's damals, die Branche feierte „100 Jahre Kino“ und wir feierten „99 Jahre Kino in Bielefeld“. Mirko Puzic interviewt eine höchst aufregende Band namens „Maria Perzil“. Thomas Hartman erklärt, was „Trip Hop“ ist, und wir kommentieren das Treiben von Harald Schmidt: „In all seinen Tätigkeiten und Kallauern ist vor allem ein Leitmotiv zu entdecken: Es ist mir scheißegal, womit ich mein Geld verdiene, Hauptsache, meine Eitelkeit wird gleichzeitig befriedigt.“

Ultimo vor 10 Jahren: Ausgabe 10/05 vom 2.5. – unser Setzer schildert, wie er die überraschende Ratzinger-Wahl zum Pontifex Maximus erlebte, nämlich im Supermarkt, wo alle Fernseher in der Elektroabteilung liefen und übertrugen, und ein Kunde rief plötzlich laut „Scheiße nein, die Mumie ist Papst geworden!“. Wir feiern die Eröffnung eines ungewöhnlichen Museums in Herford („1,3 Millionen Euro schießt die Stadt zu, den Rest muss MARta selbst verdienen“), und weil wir immer schon einen Hang zum Bizarren hatten, widmen wir eine ganze Seite der DVD-Edition von Sergio Sollima: „Die Perücken sitzen schlecht, der Zoom pumpt herum, das Frauenbild ist furchtbar, die Dramaturgie fast abwesend.“ Und vorne im Heft ist erstmals ein Freicoupon zur Sneak Preview, moderiert von Lokal-Komiker Thomas „Schmitti“ Milse, mit einem Schmitti-Foto ... Junge, ist der inzwischen dick geworden!



montags und dienstags Studentenrabatt,  
montags bis donnerstags von 11:00 - 14:00  
happy hour 15% auf den Haarschnitt  
donnerstags bis 22:00 für Sie da!

Hauptsache  
die Haare  
liegen

Neues Bahnhofsviertel  
Boulevard 7  
33613 Bielefeld  
T. 0521 5600113  
www.drumhairum.de

Mo - Mi & Fr 10:00 - 19:00  
Do 12:00 - 22:00

+ Termine nach  
Vereinbarung

**drumhairum**  
Friseur am Boulevard

Eine Ausstellung mit Werken  
von Peter August Böckstiegel und  
Fotografien von Marion Denis  
über die Arbeit einer Restauratorin

10. Mai - 5. Juli 2015  
Stadtmuseum Gütersloh  
**Peter August Böckstiegels  
»Familienbild«**  
Vom Suchen, Finden und  
vom Restaurieren

Stadtmuseum  
Gütersloh  
Das Museum des  
Heimatvereins Gütersloh

## Harms Helden





Foto: Sexy wie ein Tastenficker: Rammstein. Ganz rechts: Flake.

# TRICKSEN FÜR DIE STASI

## RAMMSTEIN-KEYBOARDER FLAKE PAKT AUS

**R**ammstein aus Berlin sind Weltstars, aber sie haben eine Vorgeschichte, die in der DDR angefangen hat. Unter anderem davon erzählt Rammstein-Keyboarder Flake Lorenz in seinem ironischen Buch *Der Tastenficker*. Auch in der DDR gab einen Underground, es gab Punks, verbotene Musik, nicht-konforme Mode. Von seinen Abenteuern in Prenzlberg und Erlebnissen mit der Stasi und Groupies weiß der Berliner im Gespräch mit *Ultimo* zu berichten.

**Herr Lorenz, 1983 gründeten Sie mit Paul Landers und Aljoscha Rompe die Punkband Feeling B. Wie hatten Sie es geschafft, dass Sie offiziell Konzerte spielen durften?**

**Flake Lorenz:** Um die Spielerlaubnis zu bekommen, haben wir getrickst. So haben wir die Texte abgemildert und uns ein Einstufungsprogramm ausgedacht, was nur an diesem

Abend aufgeführt wurde. Auf einmal klangen wir wie eine hoffnungsvolle junge Rockband. Schon am nächsten Abend war davon nichts mehr zu hören!

**Wie viele Punks sind ins Gefängnis gekommen?**

Viele der ersten Generation, muss man ganz offen sagen. Manche von denen waren wirklich kriminell. Andere, die Band *Namenlos*, wurden aus politischen Gründen verhaftet. Später hatten sie Schwierigkeiten, im normalen Leben zurechtzukommen. Das war ganz schlimm.

**Wie haben Sie später den Rammstein-Erfolg verkraftet?**

Ich hatte Glück, dass es bei uns ein langsamer Prozess war. Bei *Tokio Hotel* konnte man sofort sehen, wie er zu einem charakterlichen Desaster wurde. Und Robbie Williams ist ein psychisches Wrack.

**Nick Cave hat aus seiner Abneigung gegenüber Rammstein keinen Hehl gemacht, schreiben Sie freimütig.**

Beim Pukkelpop-Festival spielte er vor uns und wir fragten ihn nach einem Foto. Er gab uns seehr deutlich zu verstehen, dass er unsere Musik völlig beschissen findet...

**Sie sagen, dass Rammstein nie Rock'n'Roll sein werden wie etwa die White Stripes. Warum denn nicht?**

Weil die *White Stripes* so genial sind, dass man es kaum in Worte fassen kann. Bei ihrem letzten Konzert in Berlin stand ich mit offenem Mund da. Was die machen, ist die Essenz des Blues und Rock. Sie schaffen mit wenigen Tönen das, wofür wir eine Stunde rumspielen müssten. Diese göttliche Gabe kann man sich nicht erarbeiten!

**Sie halten Musiker nicht für klug, einfühlsam und verantwortungsvoll. Ironie?**

Nee, voller Ernst! Ich habe nie verstanden, wieso Musiker bei jungen Frauen so einen hohen Stellenwert haben. Dass sie in den Backstage-Raum rein wollen oder sogar Sex mit einem haben wollen, ist für mich nicht nachvollziehbar. Und überhaupt sind das genau die falschen Frauen! Wollen Sie mit einer Frau zusammen leben, die mit jedem Musiker schläft?

**Sehen Sie überhaupt keinen Zusammenhang zwischen Intelligenz und Erfolg?**

Ich glaube, man kann dumm, rücksichtslos und frech sein und Erfolg haben. Bei *Rammstein* wirken aber sehr viele Faktoren und Zufälle zusammen, die zum Erfolg geführt haben.

**Letzte Frage: Was eigentlich ist ein „Tastenficker“?**

Wer richtig Klavier spielen kann, ist ein Pianist. Der Tastenficker hingegen ist einer, der meistens ein Keyboard aus Plaste hat und auf der Bühne nervös auf den Tasten rumfingert, weil er geil wirken will. Das sieht aber nie geil aus, während der Sänger immer eine erotische Ausstrahlung hat. Weniger sexy als ein Tastenficker geht nicht!

Interview: Olaf Neumann

*Flake Lorenz: Der Tastenficker. An was ich mich so erinnern kann. Schwarzkopf Verlag 2015, 392 S., Euro 19,99*

## SELTSAME FORSCHUNG

### Termiten-Nerds

Termiten sind keine Ameisen, sondern Schaben. Trotzdem haben sie was mit Ameisen und Bienen gemein: Sie bilden Staaten. In denen geht es nicht unbedingt gemütlich, aber effizient zu. Es gibt nämlich verschiedene Kasten, z.B. Arbeiter, Bauern und Soldaten (wie in der DDR). Staatenbildende Insekten können komplex kommunizieren und haben eine sehr wirksame Immunabwehr, weil sich Keime in dem dichten Gedränge sonst verheerend ausbreiten würden.

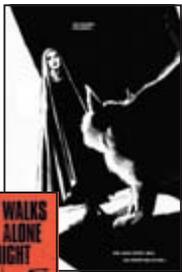
Wie kriegen die Krabbler das hin? Eine Forschergruppe der Uni Münster hat es nun erforscht: Die Wissenschaftler entzifferten die Gene der Feuchtholz-Termiten. Und wir dachten, Gene sind nur eine Erfindung



böser Tomatenkonzerne? Die Erkenntnisse der Forscher weisen darauf hin, dass „die Entwicklung sozialer Kollektive von Insekten auf gleichen molekularen Mechanismen

beruht“. Ja, dann... Für die Bekämpfung bringt diese Erkenntnis aber nichts: In Australien richten Termiten weiterhin pro Jahr Gebäudeschäden von rund 100 Mio. Dollar an...

## SCHNORRGUT



Zum Vampirschocker *A Girl Walks Home Alone at Night* (siehe Filmteil) haben wir einen kleinen Promo-Comic abzugeben (Text: Ana Lily Amirpour, Zeichnungen von Michael DeWeese), der im Handel nicht zu haben sein wird und nur als Promomaterial vorliegt.

Das SF-Epos *Interstellar* (siehe DVD-Teil) entzweit die Gemüter: Die einen finden's genial, die anderen nur überlang. Wer sich selbst ein Bild machen will (oder eben viel:

162 Minuten hat der Film), für den haben wir die DVD im Angebot.



*Das Salz der Erde* ist eine Dokumentation von Wim Wenders über den Fotografen Sebastiao Salgado und war 2015 für den Oscar nominiert. Wir haben die DVD zu verschenken, mit einigen Extras und einem Postkartenset mit vier Motiven von Sebastiao Salgado.

Haben wollen? Email schreiben an [schnorner@ultimo-bielefeld.de](mailto:schnorner@ultimo-bielefeld.de). Einsendeschluss ist der 6. Mai 2015, der Rechtsweg ist ausgeschlossen. **Obacht!** Wegen der Büroverlegung (siehe Hausschlachtung) bitte in der Mail die Postanschrift mitteilen, wir werden Gewinne künftig verschicken.



## Hausschlachtung

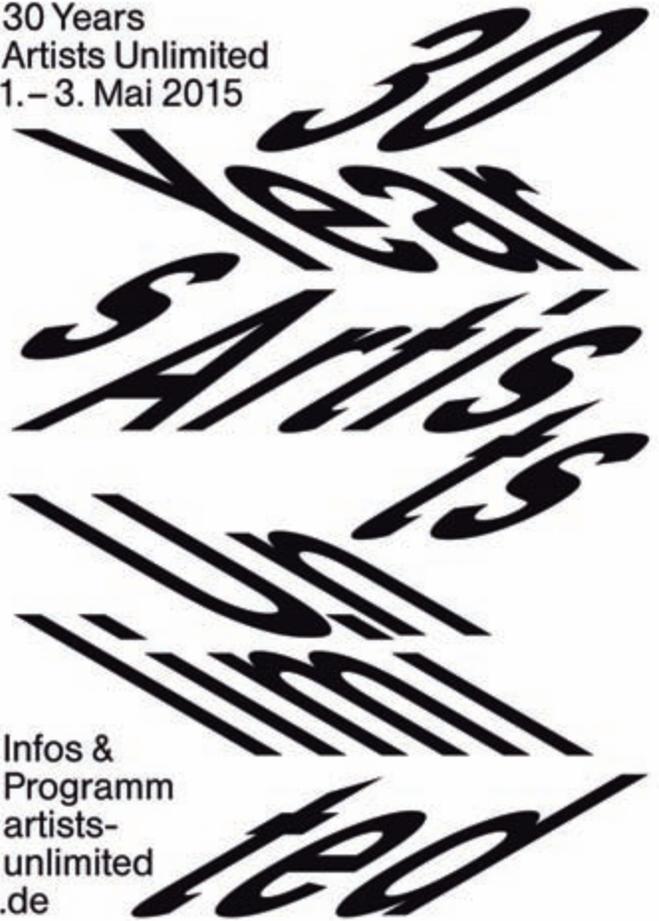


### Neues altes Büro

Dass wir Personalprobleme haben, war unseren Stellenanzeigen zu entnehmen. Und manchmal hat man's leider auch dem Heft angesehen. Zu viele Leute haben sich in den letzten 12 Monaten an Inhalten und Technik versucht, nicht immer war das Ergebnis zufriedenstellend. Jetzt haben wir was geändert.

Nach dieser Ausgabe wird die technische Produktion unseres Heftes weitgehend in unser Mutterhaus nach Münster verlegt. Unser Büro Bielefeld wird Ende Mai geschlossen, Post geht künftig ausschließlich an **Ultimo, Postfach 8067, 48043 Münster**. Anrufe sind zu richten an **Ultimo, 0251-899 83-0**. An den Emailadressen ändert sich nichts, am Heft weitgehend ebenfalls nichts. Es wird ab der nächsten Ausgabe ein paar Seitenverschiebungen geben, die aber nur der Drucktechnik geschuldet sind. Es wird nach wie vor Ultimo Bielefeld geben, in gleicher Seitenstärke und Aufmachung. Kein Grund zur Panik.

30 Years  
Artists Unlimited  
1.-3. Mai 2015



Infos &  
Programm  
[artists-unlimited.de](http://artists-unlimited.de)

Ihre CARE Paket-Patenschaft ermöglicht uns ...



... tausende Kinder vor Unterernährung zu bewahren. Vier Millionen waren es im letzten Jahr.

Als CARE Paket-Paten retten Sie Leben.

Wir brauchen 1.000 neue Paten! Helfen Sie mit. Gemeinsam können wir die Welt bewegen.



 **care**  
Die mit dem CARE-Paket.  
[www.care.de/carepaketpate](http://www.care.de/carepaketpate)

Rarer Rudi-Stoff: Hommage an Hansrudi Wäscher und „Sigurd“

Kürzlich feierte *Ultimo* das 25-jährige Bestehen, was weißgott nicht jede Stadtmagazin in Deutschland geschafft hat. Da kommt schon das nächste Jubiläum: 1985 erschien der erste Rudi-Comic von Peter Puck! In *Der Bunker* geraten Rudi & Fred auf der Suche nach einer hippen Szene-Location in eine Nazikneipe (wobei das Wort hip damals noch unbekannt war).

Zur Feier des Dreißigjährigen erscheint nun ein ganz besonderer Jubiläumsband: Er enthält alle *Rudi*-Alben plus Bonusmaterial sowie eine Hommage-Story von namhaften Kollegen. Und das ganze für rund 40 Euro!

*Ultimo* ist heute übrigens das einzige Stadtmagazin mit *Rudi*-Comic, wir vertreten Puck sozusagen exklusiv! Anlass für uns, Peter Puck mal wieder zu fragen, wann denn endlich der nächste brandneue Rudi kommt...

## VOLL VERPENNT!

Inspiriert wurde Puck tatsächlich durch das *Ultimo*-Jubiläum, seinen Helden nach vielen Jahren wieder zu beleben. Denn wir hatten so lange gequatscht und gequengelt, bis Puck einen Extra-Rudistrip (*Das Ultimum*) zeichnete, der in unserer Festschau erschien. Der Gag: Das Schlussbild zeichnete Walter Moers (*Das kleine Arschloch*, *Käpt'n Blaubär* und und und). Puck sagt: „Gut, dass mich jemand auf das *Rudi*-Jubiläum aufmerksam gemacht hat - ich hätte das voll verpennt. Durch die Sache mit dem *Ultimum* bin ich darauf gekommen, eine *Rudi*-Geschichte zu entwerfen, zu der ich nur das erste und letzte Panel zeichne. Nette Kollegen machen den Rest in ihrem eigenen Stil.“ Die Kollegen sind unter anderem Ralf König, Uli Oesterle, Sascha Wüstefeld, Nic Klein, Ralph Ruthe, Timo Wuerz und weitere.

## STOPF, QUETSCH...

Die große Hommage-Story ist nicht das einzige Bonusmaterial: „Neben den Alben sind auch Sachen in dem Band, die damals nicht in die Alben reingekommen sind. Außerdem habe ich neue Zwischenseiten gezeichnet, die die einzelnen Bände trennen. Dazu gibt es einen gezeichneten ‚Audio-Kommentar‘ zu den Geschichten.“ Der Jubi-Band kriegt Textlücken, Goldprägung, Lesezei-



# IN ALTER FRISCHE

Zum *Rudi*-Jubiläum bringt Zeichner & Mastermind Peter Puck einen dicken *Sammelband* heraus. Unser erklärt er, was drin ist

chen, etc. Eine Lesebrille liegt jedoch nicht bei... dabei wäre die bei den berühmten Winz-Texten in den Sprechblase oft nötig. Puck entschuldigt sich: „Diese Kleinigkeiten fallen mir eben beim Zeichnen ein, z.B. ein Eichhörnchen im Hintergrund, dass dann eben auch noch einen Kommentar abgibt. Den Gag wollte ich dann unbedingt noch reinquetschen, darum sind die Panels so voll.“

## PUCKS LEHRJAHRE

Etwas Abhilfe hat die Nachkolorierung geschaffen: „Die Farbigekeit hat die Bilder stark aufgeräumt und gegliedert, was das Lesen sehr erleichtert. Allerdings gibt es auch wiederum viele Schwarzweiß-Puristen, die genau darüber meckern. Deshalb gab es sogar die Überlegung, einen Extra-Jubiläumsband nur in s/w he-

rauszubringen. Aber die Kosten dafür waren einfach zu hoch.“ Stattdessen wurden nun auch die ganz frühen *Rudi*-Geschichten ebenfalls nachkoloriert.

Auffällig: Der Zeichenstil hat sich von den etwas primitiven Früh-Rudis nicht langsam, sondern schlagartig erheblich präzisiert. Puck erklärt das so: „Ich bin vom Rapidographen auf Pinsel umgestiegen, damit kam

# TITELSTORY

ich besser klar. Aber entscheidend war die Routine: Ich hatte vorher nur sporadisch Cartoons gezeichnet; wenn man dann ganze Geschichten produziert, wird man natürlich schnell besser.“

## DER WEG ZUR POINTE

Trotzdem hat Puck kein übersteigertes Selbstbewusstsein: „Viele junge Kollegen stecken mich zeichnerisch in die Tasche, die sind wirklich extrem gut! Dafür ist bei denen aber oft die Geschichte nicht überzeugend. Da sehe ich meine Stärke! Auf die Pointe kommt es mir weniger an, aber der Weg dahin, der muss richtig lustig sein.“

Dass die Geschichten wirklich lustig sind, bestätigt der Meister auch heute noch: „Als ich mir bei der Edition des Bandes die ganz alten Stories wieder durchgelesen habe, musste ich selbst viel lachen! An vieles konnte ich mich gar nicht mehr erinnern und dachte: Wie bist du bloß darauf gekommen? Und ich dachte: Mann, ich war mal richtig gut...“

Das passiert Puck nicht nur beim Lesen der eigenen Comics: „Sowas passiert mir ständig, dass Fans Anspielungen auf *Rudi*-Szenen machen - und ich raffte gar nichts, weil ich die Geschichten ganz vergessen habe.“

## RUHM & EHRE

Vergessen hat ihn auch lange die Jury des Comicsalons Erlangen, und zwar beim Max-und-Moritz-Preis, der begehrtesten Auszeichnung unter deutschen Cartoonisten. Dreimal war Puck nominiert, bevor er die Medaille endlich bekam. Er meint dazu: „Die Juroren standen halt auf so pathetischen Graphik-Novel-Kram und nicht auf Witzbildchen. Die waren denen zu profan. Das Blöde: Nach drei Nominierungen war die Verleihung keine Würdigung mehr, weil alle sagen: Na, jetzt konnten sie ja nicht mehr anders...“

## DEUTSCH WIE GUSTL

Den Erfolg hat das aber nicht geschmälert: Die *Rudi*-Alben verkaufen sich gut und über lange Zeit. „Über Hunderttausend“ schätzt Puck den Gesamtabsatz. Dafür sorgen immer nachwachsende Fans: „Die sind oft erstaunlich jung, denn viele zeitspezifische Gags z.B. aus der Ära Bush/Irakkrieg können die ja eigentlich kaum nachvollziehen.“

*Rudi*-Comics sind zeitgeschichtliche Chroniken der 80er und 90er

Jahre. Allerdings nur in Deutschland. Warum wurde *Rudi* nicht übersetzt? Puck: „Wir haben das sogar probiert - und sind daran gescheitert. Es haben sich einige sehr kompetente Übersetzer daran einen abgebrochen, unter anderem der französische Übersetzer von Ralf König. Aber auch der hat aufgegeben. Die Geschichten sind einfach zu deutsch. Wenn DJ Gockl-Gustl Stubn-Musi auflegt, kapiert das in Frankreich kein Mensch...“

## SIFFER-SUPERSTAR!

Auch die Bandnamen, die Siffer-Heinz auf seinen Buttons trägt, dürften jungen Leuten nichts sagen, wie z.B. Johnny Moped. Übrigens ist „Heintchie“ laut Puck die beliebteste Nebenfigur. Apropos: Warum tauchte in den späten *Rudis* eigentlich Supermacho Stephan nicht mehr auf? Puck sagt: „Stephan, Bully und so, das sind reine Funktionsfiguren, die nur auftauchen, wenn ich sie für die Story brauche. Diese Charaktere entwickeln kein Eigenleben.“ Das entwickelten aber die Nazi-Skinheads, die seit den Anfängen immer wieder auftauchen: „Die bieten sich natürlich an. Die Ikonographie eignet sich aber auch, um den schwarzen Humor an Grenzen zu führen.“

## ACH, VIELLEICHT...

Mal ehrlich: Sind die gelegentlich erschienen Einzelbild-Cartoons von Rudi Notlösungen gewesen? Puck gesteht: „Das sind absolute Not-Bilder. Die entstehen, wenn ich einen Auftragsstermin im Nacken habe oder wirklich mal in Urlaub fahren will. Trotzdem gebe mir dabei auch viel Mühe, besonders beim Text.“ Die genialste Lösung: „Der lustigste Comic der Welt“ - ein unlesbar verstrichelter Strip mit dem Hinweis: Dieser Comic ist nur mit einem Decodergerät lesbar, zum Preis von...

Und nun die Frage, auf die alle warten: Wann kommt der nächste neue *Rudi*? Puck zögert: „Die Ultimatum-Geschichte hat mir wieder viel Spaß gemacht und die Hommage jetzt auch. Da habe ich schon ein bisschen neue Motivation bekommen. Es ist was anderes, als ob man diesen Produktionsdruck hat. Ach, vielleicht ... ich weiß nicht ... ich lass' das einfach mal offen.“

Carsten Krystofiak



Peter Puck: *Rudi - Fett & komplett*. Ehapa Verlag, Stuttgart 2015, 368 S., 39,99

# Wir ziehen um!

## Ab dem 02.05.2015 findet ihr uns im Hause Karstadt,

[Erdgeschoss, neben dem Reisebüro]

•mitten drin•

# konticket

Konzert- und Theaterkasse

Karstadt . Bahnhofstr. 15 . 0521/66100

Neue Öffnungszeiten: Mo - Sa | 9.30 - 20 Uhr

[www.konticket.de](http://www.konticket.de)

## Abenteurer?

Nein. Vom Kajak aus vermessen Wissenschaftler per Radar einen grönländischen Gletscher, um wichtige Daten über sein Schmelzen zu erhalten. Expeditionen wie diese sind nur durch die dauerhafte Unterstützung unserer Fördermitglieder möglich. Machen auch Sie mit unter [www.greenpeace.de/arktis](http://www.greenpeace.de/arktis)





Schlafen unter dem Gruselkitsch: Amy Adams in „Big Eyes“

## BIG EYES

### Keine Kunst

Tim Burton verfilmt einen Skandal und dreht einen Sleeper

Jeder kennt die Bilder von Margaret Keane. Kaum einer kennt noch ihren Namen. Oder kannte ihn damals, in den 1960ern, als ihre traurigen, großen Kinderaugen die Kunstgewerbswelt eroberten. Das Postergeschäft sprudelte, jeder war völlig verschossen in den Keane-Kitsch. Und dementsprechend schockiert, als bei einem großen Prozess herauskam, dass nicht etwa Christoph Waltz als Walter Keane der Maler war, sondern seine Frau Amy Adams.

Rollen, Schauspieler und Vorbilder gehen in Tim Burtons Biopic absichtsvoll durcheinander. Der Meister des Skurrilen gibt sich größte Mühe, eine stimmige Atmosphäre der unschuldigen Endfünfziger zu erzeugen, und lässt dann die fünffach oscar-nominierte Amy Adams als manisch malende, früh emanzipierte Ehefrau ausgerechnet in die Arme des ringelpullitragenden Hallodris Waltz fliehen. Der malt auch, ist aber besser im Beschwatzen und betrügt bald beide, Öffentlichkeit und Privatleben.

Als genialer Vermarkter macht er aus Margarets Big Eyes einen Welttrend, als angeblicher Unterstützer macht er aus seiner neuen Ehefrau eine Malmaschine. Weil sich Lady-

Painters damals schlecht verkaufen ließen, lässt die Frau zu, dass der Mann ihren Ruhm einheimst.

Amy Adams tritt zurück, Christoph Waltz brilliert, sogar als Margaret Keane endlich einen Prozess anstrengt. Nach allerlei privaten Zerwürfnissen tritt Walter Keane vor Gericht gleichzeitig als Verteidiger und Zeuge auf und beweist durch genialen Versagen, dass er nicht die berühmten schlechten Bilder malte.

Andy Warhol mochte sie, sagt der Vorspann. Walter Keane behauptet noch immer, er sei der Urheber ihrer Bilder, sagt der Nachspann. Tim Burton bleibt unentschlossen. Er feiert im Mainstream-Format den Widerstand einer eigensinnigen Frau. Er liebt die Chuzpe, mit der Walter den Kitsch als seine eigene Seelenqual verkauft. Aber er gibt Margaret auch private, anrührende Szenen. Es geht neben der bunten Burtoneske wohl doch auch um das Erwachen des Individuums.

In Woody Allens *Schlüfer* war ein Keane-Bild das letzte Überbleibsel der Kunst in der Zukunft. Hoffentlich ändert Burtons *Big Eyes* die Geschichte. Denn so ehrenwert es ist, eine Emanzipationsgeschichte am kitschigen Objekt zu erzählen, so ist es doch wohl der größere Skandal, dass derlei Großäugigkeit überhaupt mal ein gigantisches Geschäft war.

Wing

Kanada/USA 2015. R: Tim Burton B: Scott Alexander, Larry Karaszewski K: Bruno Delbonnel D: Amy Adams, Christoph Waltz, Krysten Ritter, Jason Schwartzman, Terence Stamp. 106 Min.

## SHANA – THE WOLF’S MUSIC

### Verborgene Talente

Ein Jugendfilm über das Leben der Indianer in Kanada heute

Shana ist eine Scw'exmx und lebt mit ihrem Vater in einem Indianerdorf in Kanada. Sie besitzt außergewöhnliches Talent auf der Geige. Doch der Tod der Mutter vor zwei Jahren machte aus dem einst fröhlichen Mädchen eine Einzelgängerin. Shana sondert sich ab und geht nicht mehr zur Schule. Viel Zeit verbringt sie am Ahnenbaum, an den sie Briefe an ihre tote Mutter hängt und auf ein Zeichen hofft. An-

sonsten jobbt sie im Supermarkt des Dorfes. Shana fühlt sich einsam und verlassen. Dass ihr Vater häufig Trost im Alkohol sucht, dabei das Haus verwahrlosen lässt und mit seiner toten Frau spricht, verstärkt dieses Gefühl bei Shana nur noch mehr.

Da kommt eine neue Lehrerin indianischer Abstammung in den Ort. Sie will die Schüler, die für sich als Angehörige der First Nations in der modernen Welt kaum Perspektiven sehen, für Bildung begeistern und ihnen ihre Traditionen wieder näher bringen. Als sie Shana Geige spielen hört, ist sich die Pädagogin sicher, ein großes Talent vor sich zu haben. Mit Geduld und Ausdauer gewinnt sie Shanas Vertrauen und überzeugt sie, an einem Vorspielen für die renommierte Musikschule von Vancouver teilzunehmen.

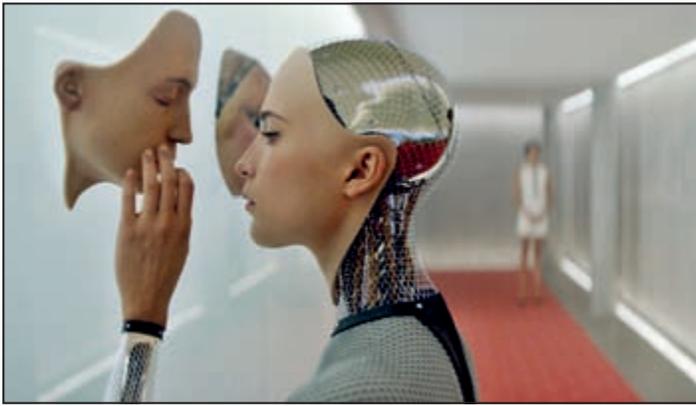
Wenige Tage vor der Aufnahmeprüfung verkauft Shanas Vater jedoch die alte Wolfskopf-Geige, die Shanas Mutter gehörte. In einer tollkühnen nächtlichen Aktion gelingt es dem Mädchen, das geliebte Erinnerungsstück zurück zu bekommen. Danach flieht Shana tief in die Wälder.

*Shana – The Wolf's Music* wurde von dem Roman *Shana, das Wolfsmädchen* der vor allem für ihre Kinder- und Jugendbücher bekannten Autorin Federica De Cesco inspiriert. Seit Regisseur Jacusso einen Dokumentarfilm über diese Autorin gedreht hatte, wollte er einen ihrer Romane verfilmen. Dass es *Shana* war die Entscheidung seiner Tochter, die unbedingt zu den Indianern wollte.

Jacusso drehte *Shana* in der „Real Acting“-Methode am realen Schauplatz im Nicola Valley, der Heimat des Stammes der Scw'exmx. Alle Rollen wurden von Mitgliedern dieses Stammes gespielt, die nie zuvor vor der Kamera standen. Auch das Drehbuch wurde mit den Darstellern ab-



Indianermythen: „Shana“



Identitätsfragen: „Ex Machina“

gesprächen. Dadurch wirkt *Shana – The Wolf's Music* bei allem guten Willen immer wieder etwas steif.

Der Verlauf der Geschichte ist insgesamt recht vorhersehbar. Andererseits verleiht dieser Ansatz dem Film eine große Authentizität. Man erhält so jenseits aller Klischees einen tiefen Einblick in die heutige Kulturwirklichkeit der kanadischen First Nations.

Im Mittelpunkt steht dabei Shanas spirituelle Sinnsuche und Trauerbewältigung, die auch für jüngere Zuschauer stets nachvollziehbar sind. Es sind die neue Lehrerin, ein weißer Wolf, die Geister der Ahnen und die Musik im Zusammenspiel, die Shana schließlich den Weg zurück ins Leben zeigen. Kraft und Mut, ihn zu beschreiben, muss sie allerdings selbst aufbringen.

*Shana – The Wolf's Music* ist ein Coming-of-Age Film, der mit seiner Ruhe und Glaubwürdigkeit einen interessanten Alternative zu den derzeit oft lauten Jugendbuchverfilmungen ist.

Olaf Kieser

Kan / CH 2014 R & B; Nino Jacusso K: Séverine Barde D: Sunshine O'Donovan, Delilah Dick, Marcel Shackley, Alana Aspinall, 96 Min

## EX MACHINA

# I, Robot

Ein intelligentes und visuell überzeugendes Kammerspiel über Intelligenz und Bewusstsein

Die Beziehung zwischen Mensch und Technik hat sich von einem instrumentellen hin zu einem Abhängigkeitsverhältnis entwickelt. Der Moment, in dem man merkt, dass man das Handy zuhause vergessen hat, wird fast schon als körperlicher Schmerz empfunden. Mit Teenagern einen Urlaub ohne Wifi-Zugang zu planen, kann zu echten Panik-Attacken führen. Das Kino ist ein Ort, an dem Gegenwart weiter gedacht werden kann, und in den letzten Jahren haben einige Science-Fic-

tion-Filme die fließenden Grenzen zwischen Mensch und Maschine ins Visier genommen. Dabei wurde die Angst vor der zunehmenden Macht der Technologie zu einer Vision von künstlicher Intelligenz ausgebaut, die nicht nur die geistigen Fähigkeiten des Menschen nachahmt und überflügelt, sondern auch emotionale Bindungskräfte freisetzt.

*Ex Machina* ist das Regiedebüt des britischen Drehbuchschreibers, der als Romanautor von *Der Strand* bekannt wurde und in *28 Days Later* und *Alles was wir geben mussten* bereits einschlägige Genreerfahrungen vorzuweisen hat. Garland erzählt von dem jungen Programmierer Caleb (Domhnall Gleeson), der bei einem internen Preisausschreiben eine Kennenlernwoche mit dem legendären Firmeninhaber und Internet-Guru Nathan (Oscar Isaac) gewinnt. Im Alter von 13 Jahren hat Nathan die Suchmaschine „Blue Book“ entwickelt, auf der heute weltweit 95% aller Anfragen abgewickelt werden.

Gut getarnt duckt sich das abgelegene Haus des Milliardärs in die Berglandschaft, aber hinter dem unauffälligen Eingang tut sich ein hochmoderner Palast auf, mit neuester Smart-Home-Technologie. Der Boss empfängt den Mitarbeiter im legeren Sport-Outfit und lässt Caleb wissen, dass dieser seine neueste Erfindung begutachten soll. „Ava“ wird das Wesen genannt, das Caleb in humanoider Eleganz hinter der Glasscheibe gegenüber steht. Gesicht und Hände sind die einer jungen Frau, der Rest des Körpers ist eine stilvolle Edeltahlkomposition mit einer transparenten Bauchhöhle, in der Kabel und Leuchtdioden sichtbar sind.

„Wie du siehst, bin ich eine Maschine“ lautet der erste Satz, den Ava zu Caleb sagt, der herausfinden soll, ob die Programmierung dieses Hi-Tech-Wesens dem menschlichen Bewusstsein gleich kommt. Caleb ist nicht nur von der technischen Perfektion fasziniert, sondern zunehmend auch von der unschuldigen, mädchenhaften Aura der Roboterdame.

*Ex Machina* präsentiert sich als intimes Kammerspiel, das die Macht-

Ökologische Mode - fair produziert

Katalog bestellen  
0800/0701200 oder  
[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

Maas.  
natürlich leben...

Laden Münster, Windthorststraße 31 | Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-18 h  
Laden Bielefeld, Obernstraße 51 | Mo-Fr 10-18.30 h | Sa 10-16 h

LANGE NACHT DER KUNST

Sa 16.5.2015 19–24 Uhr  
Gütersloh

Stadt Gütersloh  
Bürgerstiftung Gütersloh

[www.langenachtderkunst.de](http://www.langenachtderkunst.de)



Klassischer Schrecken: „A Girl Walks Home Alone at Night“

und Abhängigkeitsverhältnisse in dem ungleichen Beziehungsdreieck gründlich auslotet. Oscar Isaac (*A Most Violent Year*) ist hervorragend in der Rolle des undurchsichtigen Cyber-Moguls, der sich in seinem Hi-Tech-Imperium als gottgleicher Schöpfer fühlt. Aber vor allem die schwedische Schauspielerin Alicia Vikander (*Die Königin und der Leibarzt*) überzeugt in der Rolle des Zwischenwesens, das mit naiver Neugier Emotionen und Informationen in sich aufsaugt und anreichert, um schließlich mit maschineller Präzision die eigenen Angelegenheiten in die Hand zu nehmen.

Unter der Thriller-Oberfläche geht *Ex Machina* der Frage nach, was menschliches Bewusstsein im digitalen Zeitalter ausmacht, und verweist auf die fast schon libidinöse Faszination für Hochtechnologie genauso wie auf die gefährlichen Machtverschiebungen in der totalen Informations- und Überwachungsgesellschaft. Das Ganze wird derart schlüssig, schnörkellos, spannend und mit einer solchen visuellen Brillanz erzählt, dass man kaum glauben kann, dass hier ein Regiedebütant am Werk war.

Martin Schwickert

GB 2014 R&B: Alex Garland K: Rob Hardy D: Alicia Vikander, Domhnall Gleeson, Oscar Isaac, 104 Min.

A GIRL WALKS HOME ALONE AT NIGHT

In dunklen Gassen

Ein persischer Vampirfilm mit Stil

Wenn es Nacht wird in Bad City, einer fiktiven Stadt irgendwo im Iran, durchstreift ein einsames, schweigsames Mädchen im Tschador die ausgestorben wirkenden Straßen. Sie ist auf der Suche nach

Drogendealern und Kriminellen. Dass sie ein Vampir ist, erkennen ihre Opfer erst, wenn es zu spät ist. Einem kleinen Jungen offenbart sie ihre wahre Natur und ermahnt ihn: „Bleib ein guter Junge. Ich werde dich bis zum Ende deines Lebens im Auge behalten.“ Danach fährt sie auf dem Skateboard des eingeschüchterten Knaben in die Dunkelheit davon. Eines Nachts begegnet das Mädchen Arash, der drogenumnebelt in einem Dracula-Kostüm heimwankt. Die Blutsaugerin und der junge Mann fühlen sich zueinander hingezogen, hier finden zwei einsame Seelen zueinander.

*A Girl Walks Home Alone at Night* ist das Regiedebüt von Ana Lily Amirpour, einer in Los Angeles lebenden Tochter iranischer Auswanderer. Auf Filmfestivals wurde der als erster iranischer Vampir-Western angekündigte Film gefeiert. Zu Recht, obwohl es nicht so sehr die Geschichte dieses Arthouse-Vampirfilms ist, die beeindruckt, sondern vielmehr Amirpours außergewöhnliche Inszenierung. Bedeutend viel mehr als beschriebene geschichte nämlich nicht. Und das Meiste spielt sich eher gemächlich ab.

Obwohl in dieser alternativen Vampirballade nur Persisch gesprochen wird, entstand der Film tatsächlich in der kalifornischen Kleinstadt Taft. Amirpours Entschluss, den Film in Schwarz-Weiß zu drehen, erweist sich als ideal. Die kontrastreichen Bilder sind eine Hommage an die Zeit des Stummfilmkinos. Sie erzeugen eine ebenso unwirkliche wie unheimliche Atmosphäre und sind von suggestiver Wirkung. Der Film ist offenkundig von Jim Jarmusch und besonders dem frühen David Lynch beeinflusst. Man fühlt sich immer wieder an *Eraserhead*, *Blue Velvet* oder *Wild at Heart* erinnert. Elemente des Horrorfilms treffen hier mit denen des Italowesterns zusammen und beide verbinden sich erstaunlich gut. Dazu lassen sich noch Anklänge an die Zeit der James Dean-Ära entdecken. Musik spielt in

dem Film eine sehr wichtige Rolle. Der sorgsam abgestimmte Soundtrack ist ein Mashup aus iranischem und westlichem Pop, Hip Hop und Dance zu dem sich noch etwas von Ennio Morricone inspirierte Westernmusik gesellt.

*A Girl Walks Home Alone at Night* ist ein kühnes, außergewöhnliches Gesamtkunstwerk und Filmerlebnis, bei dem es weniger um Narration als um Atmosphäre und Emotionen geht.

Olaf Kieser

USA 2014 R & B: Ana Lily Amirpour K: Lyle Vincent D: Sheila Vand, Arash Marandi, Rome Shadanloo, Marshall Manesh, Mozhan Marnò. 101 Min

AVENGERS – AGE OF ULTRON

Heldenkino in der Krise

Marvels Superhelden müssen durch ihre innere Krise, bevor sie wieder die Welt retten können

Es ist mal wieder so weit. Der Untergang der Welt ist nah. Die Vernichtung der Menschheit scheint unabwendbar. Superhelden sind gefragt. Nicht ein, zwei, sondern viele müssen es sein, um diesen macht- hungrigen Maschinenmenschen aufzuhalten, dessen sonore Stimme in neuester Dolby-Qualität bedrohlich aus den Lautsprechern quillt.

So richtig originell ist der Plot von *Avengers – Age of Ultron* nicht. Aber es sind heute ja auch nicht die originellen Ideen, die das Publikum scharenweise ins Kino treiben, sondern eher die Variationen des Altbekanntes. Und auf dem Gebiet des kreativen Wertstoff-Recyclings hat der Comic-Verlag Marvel, der mittlerweile zu einem (zu Disney gehörenden) Medienimperium ausgewuchert ist, echte Pionierarbeit geleistet. Seit der Jahrtausendwende hat der Verlag mit *Spider-Man*, *X-Men*, *Fantastic Four*, *Iron-Man*, *Thor*, *Hulk u.a.* die systematische Verblockbusterung seines Comic-Fundus vorangetrieben und fährt auch in Krisenzeiten Milliarden Gewinne ein.

In Joss Whedons zweitem Klassentreffen *Avengers – Age of Ultron* wird deutlich, dass das Konzept „Viel hilft viel“ nur bedingt kinotauglich ist. Das wird schon zu Beginn in der ersten Action-Sequenz klar, in der die einzelnen Helden paritätisch im Schlachtengetümmel vorgestellt werden und die Choreografie der Szene unter der personellen Last kollabiert.

Man befindet sich in einem fiktiven osteuropäischen Land, wo Finsterlinge Ungeheuerliches vorbereiten, was vom Avengers-Team nur unvollständig vereitelt werden kann. Die Bösewichte haben „die Zwillinge“ unter Vertrag genommen, die dank ihrer übernatürlichen Fähigkeiten dem Heldenkollektiv das Siegerleben schwer machen. Quicksilver (Aaron Taylor-Johnson) bewegt sich so schnell, dass er sogar herannahende Projektilen ausweichen kann.

Wichtiger für die Aufmunterung des müden Weltenretter-Plots ist jedoch seine Schwester Scarlett Witch (Elisabeth Olsen), die über telepathische Fähigkeiten verfügt und sich schwuppdwupp in die Psyche der Avengers einloggt. Fortan zeigt ein großer Teil der Belegschaft ernsthafte Burn-Out-Symptome.

Wie Schlüpfer an der Wäscheleine reiht Whedon in stilvoll verwackelten Alpträumsequenzen die Traumata seiner kriselnden Heroen nebeneinander auf. Eigentlich ist das ja keine schlechte Idee, die Superhelden auf die Therapeutencouch zu legen. Aber Whedon hat kein Gespür für das selbstironische Kapital des Psychokrisenszenarios und schickt seine angeschlagenen Protagonisten viel zu früh wieder in die Schlacht. Die Rettung der Welt duldet keine Krankschreibungen.

Ohnehin kommt der Humor, der viele Marvel-Verfilmungen auszeichnet, in *Age of Ultron* viel zu kurz. Die Fans, die sich brav durch den Sequel-Dickicht des „Marvel-Universums“ gearbeitet haben, werden mit ein paar Insider-Witzen belohnt, aber ansonsten verliert sich die Angelenheit mit zunehmend narkotischer Wirkung im digitalen Getümmel gegen Heerscharen von Maschinenmenschen, wie sie in den letzten Jahren schon zimal über die Leinwand randaliert sind.

Mit Kenneth Branaghs *Thor*, *Iron Man 3* und *Return of the First Avenger* hat Marvel in den letzten Jahren bewiesen, dass innerhalb des Comic-Formats eine Menge kreativer Spielraum für zeitgeschichtliche Verweise, metaphorische Subtexte und ein gerüttelt Maß an Selbstironie besteht. Von alledem ist in der lieblos zusammengeschütteten Mixtur hier nichts zu spüren. Hier wurde einfach noch einmal die Gelddruck-Maschine angeworfen und es steht zu befürchten, dass sich das Prinzip maximaler Profit bei minimaler Originalität erneut auszahlen wird.

Martin Schwickert

USA 2015 R: Joss Whedon B: Joss Whedon K: Ben Davis D: Robert Downey Jr., Scarlett Johansson, Chris Evans, 141 Min.

## KEIN ORT OHNE DICH

# Liebe mit Überlänge

Schmachten nach Nicholas Sparks

Die kichernden Kommilitoninnen im Studentenwohnheim kriegen sich nicht mehr ein: Ein waschechter Cowboy mit Hut und Blumenstrauß steht vor der Tür, um ihre Mitbewohnerin zu einem Date abzuholen. Als Kavalier alter Schule präsentiert sich der schmucke Farmersohn Luke (Scott – Sohn von Clint - Eastwood) und entführt die Kunststudentin Sophia (Britt Robertson) nicht etwa ins Kino, sondern zu einem romantischen Candle-Light-Picknick am See.

Dabei kann der liebenswerte Romeo auch ein knallharter Bursche sein, wenn er sich als Stierreiter beim Rodeo sein Geld verdient - eine ideale Mischung aus hart und zart, die ihre Wirkung auf Sophia nicht verfehlt. Aber kann das gut gehen? Ein Bauernsohn aus North Carolina und ein kunstinteressiertes City-Girl aus New Jersey?

Dieser spannenden Frage geht George Tillman Jr. in *Kein Ort ohne dich* ganze 139 Filmminuten lang nach, ohne dass auch nur ein Zuschauer eine Sekunde daran zweifelt, dass diese Frage nicht positiv beantwortet werden könnte.

Willkommen im Land von Nicholas Sparks, einem der erfolgreichsten Herz-Schmerz-Autoren der amerikanischen Literatur, dessen Werke in Hollywood immer als eine sichere Bank gelten. Sparks ist ein erfahrener Routinier auf dem Gebiet der romantischen Verzögerungs-dramaturgie, und auch hier werden die Liebenden, die füreinander geschaffen sind (und wurden), durch einen

schicksalhaften Hindernisparcours getrieben.

Denn während der schmucke Cowboy an die heimische Scholle, die verschuldete Farm und die verwitwete Mutti gebunden ist, bekommt Sophie nach dem Examen ein Praktikum in einer New Yorker Galerie angeboten. Unbezahltes Praktikum oder die Liebe ihres Lebens – da fällt die Wahl schwer.

Irgendwann muss auch Sparks beim vorformatierten Schreiben aufgefallen sein, dass die glücksverhindernde Zwickmühle diesmal etwas schwächlich ausgefallen ist. Deshalb wurde schnell noch eine zweite Handlungsebene eingezogen. Als Luke und Sophia einem alten Herrn, der von der Straße abgekommen ist, aus dem Autowrack retten, hat der praktischerweise eine Kiste mit Briefen im Gepäck. Bei ihren täglichen Besuchen im Krankenhaus liest die gute Sophie dem 91jährigen Ira (Alan Alda) die alten Depeschen vor, die dieser seiner vor Kurzem verstorbenen Frau geschrieben hat – und schon schwenkt die Kamera in die sepia-lasierte Vergangenheit, wo das Schicksal für Ira und seine bezaubernde Gattin Ruth (Oona – Enkelin von Charlie – Chaplin) eine sehr viel schwerere Prüfung bereit hält.

Aber auch die doppelte, generationsübergreifende Verschnulzung der Geschichte will hier nicht richtig greifen. Vollkommen unmotiviert zapft die Erzählung zwischen den Zeitebenen hin und her, so dass keine der beiden Liebesgeschichten wirklich in Wallung geraten kann.

Gelungene Sparks Verfilmungen wie *Message in a Bottle*, *Wie ein einziger Tag* oder *Save Haven* haben gezeigt, dass die Trivialität des Stoffes totale Hingabe erfordert, um auf der großen Leinwand bestehen zu können. Aber Tillman fehlen eindeutig die Lust am Kitsch und der verwegene Mut zum romantischen Schwelgen. Auf halber Flamme gegart und



Ganz der Papa: Scott Eastwood in „Kein Ort ohne Dich“

## ALLES IM KINO



Let it swing: „Limonata“

### SEIT DEM 23. 4.2015

**A Girl Walks Home Alone At Night** – ein ganz und gar ungewöhnlicher Vampirthriller; siehe Seite 12

**Avengers 2: Age of Ultron** – Gruppenkloppe, inszeniert von Joss Whedon; siehe Seite 12

**Big Eyes** – Tim Burton macht große Augen; siehe Seite 10

**Eksik** – Drama um den türkischen Militärputsch 1980.

**Ex Machina** – wo kommen die kleinen Roboter her?; siehe Seite 11

**Härte** – Rosa von Praunheim inszeniert die Missbrauchsgeschichte des Kampfsportlers Andreas Marquardt.

**Hubert von Goisern – Brenna tuat's schon lang** – wenn schon Dialekt, dann „scho“, nicht „schon“. Musikdoku.

**Judgement – Grenze der Hoffnung** – ein Flüchtlingsdrama im Dreieck Bulgarien – Türkei – Syrien.

**Mülheim Texas – Helge Schneider hier und dort** – „dort“ reicht uns völlig; Doku.

**Neuland** – Doku über die Schwierigkeit, ein Schweizer werden zu dürfe.

**Shana – The Wolf's Music** – kanadischer Dokumentarfilm; siehe Seite 10

**Striche ziehen** – Doku über die Weimarer Punkszene in den 80ern.

**That Lovely Girl** – israelisches Inzestdrama von Keren Yedaya.

### SEIT 30.4. 2015

**An den Ufern der heiligen Flüsse** – Doku über eines der größten religiösen Feste in Indien.

**Der 8. Kontinent** – Drama mit Cosma Shiva Hagen.

**Die Gärten von Versailles** – Historienromanze mit Kate Winslet und Matthias Schoenaerts, inszeniert von Alan Rickman.

**Eden** – Musik-Drama über die Gründung des Garage-House-DJ-Duos Cheevers.

**Fassbinder** – Doku.

**Kein Ort ohne Dich** – wenn Schicksale sich zu oft kreuzen – nach dem Roman von Nicholas Sparks; siehe Seite XX

**Limonata** – türkische Gangsterkomödie.

**Senden Bana Kalan** – türkisches Melodram.

**The Gunman** – Sean Penn als Killer; siehe Seite 14

**The Voices** – Schizophreniedrama mit Ryan Reynolds; siehe Seite 14

**Tinkerbell und die Legende vom Nimmerbiest** – Standardware aus dem Profitcenter Disney.

### AB DEM 7. 5. 2015

**Das Versprechen eines Lebens** – Russell Crowe inszenierte ein Drama über die Folgen von Gallipoli; mehr im nächsten Heft.

**Der Babadook** – Horrorthriller; mehr im nächsten Heft.

**Der Knastcoach** – Komödie von Etan Cohen mit Will Ferrell und Kevin Hart, die in den USA mal wieder die politisch Korrekten auf die Barrikaden brachte; mehr im nächsten Heft.

**Der Letzte der Ungerechten** – Dokumentation von Claude Lanzmann über Benjamin Murelstein, den letzten Präsidenten des Judenrates im Ghetto von Theresienstadt; mehr im nächsten Heft

**Der Wald ist wie die Berge** – Dokumentation über eine ungewöhnliche Roma-Siedlung in Rumänien.

**Die abhandene Welt** – Barbara Sukowa, Katja Riemann und Matthias Habich unter der Regie von Margarethe von Trotta – wer jetzt nicht weiß, wie das aussieht, war in den 80ern nicht dabei.

**Die Widerständigen „also machen wir das weiter...“** – wer immer sich den Titel für diese Doku über Nazi-Widerstand ausgedacht hat, sollte den Job wechseln.

**German Angst** – Episodenhorror von Jörg Buttgerit, Andreas Marschall und Michael Kosakowski.

**Hedi Schneider steckt fest** – Lebenswende; mehr im nächsten Heft.

**High Performance – Mandarinern lügen nicht** – Selbstverwirklichungskomödie; mehr im nächsten Heft.

**Hot Tub Time Machine 2** – Krawall mit Rob Corddry; mehr im nächsten Heft.

**Käpt'n Säbelzahn und der Schatz von Lama Rama** – Kinderfilm.

**Papusza – Die Poetin der Roma** – die Geschichte der polnischen Dichterin Bronisława Wajs; mehr im nächsten Heft.

**Reuber** – deutscher Kinderfilm.

**The Forecaster** – Doku über Martin Arthur Armstrong, der in den 90ern mit erstaunlichen Wirtschaftsprognosen erstaunlich richtig lag.

**What the Fuck heißt REDIRECTEDD** – bereits zweimal verschobenes Gaunerkomödien; mehr im nächsten Heft.



Wo dir Hund und Katze Gute Nacht sagen: Ryan Reynolds in „The Voices“

lauwarm serviert, sind solche Schmonzetten jedoch einfach ungenießbar. *Martin Schwickert*

*The Longest Ride USA 2015 R: George Tillman Jr. B: Craig Bolotin nach einem Roman von Nicholas Sparks K: David Tatter-sall D: Britt Robertson, Scott Eastwood, Alan Alda, 139 Min.*

## THE VOICES

### Schizo & Trash

Ryan Reynolds sieht die Welt Rosa. Blutrosa.

Irgendetwas stimmt nicht mit Jerry Hickfang. Er trägt einen Arbeitsoverall in Pink, er ist glücklich am Fließband einer Badewannenfabrik, er redet mit seiner Katze. Und er lässt sich von ihr beleidigen. Jerry Hickfang hört Stimmen. Bunte Schmetterlinge umkreisen seinen Kopf. Die ganze Welt benimmt sich wie ein Musical. Sogar noch, als Jerry zum ersten Mal ein Messer in einen Menschen rammt. Da hat Regisseurin Marjane Satrapi schon angedeutet, dass hinter ihrer Serienkillerkomödie noch etwas zweites steckt. Oder drittes. Mit Hund und Katze diskutiert Jerry von nun an seinen Geisteszustand, mit einem Schwenk kippt das Grusical in eine tragische Norman Bates-Geschichte, mit dem nächsten zurück in das ernsthafte Drama eines Schizophrenen, der um seine Gesundheit ringt. Bis zum Nachspann schließlich Jesus persönlich den rosa Gabelstapler für eine richtige Nummer mit Gesang und Tanz rein fährt.

Offenbar wollte sich Marjane Satrapi (*Persepolis, Huhn mit Pflaume*) nicht auf eine Deutung festlegen, wollte sowohl Klamauk mit sprechenden Tieren und Köpfen im Kühlschrank machen, als auch irgendetwas Rührendes über Hilflosigkeit und Trauma sagen. Gut, dass sie dafür Ryan Reynolds hatte, der sich

ganz erstaunlich in die mehrschichtige Rolle wirft. Gegen sein präzises Mienenspiel, das in Sekundenbruchteilen vom Grinsen zur Verstörung führt, haben es sogar die putzigen Haustierchen schwer, die Jerry als Engelchen und Teufelchen begleiten. Und besser noch, dass Jacki Weaver als Psychiaterin jenseits des Klischees jeden Erklärungskurzschluss ad absurdum führt.

Am längsten in Erinnerung aber wird wohl Satrapis Einfall bleiben, die Wirkung von Psychopharmaka überraschend verdreht zu bebildern. Jerrys Welt ist aufgeräumt, bonbonbunt, und sogar die Salamischeiben auf der Pizza haben Herzenform, wenn er nüchtern ist. Nimmt er aber seine Medikamente, stinkt die Wirklichkeit, verschimmelt die Idylle. Und Hund und Katze schweigen. Schrecklich. *Wing*

*USA 2014. R: Marjane Satrapi B: Michael R. Perry K: Maxime Alexandre D: Ryan Reynolds, Gemma Arterton, Anna Kendrick, Jacki Weaver. 103 Min.*

## THE GUNMAN

### Korrekt geballert

Sean Penn will jetzt auch Actionstar werden

Was Liam Neeson und Denzel Washington können, kann ich schon lange“ wird sich Sean Penn gedacht haben, und versucht nun in *The Gunman* ebenfalls die Wandlung vom Charakterdarsteller zum Action-Star zu vollziehen.

Die Erweiterung des Karrierespektrums scheint dem Mittfünfziger ein Herzensanliegen zu sein. Das erkennt man daran, dass Penn als Co-Drehbuchautor und Produzent verantwortlich zeichnet, aber auch an der Muskelmasse, die er sich antrai-

niert hat und auf fast schon penetrante Weise zur Schau stellt. Außerdem gibt sich der bekennende Polit-Aktivist nicht mit einem dumpfen Racheplot zufrieden, sondern ballert sich anspruchsvoll durch politische Kontextstrukturen.

Sein James Terrier ist ein Söldner, der im Jahre 2006 für unbekanntes Auftraggeber den Bergbauminister der Republik Kongo erschießt, wodurch im Land ein blutiger Bürgerkrieg ausgelöst wird. Nach dem Attentat muss James nicht nur den Kontinent verlassen, sondern auch seine Freundin Annie.

Acht Jahre später lebt James wieder im Kongo und bohrt im Auftrag einer NGO Brunnen. Die humanitäre Buße wird jäh unterbrochen, als ein Kommando das Lager überfällt mit dem Auftrag den „weißen Mann“ zu erschießen. Die Killerinstinkte des früheren Elitesöldners funktionieren noch. Innerhalb weniger Minuten hat James die feindliche Übermacht im Alleingang erledigt.

Solche durchchoreographierten Omnipotenzfantasien gehören zum Prüfungskanon für Ü50-Actionhelden, die erst einmal ihre körperliche Fitness und die mörderische Berufserfahrung unter Beweis stellen dürfen. Auf die gleiche Weise hat Liam Neeson in *Taken* eine Heerschar von albanischen Mädchenhändlern und

Denzel Washington in *The Equalizer* ein Bande von russischen Mafiosi niedergestreckt.

Fortan ist Schluss mit Brunnenbohren, denn James muss sich nun seiner dunklen Vergangenheit stellen. Die Reise führt über London nach Barcelona, wo der damalige Verbindungsmann Felix (Javier Bardem) inzwischen mit Annie lebt. Das Wiedersehen und die nachfolgenden Beziehungsklärungsgespräche werden immer wieder von lästigen Mordkommandos gestört, die beträchtliche Mengen an Munition verschleppen. Zwischen Kugelhagel, Verfolgungsjagden und Sex mit der Ex gilt es auch noch einen recht überraschungsarmen Komplotz aufzudecken.

Mag sein, dass Sean Penn so etwas wie einen politisch korrekten Actionfilm im Kopf hatte, in dem ein ehemaliger Söldner sich erst seiner verwerflichen Vergangenheit stellen muss, bevor er zum humanitären Helden reifen darf. Aber der Politikontext ist unter der Regie von Pierre Morel (*96 Hours*) allenfalls ein Hintergrundrauschen für einen konventionellen Genrefilm, in dem ein Mann mal wieder tut, was getan werden muss: Balern, Hauen, Stechen, Knochenbrechen – und das auf durchaus niederträchtig-brutalem Niveau. Alle Gewissensqualen werden nach der ersten Gefechtsübung über Bord geworfen, damit die Figur im Macho-Modus auf Autopilot durch den Film wüten kann.

Das ist im Falle von Sean Penn ein klarer Fall von Talentverschwendung. Dessen midlife-crisis-verdächtiger Karriereplan scheint ohnehin nicht aufzugehen: In den USA spielte *The Gunman* innerhalb der ersten vier Wochen gerade mal ein Viertel seiner Produktionskosten ein.

*Martin Schwickert*

*SP/GB/F 2015 R: Pierre Morel B: Don MacPherson, Pete Travis, Sean Penn K: Flavio Martínez Labiano D: Sean Penn, Javier Bardem, Jasmine Trinca, 115 Min.*



Auf Autopilot im Macho-Modus: Sean Penn in „The Gunman“



*Cholerisches Knautschgesicht: „Hassknecht live“*



*Anne Hathaway und Matthew McConaughey in „Interstellar“*

**HASSKNECHT LIVE**

**Der Herumbrüller**

*Der komische Onkel aus der »heute show«*

Seine Kommentare in der Satiresendung *heute show* enden regelmäßig in herausgebrüllten unflätigen Beschimpfungen und cholerischen Anfällen: Als „Gernot Hassknecht“ hat der Schauspieler und Komiker Hans-Joachim Heist mit seiner Figur einen festen Platz im derzeitigen Comedy-Himmel.

Was als zwei Minuten Clip klappt, ist allerdings als Bühnenprogramm (aufgezeichnet vor Publikum) eher ermüdend. Heist schwankt ständig zwischen der Figur des blöden Spießers (mit entsprechend misogynen Witzchen) und dem Polit-Aufklärer

mit Durchblick namens Hassknecht, der mit wenigen Totschlagargumenten einen Haufen wie Pegida ins Abseits argumentieren kann. Auf der Bühne und in dem hier aufgezeichneten Programm *Das Hassknecht Prinzip – In 12 Schritten zum Choleriker* klappt das nicht. Zudem sind die neuen Bühnen-Gags nicht zündend, und mangels Regie läuft Heist wie ein aufgeschrecktes Huhn über die Bühne – vor einem erlesen scheußlichen Bühnenbild, dessen einziger Vorzug darin besteht, dass es die Farbe wechseln kann.

Die Doppel-DVD enthält das Bühnenprogramm und lieblos zusammengeschnittene „Höhepunkte“ aus der *heute show*. -vl-

*D 2014 R: Marcel Behnke B: Morten Kühne, Björn Mannel D: Hans-Joachim Heist*

**INTERSTELLAR (BD)**

**Bauer im All**

*Der Weltraum – unendliche Ödnis*

Für die einen ist es ein wissenschaftsbasierter Zukunftsfilm, für die anderen ein aufgeblasener Quatsch mit Überlänge: Christopher Nolans Versuch, dem Genre neue Impulse zu geben, wurde höchst unterschiedlich aufgenommen.

Wobei die tatsächlich recht längliche Story (Mann reist zu sich selbst, in jeder Hinsicht) nicht nur an ziemlich vielen Hohlräumen leidet sondern auch unter dem Spiel von Anne „Mäuschen“ Hathaway und dem König aller Manieristen, Matthew McConaughey, dem man nicht nur den Ingenieur nicht abnimmt, auch als Bauer macht der neue Hollywoodliebling

durchgehend den Eindruck, als wäre er jetzt lieber woanders.

Auf einer zweiten Blu-Ray sind Extras: Ein paar kurzminütige Features zum Film und ein 50minütiges Special „The Science of Interstellar“, wo wir lernen: Es gibt Raumzeit, es gibt andere Planeten, es gibt Schwarze Löcher. Woher die Macher den traurigen Mut nehmen, *Interstellar* für einen auf Wissenschaft basierenden Film zu halten, wäre nach solch trivialen Wahrheiten dann auch geklärt. -aco-

*USA 2014 R: Christopher Nolan B: Jonathan Nolan, Christopher Nolan K: Hoyte Van Hoytema D: Matthew McConaughey, Anne Hathaway, Jessica Chastain. 169 Min. E: The Science of Interstellar, Featurettes*

**VANISH (BD)**

**Leben im Van**

*Ein kleiner Thriller mit kleinem Budget*

Wie sich mit einem winzigen Budget, ein paar guten Freunden und etwas Durchhaltevermögen ein ganz ordentlicher Entführungstriller drehen lässt, kann man gut an Bryan Bockbraders *Vanish* sehen.

Jack, Max und Shane entführen die hübsche Emma und fordern von ihrem Vater stolze 5 Mio. Dollar Lösegeld, Übergabe in der Wüste. Was Jack seinen Mitstreitern verschwiegen hat, ist die Tatsache, dass es sich bei dem Herrn Papa um den Chef eines mexikanischen Drogenkartells handelt. Dass zwischen Emma und ihrem Vater seit geraumer Zeit Funkstille herrscht, konnte Jack jedoch nicht ahnen. Ebenso unerwartet erweist sich das Entführungspfer als mindestens so tough wie die Amateurentführer, was die Situation nicht gerade entspannt.

Bryan Bockbrader (neben Drehbuch und Regie wirkt er noch als Max mit) lässt seinen ganzen Film in



**Knallerfrauen** von und mit Martina Hill war die wahrscheinlich beste Comedy-Show der letzten 10 Jahre und ganz gewiss die beste mit einem weiblichen Comedian. Gegen die kinderfeindlichen und obszönen Witze der Frau Hill, gegen ihre unglaubliche Beweglichkeit und vor allem ihre Abneigung gegen comedy-übliche alberne Verkleidungen oder gar Dialekte machen etwa Anke Engelke zur Elefant in im Porzellanladen und Miri-



am Böß zur Kindergeburtstagstante. Nach drei brillanten Staffeln (na gut, die zweite fiel etwas ab) bei SAT 1 war Schluss, heute vegetiert Frau Hill ein bisschen vor sich hin in der „heute show“. Für Fans gibt's alle drei Staffeln der „Knallerfrauen“ jetzt in einer Box. Die enthält zwar auch nicht mehr als die Doppel-DVD bei Veröffentlichung enthielten – aber man hat Frau Hill dafür jetzt ordentlich beisammen.

und unmittelbarer um einen Van herum spielen. Von der Entführung bis hin zum blutigen Showdown verlässt die Kamera nie das Fahrzeug. Dank gut abgestimmter Dialoge, einiger wirklich guter Einstellungen und den wachsenden Spannungen in der Gruppe, fällt das kaum auf. Mit Dany Trejo und Tony Todd hat *Vanish* sogar zwei beliebte B-Film Stars zu bieten. Dazu zeigt Maiara Walsh als Emma vollen Einsatz und lässt sich in keiner Szene doublen, wie man im unterhaltsamen Audiokommentar erfährt, der auch sonst viel Interessantes über die Dreharbeiten verrät. Zusätzlich gibt es noch einen Kurzfilm, Pannen und alternative Enden, die es jedoch zu Recht nicht in den Film geschafft haben. -ok-

USA 2015 R & B: Bryan Bockbrader  
K: Colby Oliver D: Maiara Walsh, Austin Abke, Bryan Brockbrader, Adam Guthrie, Danny Trejo, Tony Todd E: Bloopers, Kurzfilm TRIP, Audiokommentar mit Regisseur und Schauspielern, Alternate Endings. 81 Min.

## UNFORGETTABLE (BD)

### Letzte Blicke

Alter Science-Thriller mit Ray Liotta

In den 90ern schuf John Dahl drei bemerkenswerte Independent-Thriller: Besetzt mit Linda Fiorentino, Nicholas Cage, Peter Berg und Ray Liotta entstanden die heute zu Unrecht vergessenen B-Filme *Red Rock West*, *Last Seduction* und *Unforgettable*. Letzterer erscheint jetzt als limitierte Steelbox Edition auf Blu-Ray mit besserem Bild, jetzt auch englischem Ton und einer „ab 16“-Freigabe. Ray Liotta unternahm hier den letzten halbherzigen Versuch, nicht als Bösewicht dauerbesetzt zu werden und gab den kompetenten und undurchsichtigen Pathologen David Krane, der beschuldigt wird, seine Frau ermordet zu haben und nur auf freiem Fuß ist, weil man ihm nichts nachweisen konnte.



Unverzagt und guter Dinge: Danny Trejo und Maiara Walsh in „Vanish“



Zwei alte Haudegen unter Wert verkauft: Bill Nighy und Christopher Walken in „Die Verschwörung“

Weil die Wissenschaftlerin Martha Brigs (Linda Fiorentino) ein Serum entwickelt hat, das Erinnerungen überträgt, will Krane sich die letzten Momente seiner Frau implementieren, um so den Mörder zu sehen. Die sinistere Geschichte hat Dahl schön düster inszeniert, auch wenn man Liotta zu keiner Sekunde den Pathologen und Fiorentino niemals die Laborwissenschaftlerin abnimmt; sie war als femme fatale in den 90ern unschlagbar, alles andere war nicht so ihr Fach. *Unforgettable* lebt mehr von der Atmosphäre als den Details. In seiner bedrohlich-melancholischen Grundstimmung ist der Film heute noch bemerkenswert.

Nach ein paar weiteren gescheiterten Großregie-Versuchen Anfang der 2000er-Jahre landete Dahl schließlich beim Fernsehen und drehte fortan für *Dexter*, *Battlestar Galactica*, *The Americans* oder *House of Cards*. Sein bisher letzter Kino-Versuch *You Kill Me* mit Ben Kingsley als Auftragskiller mit Alkoholproblemen ging 2007 im Kino leider unter. -thf-

USA 1996 R: John Dahl B: Bill B: Bill Geddie K: Jeff Lur D: Ray Liotta, Linda Fiorentino, Peter Coyote, Christopher McDonald, Kim Catrall, 116 Min.

## DIE VERSCHWÖRUNG: TÖDLICHE GESCHÄFTE

### Düster war gestern

Bill Nighy als Ex-Geheimdienstler wird im Urlaub von Christopher Walken gestört

Zu diesem Film gibt es eine Vorgeschichte, nämlich den Vorgänger-Film *Page Eight*, in dem Bill Nighy als abgeklärter Geheimdienstler ein ziemlich großes Komplott innerhalb der britischen Regierung aufdeckt und am Ende das Land verlassen muss. *Page Eight* war zynisch und düster und so abgeklärt wie ein John Le Carré Roman. Drehbuch und Regie stammten von dem David Hare, der offenkundig dringend Geld brauchte, als er diese Fortsetzung drehte.

Düster war gestern, dieser zweite Teil spielt auf den Turks- und Caicosinseln, einem britischen Übersee- und Steuerparadies mit enervierend gutem Wetter und faszinierender Landschaft, wohin sich Nighy ge-

zwungenermaßen zurückgezogen hat und dort einen guten Draht zu den Einheimischen pflegt, was man auch daran erkennt, dass er mit der Putzfrau seiner Wohnanlage befreundet ist.

Optisch erinnert das alles an die wunderbare BBC-Serie *Death in Paradise*: Weite Strände, gutes Wetter, leicht bekleidete Leute. In diesem Setting dümpelt eine schwachbrüstige Geschichte um geringe Geldvermehrung und korrupte Regierungen dahin. Lustlos erzählt, freut man sich lediglich auf die Momente, wenn Christopher Walken als abgeklärter CIA-Agent sich mit Nighy käbbelt. Der Rest ist so öde wie ein ZDF-Krimi.

In einem knapp 20minütigen „Making of“ erklärt Hare, warum er den Film machen wollte und wie schwer es war, auf den kleinen Inseln zu drehen. Na ja, dafür war ja das Wetter gut... -aco-

Turks & Caicos GB 2014 R & B: David Hare K: Thomas Townend D: Bill Nighy, Christopher Walken, Helen Bonham Carter, 103 Min. E: Making of



Leben im Labyrinth: Ray Liotta und Linda Fiorentino in „Unforgettable“

## FAITH NO MORE SOL INVICTUS

RECLAMATION / ROUGH TRADE

Gut, frisch und auf den Punkt, das neue Album! Das vorweg, um alle bösen Befürchtungen zu zerstreuen. Denn *Faith No More* waren für so viele schreckliche Bands Vorbild, dass man nach all den Jahren schon das Schlimmste für sie selbst befürchtet hatte. Aber nichts da! Die alten Männer und vermeintlichen Godfathers des Crossover sind so scharf und brutal, wie man sich es nur wünschen kann. Zur Hälfte ein idealer Soundtrack für „American Horror Story“ oder „Nightmare Before Christmas“, zur anderen psychedelischer Punk und Metal, wie so präzise ihn nur diese Band spielen kann. Vom harmonisch dicht an der Spätromantik vorbeiflanierenden Titeltrack über die kontrollierte orientalische Orgie von „Superhero“ zum ersten Mitgröhlhit „Sunny Side Up“ führt die Reise, und einige Dinge treten klar vor Augen: Dass *Faith No More* immer schon Filmmusik im besten Sinne waren, dass niemand musikalische Härte so fein dosieren kann wie diese Veteranen und sie Frank Zappa doch einiges zu verdanken haben, etwa die Single „Motherfucker“. Stilistisch werden wie eh und je keine Gefangenen gemacht, so dass sogar ein Country-Stomper namens „Black Friday“ auf der Playlist steht. So souverän und locker waren *Faith No More* noch nie!

Karl Koch

## DEATH CAB FOR CUTIE KINTSUGI

ATLANTIC / WARNER

Und plötzlich war er weg! Sieben Alben lang hatte Chris Walla die Gitarre gespielt. Dass er als Produzent maßgeblichen Anteil am Klang dieser Alben hatte, machte seinen Verlust umso größer. Wie damit umgehen? *Death Cab For Cutie* entschied sich, die entstandene Bruchstelle zu vergolden. So wie es in der japanischen Keramikunst unter dem Namen „Kintsugi“ getan wird – schwupp, hatte das erste Album nach Walla auch schon seinen Namen. Musikalisch schwebt es zwischen Verharren und Aufbruch. Auch ohne Walla klingen *Death Cab For Cutie* an vielen Stellen wie sie schon immer klangen: auf berührende Art melancholisch. Ben Gibbard singt von Abschied und Sehnsucht, vom Umherirren und Loslassen. Dabei wandelt er mal auf kleinen, feinen Gitarrenlinien, mal auf vom Piano getragenen Melodien. Und bisweilen sogar auf Synthie-Teppichen mit 80er-Handclaps. Manche Instrumentierung ist bis an die Grenze der Belanglosigkeit entschlackt, manche Text-Melodie-Kombination einen Tick zu cheesy. Letzten Endes füllen diese Durchhänger aber nur die Lücken bis



# TONTRÄGER

Retro-Fuzz'n'Roll, die Godfathers des Crossover  
& hundert grinsende Drummer



zum nächsten, „Hach, ist das schön“-*Death Cab*-Moment. Und von denen gibt es auf „Kintsugi“ wieder reichlich! Christoph Löhr

## BETH HART BETTER THAN HOME

PROVOCUE / ROUGH TRADE

Beth Hart macht das mit dem Blues nicht mehr. Also, musikalisch schon, textlich aber eben nicht mehr. Die US-amerikanische Sängerin mit der markanten Stimme hat aufgehört, die Geister der Vergangenheit zu jagen. Stattdessen soll der Blick auf das Gute und Schöne in ihrem Leben gehen, auf das, „was noch besser als das ist, was ich mir als Kind erträumt hatte.“ „Better Than Home“ erzählt von dieser Wende, aber auch vom gedanklichen Weg dorthin, von der Auseinandersetzung mit persönlichen Ängsten und Dämonen. Was die Texte angeht, lässt das aktuelle Album am bislang tiefsten in die Seele von Beth Hart blicken. Und musikalisch wird alles von ihrem überragenden Organ getragen – das ebenso sanft herzen kann, wie es mit rasselndem Vibrato am Zuhörer rüttelt. Zu dieser Grammy-nominierten Stimme wird klassischer Bluesrock zwischen Up-tempo-Nummer mit Bläusersatz und Piano-Ballade geboten. Christoph Löhr

## BITE THE BULLET WHEELS

TARGET RECORDS / SOULFOOD

Hervorgegangen aus den Resten der Band *Highway Child*, hat sich dieses Kopenhagener Trio ganz dem Genre des Classic- und Retro-Rock verschrieben. Dabei spannen *Bite The Bullet* einen sehr weiten Bogen von warm-intensiven Fuzz'n'Roll über ausufernde Melodic-Psychedelia bis zum Blues. Nach dem gleichnamigen Debüt von 2012 ist „Wheels“ ihr zweites Lebenszeichen, dessen höchst eingängige Songs wie „Desire“ oder „Uniform“ sich schnell im Gehörgang festsetzen. „To The Seaside“ und das nachfolgende „Road To Redemption“ sind Musterbeispiele authentischer wie intensiver Rockmusik, die manchmal gar an Neil Young und *Crazy Horse* erinnern. Zwischen schwelgerischer Garage, psychedelisch eingefärbtem 70er-Retrorock und schwelgerisch souligem Orgelfeeling geben die Dänen mit „Wheels“ eine eindrucksvolle Visitenkarte ab!

Frank Möller

## MY MORNING JACKET THE WATERFALL

ATO / ROUGH TRADE

So viele unsinnige Crowdfunding-Projekte, wie wäre es denn damit: Spendiert *My Morning Jacket* mal ein fettes Mastering, ein großes Studio, ein großes Orchester. Denn



Psychedelic-Combos klingend. Oder wie *Fleet Foxes*, wer es etwas zeitgenössischer braucht. Ein schier nicht enden wollendes Füllhorn, dieses Album! *Karl Koch*

### MATT AND KIM NEW GLOW

HARVEST / IMPORT

Es gab eine Zeit, da hatten Matt Johnson und Kim Schifino dieses gewisse Etwas. 2004 gegründet, war das erste Album 2006 voll von frischen Ideen, schönen LoFi-Stücken und Schlagzeug-Synthie-Spielereien mit fröhlichen Texten darüber. Auf Album Nr. 5, knapp ein Jahrzehnt später, hat sich am Ansatz des Duos aus Brooklyn nichts geändert, aber auch wirklich gar nichts. Sie bleiben ihrem Stil treu, könnte man sagen – und sich damit des groben Schönredens



so opulent, so überbordend, so verschwenderisch werden hier Melodien und Ideen hervorgesprudelt von dieser versponnenen Hippie-meets-Bacharach-Kapelle, dass man sich schier in der Fülle verlieren möchte und doch nicht ganz kann, da für jede Idee nur ein kleines Instrumentlein steht, wo doch ganze Heerscharen jubeln und schalmeien sollten. Und das Schlagzeug nach Proberaum klingt, ach je. Der Opener „Believe (Nobody Knows)“ müsste doch von Engelschören begleitet werden, während hundert grinsende Phil Spector-Drummer für mächtige Beats sorgen. Und so geht das weiter, eine versponnene Schönheit nach der nächsten, manchmal 70s-Dekadenz streifend, manchmal Motown in Country einwebend, und dann wieder wie Wiedergänger von *Supertramp* oder nach obskuren

schuldig machen. Denn tatsächlich sind die Ideen überhaupt nicht mehr frisch, die Stücke austauschbar und die Spielereien überzogen. Immerhin sind die Texte immer noch fröhlich, das aber auf eine arg aufdringliche Art. Fast wünschte man, der Albumtitel „New Glow“ sei zumindest halb so selbstironisch gemeint, wie er wirkt. Ist er aber nicht. Das Ganze versprüht den Geist eines erfolglosen Kampfes gegen das eigene Überholtsein. *Christoph Löhr*



### THE ANSWER RAISE A LITTLE HELL

NAPALM RECORDS / UNIVERSAL

Nachschub vom nordirischen Quartett, das das *Free*-, *Small Faces*- und *Quireboys*-Erbe verwaltet. Seit dem umjubelten Debüt „Rise“ von 2006 ackern die Vier um Ausnahmesänger Cormac Neeson wie die Berserker und transportieren ihren erdigen Blues- und Heavyrock rund um den Globus. Spätestens mit dem Supportjob für *AC/DC* auf deren Welttournee konnten sich *The Answer* einem großen Publikum präsentieren und Anstoß zur oberen Spielklasse der bodenständigen Rockbands finden. Rein handwerklich gebührt der sympathischen Truppe durchaus ein Stammplatz im oberen Drittel der Tabelle: Auch wenn sich unter den 12 neuen Songs mit dem balladesken „Strange Kinda Nothing“ oder dem nichtssagenden „Gone Too Long“ Ausfälle finden, ist doch der Großteil ihres 5. Albums von handgemachtem, gediegenem Songwriting geprägt. Hier kommen *The Answer* ohne teuren Produktionswust oder soundmäßige Effekthascherei aus, was bereits der Opener „Long Live The Renegades“ eindrucksvoll belegt. *Frank Möller*

### GREAT LAKE SWIMMERS A FOREST OF ARMS

NETTWERK / SOULFOOD

Kanada mal wieder: Wenn man den neuen Songs der *Great Lake Swimmers* lauscht, fragt man sich schon, warum denn *Arcade Fire* zu Weltstars geworden sind, während diese hervorragende Band weiterhin im Indie-Mittelfeld herumdümpelt. Denn die Songs, die wehmütige Atmosphäre, der ergreifende Einsatz von Banjo und Streichern, das alles



ist mindestens so toll wie bei *Arca de Fire*. Nur der letzte Schritt zum rückhaltlosen, leidensvollen Pathos, der will Tony Dekker, dem Kopf der Band, einfach nicht gelin-



gen. Und das macht diese Musikeinerseits so gut hörbar, einerseits aber auch niemals fordernd und immer etwas gefällig. Nichtsdestotrotz: ein rundumschönes, erwachsenes Album. *Karl Koch*

### ERRORS LEASE OF LIFE

ROCK ACTION / ROUGH TRADE

Alles fließt auf dem vierten Album des Trios aus Glasgow: die Melodien ineinander, die Synthies miteinander, die choralen Gesänge darüber und alles zusammen ins Tanzbein. „Lease of Life“ ist das bislang beweglichste und zugänglichste Album, das *Errors* geschaffen haben. Bisweilen kommt es wie ein Flirt mit Electro-Pop und Tanzboden daher, an mancher Stelle fast schon Charts-kompatibel. Nur um sich im nächsten Moment wieder bockend abzuwenden, den Klangvorhang zuzuziehen, Soundschicht auf Soundschicht zu legen und in Rauschen und Rückkopplung abzugleiten. Ein bisschen erinnert dieses Gebaren an die jüngsten Veröffentlichungen der Label-Kollegen von *Mogwai*, nur dass das Instrumentarium hier ein gänzlich anderes ist. Elektronischer Kraut-, synthetischer Postrock: Wie man es auch nennt, diese Musik hat das Zeug, ihre Hörer für 53 Minuten aus der Welt zu reißen und zu hypnotisieren. *Christoph Löhr*

**EHRlich BROTHERS**  
MAGIE  
TRÄUME ERLEBEN  
16.05.15 MÜNSTER  
12.11.15 BIELEFELD

**PAUL PANZER**  
INVASION DER VERRÜCKTEN  
22.11.15 EMSDETTEN

**Dr. ECKART von HIRSCHHAUSEN**  
MEDIZINISCHES KABARETT  
WUNDERHEILER  
01.12.15 BIELEFELD  
16.12.16 MÜNSTER

TICKETS UNTER [WWW.P-PROMOTION.INFO](http://WWW.P-PROMOTION.INFO)  
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen  
TICKETHOTLINE 06073-722 740

Offener Sprechtag:  
Donnerstags 8.00 bis 16.00 Uhr  
Bahnhofstr. 1-5, 4. Etage  
48143 Münster

# Schlankheits-Tipps gibt's hier. Schlanke Beiträge bei uns.

Jetzt wechseln und 2015 von unserer  
Beitragssenkung profitieren.

knappschaft.de | 08000 200501 (kostenfrei)



Scannen  
und mehr  
erfahren



**KNAPPSCHAFT**  
DIE KRANKENKASSE



Minimalisten im Mexikaner-Viertel: Giant Sand

# WÜSTENROCK-LEGENDE

## DER ROCKER ALS PHILOSOPH: ZU BESUCH BEI HOWE GELB VON »GIANT SAND«

**W**enn jemand die Bezeichnung „Kult“ wirklich verdient, dann ist es Howe Gelb. Der Gitarrist, Pianist und Sänger aus Tucson, Arizona gehört zu den produktivsten und unberechenbarsten Musikern der Gegenwart. In 30 Jahren hat er unter Projektnamen wie *Giant Sand*, *OP8* oder *The Band Of Blacky Ranchette* über 50 Alben veröffentlicht – angesiedelt im Spannungsfeld von Wüsten-Rock, Psychedelic-Folk, Alternative Country und Lounge-Jazz. *Ultimo* traf Howe Gelb backstage zum Plausch über das Bandjubiläum und das neue *Giant Sand*-Album „Heartbreak Pass“.

**Ultimo: Howe, „Heartbreak Pass“ erscheint zum 30. Bandjubiläum von Giant Sand. Vereint das Album deshalb sämtliche Genres, die du seit jeher beackertest?**

**Howe Gelb:** Ach, ich schreibe die Songs immer, wie sie mir gerade einfallen. Inzwischen versuche ich aber, länger an ihnen zu feilen.

„Man On A String“ und „Pen To Paper“ sind z.B. Stücke, mit deren Melodien ich sehr lange herumexperimentiert habe.

**Und – klingen die Songs deshalb anders?**

Die Melodien bei den Piano-Stücken werden immer ausgeklügelter, auch wenn meine Stimme es nicht erlaubt, allzu melodisch zu klingen. Aber auf dem Album gibt es auch Stücke wie „Eye Opening“, das ich innerhalb von 12 Minuten schrieb. Das Album ist übrigens dreiteilig: Der erste Teil kommt laut und frei daher, im zweiten spiele ich das, was man heute Americana nennt, und am Schluss wird es immer ruhiger und pianolastiger: Musik, zu der man Liebe machen kann, haha.

**Jason Lytle von Granddaddy, Steve Shelley von Sonic Youth, Grant-Lee Phillips und John Parish gastieren auf dem Album.**

Bei *Giant Sand* ist es Tradition, Freunde und Geliebte zu besuchen.

Statt Liebe zu machen oder gemeinsam fern zu sehen, machen wir Musik. Bei spontanen Besuchen habe ich stets einen passenden Song parat, auf dem jemand singen kann. Einerseits fühlst du dich der traditionellen amerikanischen Musik verpflichtet, andererseits gehst du sehr frei und improvisatorisch zu Werke. Ein Widerspruch?

Ich liebe Jazz, Blues und sogar Flamenco. Wenn man Musiker live erlebt, denkt man oft: Gott, die haben sich aber gut vorbereitet! In Wirklichkeit scheint das nur so. Meine Flamenco-Freunde etwa erzählten mir, wie sie sich bei Konzerten einfach immer nach dem Sänger richten und nie wissen, was als nächstes passiert.

**Was hat dir geholfen, deinen ureigenen Stil zu finden?**

Ach, das hat sehr lange gedauert und zweitens weiß bis heute niemand, wie man meinen Stil beschreiben soll. Ich habe immer nur gespielt, was ich technisch beherrschte. Ich war nie ein großes Talent mit einem besonders musikalischen Gehör. Aber ich wollte unbedingt spielen!

**Du hast Giant Sand mal als eine Stimmung beschrieben. In welcher Stimmung warst du, als du das Album einspieltest?**

Jedenfalls nicht in Sektlaune. Natürlich fiel mir auf, dass seit dem ersten *Giant Sand*-Album 30 Jahre vergangen waren. Aber eine „Jubiläumsplatte“ macht keinen Sinn, sowas ist allenfalls eine Randnotiz

wert. Weil es sich für mich nicht anfühlt wie 30 Jahre.

**Woran liegt das?**

Es hat damit zu tun, dass ich zwei Leben lebe. In dem einen habe ich mir eine Familie aufgebaut. Mit Ehefrau, Kindern, Haus und Garage. Andererseits mache ich Kunst, bin die Hälfte des Jahres unterwegs. Ich betrachte das Musikmachen weder als Handwerk noch als Karrierewerkzeug, sondern als Philosophie. In meiner Musik kann man wirklich erkennen, wer ich bin.

**Welcher Aspekt deines Jobs bedeutet dir am meisten?**

Die Freiheit, yeah. Ich kann Entscheidungen treffen, ohne mich mit anderen absprechen zu müssen. Ich habe bisher mit 20 Labels zusammengearbeitet, zum Glück bin ich nur ein einziges Mal abgezockt worden, und zwar bei *OP8*.

**Du lebst in Arizona. Ist der Gedanke, dass die Wüste einen Einfluss auf deine Musik hat, übertrieben?**

Ich bin nicht fasziniert von Wüsten, sondern vom Minimalismus. In Dänemark, Italien und Spanien bin ich auf sehr minimalistische Landschaften gestoßen, wo es mich immer wieder hinzieht. Ich selbst lebe im Mexikaner-Viertel von Tucson.

**Bob Dylan war auch mal da?**

Einmal ging ich in meinem Lieblingscafé in Tucson essen. Und plötzlich tauchte er auf. Dylan wirkte auf mich, als wäre er ständig auf der Suche nach irgendwas. Er verstrahlt eine merkwürdige Energie. Warum mögen alle seine Musik? Weil er etwas anzapft, das wir alle in uns haben, aber er allein schafft es, dieses Etwas in Worte zu fassen.

**Was war der größte Fehler in deiner Karriere?**

Als Joey Burns und John Convertino *Giant Sand* verließen, um sich auf *Calexico* zu konzentrieren, war ich sehr traurig, aber im Nachhinein dankbar. Sonst hätte ich nie die anderen tollen Musiker in Spanien, Dänemark und Kanada getroffen, mit denen ich seither gearbeitet habe!

*Interview: Olaf Neumann*

*Giant Sand: Heartbreak Pass, New West Records/Warner, VÖ: 8. Mai. Giant Sand live: Dortmund, Stadttheater 25. Juni*



*Ultimo verlost:*  
Freikarten im Doppelpack für das Konzert von

**Tim Fischer**  
„Geliebte Lieder“  
im Theater Münster, 24.5.  
Freikarten gewinnen? Dann Mail an [ultimo@muenster.de](mailto:ultimo@muenster.de) bis 5.5., Betreff: Tim Fischer schnorren!



## KONZERTE



Auf der Suche nach den afrikanischen Blues-Roots: Bassekou Kouyaté & Ngoni Ba

# NIX FÜR PURISTEN!

## KEINE GRENZEN BEIM 24. BLUES-FESTIVAL SCHÖPPINGEN

Der Blues erhält derzeit auch beim jüngeren Publikum neuen Auftrieb. Verantwortlich dafür sind vielerlei Bands, allen voran *The Black Keys* mit ihren deutlichen Bluesanleihen. Als weiterer Trend ist auszumachen, daß sich Blues mit immer mehr Genres

vermischt und diese Vermischung eine ganz eigene Dynamik erhält. Grund genug für die Schöppinger Programmierer, ihr Blues-Festival mit „Crossover“ zu betiteln.

Das Schöppinger Blues-Festival im beschaulichen Münsterland war schon immer ein Ort, Künstler zu

entdecken, die bislang noch nie in Deutschland aufgetreten sind oder nur sehr selten in unseren Breiten-graden zu sehen sind. Dieser Tradition fühlt sich auch die aktuelle Festivalausgabe verpflichtet: „So ist es uns erstmals gelungen, die siebenköpfige African-Blues-Band

**Bassekou Kouyaté & Ngoni Ba** aus Mali zu gewinnen“, gibt Richard Hölscher vom *Kulturring Schöppingen* zu Protokoll. Bassekou Kouyaté spielt das Instrument Ngoni, eine drei- oder vierstimmige gezupfte Langhals-Spießlaute, die er gerne mal mit bis zu sieben Saiten aufmotzt und auch hemmungslos an elektrische Verstärker anschließt. Durch seine Zusammenarbeit mit Musikern wie Taj Mahal steilt er den Bezug zum afroamerikanischen Blues her und ruft damit die afrikanischen Wurzeln dieser Musik in Erinnerung.

Für die ganz junge Bluesgeneration steht die US-amerikanische Truppe **Homemade Jamz Blues Band** aus Tupelo, Mississippi – dem Geburtsort von Elvis Presley. Blueslegende B.B. King sagt über sie: „Diese jungen Musiker haben Energie, Talent und spielen voller Stolz einen ganz eigenen Blues, der sich dennoch in die Tradition des Blues der Südstaaten stellt.“ Dass den Blues zu haben keine Männerdomäne ist, zeigt etwa **Carolyn Wonderland**, die neben Gitarre auch Slide-Gitarre, Mandoline, Trompete, Piano und Akkordeon spielt. Und dabei munter zwischen den Genres hin und her surft. Oder die Australierin **Genevieve Chadwick**, die eine wilde Bluesgitarre spielt und dazu singt, als hätte sie sich die Stimme von Janis Joplin ausgeliehen.

Das sind lediglich drei von insgesamt elf Programmpunkten, aber sie zeigen bereits, was mit dem Festivalmotto „Crossover“ gemeint ist – das unbekümmerte Spiel zwischen Country, Pop, Rock, Swing, Zydeco, Surf, Gospel und Soul. Und all' diese Spielarten tragen tief in ihrem Inneren als Seele den waschechten Blues. *Franz X.A. Zipperer*

■ SCHÖPPINGEN,  
VECHTEWIESEN 23./24.5.

WER DAS LIEST,  
IST DOOF!

TERMINE UND MEHR FINDET IHR AUF [WWW.PENSIONSCHMIDT.SE](http://WWW.PENSIONSCHMIDT.SE)

Franks CopyShop

Gegenüber vom Schloss

Frauenstr. 28-29 Fon: 02 51 - 48 28 423

Laserkopien + Ausdrücke  
Farbe & Schwarz-Weiß  
[A3+A4]

Bürobedarf  
Bewerbungsmaterial  
4 Bindearten  
Laminierungen  
Tassendruck  
und vieles mehr...

Gebrauchskopien [SW]  
ab 3 Cent!

\*Drucke von CD | USB ... ohne Aufpreis

## Stand by me

Die Fortsetzung von »Life is Strange« macht ernst

Das seltsame Gefühl geht weiter. Twin Peaks trifft Dawsons Creek. Teenage Mystery macht mit Bildung und Sozialrelevanz weiter. Wir lernen als Max Caulfield, Fotografie-Studentin im idyllischen Oregon, was Chiaroscuro ist, wer Bradbury oder Kerouac waren, und dass ein junges Mädchen ernste Schwierigkeiten mit einem Sexvideo kriegen kann. Außerdem haben wir Alpträume von einem großen kommenden Sturm, und die Fähigkeit, die Zeit manchmal ein bisschen zurück zu drehen. Damit lösen wir einige Rätsel, retten eventuell einige Leben, erforschen aber vor allem unser junges, zerrissenes Herz. Wollen wir beliebt sein? Lügen wir, weil es anderen hilft? Leben wir mit den Konsequenzen unserer Entscheidungen? Oder spielen wir alles noch einmal durch, um neben der zweistündigen Haupthandlung auch noch etwa eine Stunde Beiseite-Erfahrungen zu machen? Um vielleicht an einem anderen der sechs vorgesehenen Enden anzukommen?

Episode 1 gab es noch einzeln, Episode 2 gibt es nur im Abo, das hier Season Pass heißt und sukzessive auch die Episoden 3 bis 5 freischaltet. Die Aufteilung ist sinnvoll, denn von nun an wirken sich die Entscheidungen, die wir unsere Spielfigur treffen lassen, stark aus. Das Leben wird ernster. Wir

können nicht mehr alles zurück nehmen. Freunde kriegen Schattenseiten und Feinde sympathische Noten. Apropos Musik: Wunderbarer Indie-Folk vergoldet den problematischen Herbst an der Küste, nahezu kinoreif wechseln Damsel-in-Distress-Episoden mit melancholischen Momenten voller Panorama.

Da macht es gar nichts, dass die spielerische Herausforderung noch nicht sehr hoch ist. Max hat noch drei Tage bis zum Weltuntergang vor sich. Und die Gesamtausgabe kriegt hoffentlich zum Bonus-Foto- und Smartphone-Tab auch einem Schulschalter, der auf Anklicken etwa erklärt, dass Caulfield ein Teenager der amerikanischen Literaturgeschichte war. (PC und Konsolen. Entwickler: Dontnod Publisher: Square Enix) /// -w-



## Schwer schön

»Ori and the Blind Forest« – Ein Seitwärts-Hüpfer zum Schluchzen

Alles fängt mit einem traurigen Ende an. Ein Gewitter bläst ein einsames Lichtlein tief in den Märchenwald, und bruchlos setzt der kurze Vorspann uns in einer unerklärten Spielsituation ab.

Schnell lernen wir durch Ausprobieren, dass wir eine Figur in der farbenprächtigen 2D-Szene steuern können. Nach ein paar klugen Hüpfen übernimmt wieder das Skript. Wir sind Ori, winzig, schlappohrig und verirrt. Wir werden von einem gemütlichen Bärenwesen adoptiert, lernen Früchte pflücken und Speicherpunkte erstellen - und dann stirbt unsere Ersatzmutter. Fortan müssen wir nicht nur allein klar kommen, sondern auch die Waldwelt vor einem dräuenden noch größeren Unheil retten. Dazu hüpfen wir beherzt über die Auen, finden Energieblumen, weichen Spinnen aus und lernen Level um Level neue Kampf- und Sprungtechniken. Statt eines Tutorials erklärt eine kurze Einblendung unsere neuen Optionen, dann probieren wir sie an einzwei Hürden aus, dann schlägt das Problem voll zu. Denn Ori ist, so niedlich oder herzerreißend es auch aussieht, vor allem schwer. Die Entwickler haben das Beste aus 30 Jahren Hüpferschaft genommen und ebenso anspruchsvoll wie gnadenlos hintereinander gehängt. Wer nicht damit leben kann, ein Dutzend Tode zu sterben, um genau den richtigen Salto an der exakten Stelle genau dann zu schlagen, wenn das Monster gerade wegguckt, wird wenig Spaß daran haben. Immerhin kann er oft in längst überwundene Bereiche zurücklaufen, um mit seinen neuen Fähigkeiten neue Ecken der Welt zu erschließen. Manchmal sogar Abkürzungen. Das ist auch nötig, denn viele Wege sind lang und auch der Geduldigste ächzt, wenn es darauf ankommt, ganze Sprungsequenzen auswendig zu lernen und sekundengenau zu wiederholen.

Alles ist handgezeichnet und liebevoll animiert. Sanft wiegt sich das Gras, eklig blubbert der Sumpf, düster murmelt ab und an der Weltgeist dazwischen und hält die Motivation hoch. Es geht darum, den vom Verfall bedrohten Wald zu reparieren, das Wasser zu säubern, die Erde zu beruhigen. Das dauert gute 10 Stunden. (PC / Xbox One. Moon Studios / Microsoft Game Studios) /// -w-

## Seelenräuber

Mit »Pillars of Eternity« durch die Dungeons

Das Land ist entseelt, im wahrsten Sinne. Eine finstere Macht verwandelt die Bewohner in leere Hüllen, nachdem sie ihnen die Seele ausgesagt hat. Und wir hauen uns, rollenspielgerecht in einer Party, durch Land und Leute, Zauberer, Spinnen und Ghouls, um dem Geheimnis auf die Spur zu kommen. Als echter Nachfolger des legendären Vorbildes *Baldur's Gate* ist *Pillars of Eternity* ein schnuckelig anzusehender Zeiträuber erster Güte. Nicht nur das die Landschaften und Dungeons sehr stimmungsvoll rüberkommen, das Spiel ist auch ein ständiger Nebenquest-Generator: Ständig fallen uns Aufgaben vor die Füße, die tatsächlich mit Geschichten und der Geschichte verbunden sind und uns vom allgemeinen Weltenretten abhalten. Eine gute Steuerung, ein stimmungsvoller Soundtrack, ein einfaches Inventarsystem erleichtern das Hereinfinden in diese bunte Welt der Magier, Wichte und Helden, schon am Anfang hat man eine wirklich üppige Auswahl bei der Gestaltung der Spielfigur. Außerdem setzt das Spiel nicht nur auf Grafik und Action: Die ausführlichen Dialoge und Zwischentexte fallen üppig aus und tragen zur dichten Spielatmosphäre bei. Für Fans ausführlicher Höhlensysteme, vertrackter Kämpfe (wen bewerfe ich mit welchem Hammer oder Zauberspruch?) und epischer Storys gibt es hier viel zu tun. (Hersteller: Obsidian Entertainment, Publisher: Paradox Interactive. Via Steam oder GOG.com) /// -aco-





## Eiskalte Killer

Die Kleine Krimirundschau

In den 90ern hat Yasmina Khadra (d.I. Mohammed Moulessehoul) höchst bewegende, zynisch-melancholische Politthriller geschrieben, die alle in Algerien spielten und von einer Gesellschaft handelten, die von muslimischen Fanatikern und einer geldgierigen Clique zerstört wurde. Das waren Krimis- im Chandler-Stil, mit guten Plots und bitterem Nachgeschmack. Heute schreibt Khadra immer noch über Algerien, aber er lamentiert nur noch. Figuren werden durch Szenen geschickt, um dort Monologe über ihre Befindlichkeit abzuliefern. Das liest sich eher wie ein Theaterstück für den Jugendring als ein gesellschaftlich relevanter Krimi. So ist es in **Worauf die Affen warten** dem neuen Khadra-Krimi, ziemlich lange ziemlich wurscht, wer da tot neben der Straße liegt, erst einmal müssen alle Handlungsträger ihre Statements über sich und Gott und die Welt abliefern. Das zieht sich. (Aus dem Französischen von Regina Keil-Sagawe, Osburg, Hamburg 2015, 341 S., 20,00)

In **Sie kriegen jeden. Die Liga der außergewöhnlichen Ermittler** tre-

ten 21 Autoren aus ebenso vielen deutschsprachigen Gegenden mit ihren Lieblingsspürnasen auf, kreuz und quer durch die Verlagslandschaft. Irgendwie populär sind sie alle: Der Geist von Jutta Profijt, der Wilsberg von Jürgen Kehrer und all die anderen, die hier nur ein paar Seiten Zeit haben, irgendwie charakteristisch zu werden.



Da verbietet sich Spannung oder Finesse fast von selbst. Von Friedrich Ani bis Doris Gerke liefern alle bloß Häppchen ab. Man fühlt sich ein bisschen wie bei der Gegenüberstellung: Erkennen Sie den Mann am Fall, die Frau am Stil? Oft interessanter sind die „Selbstporträts“ der Ermittler von Franz Eberhofer bis Bella Block, mal Steckbrief, mal Interview, mal Kollegen-Zitate. Am schönsten aber wird es, wenn ein

Autor seinen Detektiv auch mal erschießen lässt oder eine andere Figur sich mit seinem Schreiber über die Story zankt. Ein Beiseite-Spaß, den man nur mit einem vollen Regal deutschsprachiger Krimis genießen kann. (Hrg. von Sandra Lüpkes und Jürgen Kehrer. dtv, München 2015, 349 S., 9,95)

**40 Tage Nacht** heißt eigentlich „Der letzte Lappe“, was im Deutschen tatsächlich missverständlich klingt, da hier Samen gemeint sind, was jetzt aber auch irgendwie doppeldeutig klingt... Gemeint ist jenes indigene Volk, das sich selbst „Sámi“ nennt und die Bezeichnung „Lappe“ laut Wikipedia inzwischen als diskriminierend empfindet, was dem Autor **Olivier Truc** offenkundig egal war: „Le dernier Lapon“ heißt **40 Tage Nacht** im französischen Original, und das Land heißt nach wie vor Lappland. Sei's drum, der deutsche Titel nimmt Bezug auf jene Zeit, in der nach 40 Tagen Dunkelheit die Sonne langsam wieder in den Norden kommt, in den wirklich nördlichen Norden, wo Norwegen, Schweden und Finnland aneinanderstoßen. Alle drei Länder stel-

len gemeinsam die „Rentierpolizei“, die sich um Belange der samischen Viehzüchter kündigt, und genau unter denen ist ein Mord geschehen. Der ist aber nur Vorwand, um uns in einen Crashkurs über Land, Leute. Kultur und Verbreden zu informieren, was mindestens so spannend ist wie der Plot selbst. Der

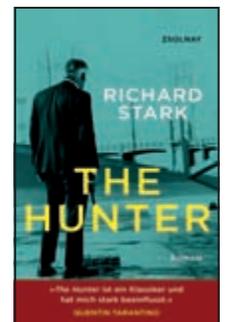
wirkt zwar leicht überladen – von rassistischen Pfaffen über Schürfrrechte, von schamanischen Trommeln über Kinderschänder bis zum Klimawandel, der die großen Her-



den der Samen bedroht ist alles drin – wird aber auf knapp 500 Seiten sehr unterhaltsam präsentiert. Landschaft und Klima werden dabei so eindringlich, dass man das Buch am besten dicht vorm Ofen liest, damit man bei Mitteilungen wie diesen, dass es heute eher mild gewesen sei bei Minus 20 Grad, nicht reflexartig Frostbeulen ausbildet. (Aus dem Französischen von Elsbet Ranke, Droemer, München 2015, 493 S., 19,99)

Unter den Regionalkrimis ist der Inselkrimi ein besonders beschränktes Genre. Erst recht **Die Vollpfostenmasche**, in der **Ria Klug** zwei Döspaddel auf Amrum über ein Paar Pfund Koks stolpern lässt. Prompt haben sie dann auch noch drei Leichen am Bein und Zoff mit Unterwelt und Ordnungshütern. Glaubwürdig geht anders. Lustig auch. Aber für einen Tag am schönen Strand geht das in Ordnung. (Grafit, Dortmund 2015, 186 S., 9,99)

Parker ist wieder da. Ohne Vornamen, ohne Moral und in der Neuübersetzung unbelastet vom Ruhm. 1962 erschien der erste Parker-Roman **The Hunter**, für den Donald E. Westlake das Autoren-Pseudonym **Richard Stark** wählte. Zweimal wurde die Geschichte verfilmt. Die Mel Gibson-Version allerdings unterschlägt der Klappentext, ebenso wie die stil-



# DIE KLEINE KRIMIRUNDSCHAU

volle Comic-Fassung. Stattdessen gibt es eine Bauchbinde, auf der Quentin Tarantino *Hunter* zu seinen Einflussgrößen zählt. Zwei Dutzend Fortsetzungen schrieb Westlake bis zu seinem Tod 2008. Der *Parker* des Anfangs wird ihn als Archetyp überleben. Als schnörkeloser und rücksichtsloser Wolf unter Schafen. Als gerader Verbrecher aus einfachsten Motiven. Gerade haben seine Frau und ein Komplize ihn hintergangen, angeschossen und für tot liegen gelassen. Aber Parker rappelt sich auf und rächt sich. Nicht zynisch, nicht lamentierend über Ungerechtigkeiten, einfach professionell kalt. (Übersetzt von Nikolaus Stingl, Zsolnay Verlag, Wien 2015, 192 S., 17,90)

In *Der Teufel von New York* hat **Lyndsay Faye** ihre Serienfigur Timothy Wilde eingeführt, den „ersten Polizisten von New York“: Wilde gehört zu einer in den 1840er Jahren ermittelnden Truppe, die erstmals als Polizei in der Millionenstadt New York für Ordnung sorgen soll. In **Die Entführung der Delia Wright** lernen wir deshalb alles über Sklavenvjäger, also skrupellose Menschenjäger, die freie Schwarze aus dem Norden entführen und in den Süden in die Sklaverei verkaufen (*Twelve Years a Slave* handelt davon und wird hier auch zitiert).



Das ergibt einen historischen Krimi, wie ich das Genre vorsieht: Weniger plotinteressiert als belehrend. Wir lernen, welche Straßen in New York damals nicht gepflastert waren und in welchem Elend sechsjährige Kinder leben, die als Kaminkehrer eingesetzt werden. Nett geschrieben und mit bewusster Naivität verfasst (der Held muss blöd sein, damit die anderen Figuren ihm und uns erzählen können, was eigentlich selbstverständlich ist), zieht sich das ein wenig in die Länge. Drei Kapitel braucht es, um die ersten drei Handlungsstunden rumzubekommen. Und dann ziehen alle los und wollen Sklavenvjäger verknopen. Am Ende wird es dann och eine kleine Verschwörung, und alles hat mit Rassismus zu tun. All das ist eher löblich als wirklich

spannend. Der historische Krimi ist halt ein schwieriges Genre. (Deutsch von Peter Knecht, dtv, München 2015, 458 S., 14,90)

Die Geschichte fängt zwar mit einer Leiche an, sieht aber lange Zeit gar nicht aus wie ein Krimi. Stattdessen spielt **Martin Suter** in **Montecristo** scheinbar gelangweilt elegant mit klassischen Motiven. Ein Unfall im Zug, ein zufällig aufgenommenes Video, eine knisternde Damenbekanntschaft, eine ausführliche Anleitung, Curry zu machen. Suter demonstriert Kunstfertigkeit. Spannung kommt später. Moral gar nicht. Schließlich geht es um die ganz große Kohle und darum, was Schweizer Banken damit machen. Leute aus Zügen zu werfen und Enthüllungsjournalisten auf falsche Fährten zu locken ist noch das geringste Verbrechen dabei. Sogar halbwegs aufrechte Menschen zum Mitspielen zu korrumpieren ist schlimmer. (*Diogenes*, Zürich 2015, 310 S., 23,90)



Gebrochene Ermittler sind längst Standard. **Sandrone Dazieri** setzt für **In der Finsternis** gleich zwei davon ein. Einer wurde als Junge entführt, über Jahre gefangen gehalten, leidet noch heute darunter, arbeitet aber trotzdem als Profiler. Die andere wurde bei einem Einsatz verletzt, ist eigentlich immer noch dienstunfähig, und bei den Kollegen äußerst unbeliebt, wird aber für eine Dienststellen-trige reaktiviert. Beide arbeiten an einer vermutlichen Kindesentführung, die sich sehr schnell zu einem verwirrenden Fall mit Regierungsverschwörung und geheimen Experimenten auswächst. Beeindruckend aber



bleibt, bei aller abgrundtiefen Düsternis, der Kampf beschädigter Seelen, einfach nur immer weiter zu gehen. (Piper, München 2015, 557 S., 20,60)

Bulgarien sei mehr als nur Korruption, Kriminelle und Koma-Saufen, wirbt der Verlag „Louisoder“ für sein neues Buch **Koma-Prinzessin**, das von Korruption, Kriminellen und Koma handelt (zwei von drei, na ja). Ein tausendfach abguckter Privatermittler soll herausfinden, wie eine junge Frau in einem Big Brother-TV-Container ins Koma geprügelt werden konnte, ohne dass es jemand gesehen haben will. Der Plot arbeitet brav alle Stationen der Handlungsentwicklung ab, der Detektiv hat eine dicke Lippe und eine kesse Freundin, sein Terminkalender ist leer und sein Auto klein. Dafür lernen wir fast nichts über Bulgarien (außer dass es dort komische Namen gibt). Und erleben eine Übersetzung, die sich der deutsche Sprache nicht immer sicher ist: Der Terminkalender war nicht „leer wir gewohnt“, sondern „wie gewöhnlich“. (Aus dem *Bulgarischen* von Anelia Dimitrova-Stupp, München 2015, 275 S., 19,90)

Neulich kehrte der 79jährige Amerikaner **James Lee Burke** nach jahrelanger Unübersetztheit nach Deutschland zurück: Seine *Regengötter* von 2009 erschienen 2014 bei Heyne und erhielten den Deutschen Krimipreis 2015 in der Sparte „International“. Gleich danach legt nun der Bielefelder Pendragon Verlag den nächsten großen Burke vor. **Sturm über New Orleans** ist von 2007 und spielt in der vom Hurrikan Katrina verwüsteten Stadt. Burkes Personal aus der Dave Robicheaux-Reihe treibt zwischen vielen kleinen Verbrechen und der großen Katastrophe herum. Leichen schwimmen in den Straßen, die Zivilisation liegt in Trümmern, und tragisch verheddern sich die wenigen Guten in Sumpf und Untergang. New Orleans fühlt sich an wie Vietnam, nur bekämpfen sich hier Amerikaner, reiche und arme, schwarze und weiße, und der Präsident versagt noch schändlicher als die Polizei. Ein Kri-



mi ist diese Apokalypse eigentlich nicht, aber voller biblischer Wut. Und wohl das dickste Buch aus Bielefeld bisher. (Übersetzt von Georg Schmidt. Mit einem Nachwort von Oliver Huzly, Pendragon, Bielefeld 2015, 576 S., 17,90)

Ein bisschen zu früh, um von dem Rummel um den „50 Shades“-Film zu profitieren, erschien **Hilferuf aus dem Folterkeller** von **Heinrich Thies**. In diesem Doku-Krimi rekonstruiert der gelernte Lokalreporter die sogenannten „Hamburger Säurefälschermorde“. Ende der 1980 entführte ein Hamburger Pelzhändler zwei Frauen, folterte sie und vergrub ihre Leichen in Säurefässern in seinem Garten. Heraus kam das nur, weil er eine dritte Frau nach der Gefangenschaft in seinem selbstgebauten Bunker frei ließ und einer Polizistin Parallelen ihres Falles zu den bis dahin nur als vermisst geltenden Opfern auffiel. Beinahe ein Krimi wird es, weil die Vermissten sich angeblich aus aller Welt mit Briefen und Postkarten melden, und weil die Polizistin anfangs nur in ihrer Freizeit ermittelt.



Zum ganz großen Medienaufreger wird es, als beim allseits beliebten Fellverkäufer nach den Leichenfunden noch andere Abseitigkeiten auftauchen. Er glaubte fanatisch an Astrologie und konnte sich Sex nur gewaltsam vorstellen. Der Punkt interessierte Heinrich Thies besonders. Deshalb hängt er an seine romanhaft nacherzählte Geschichte Gedanken über die „Die Lust am Bösen“ an, über den Sadomasochismus als „Spiel mit dem Feuer“. Thies ist es offenbar suspekt, wie sich die erregte Abscheu vor Frauenquälern damals zum heute hippen Spaß an Machtspielen wandelte. Er findet das Vergnügen an Unterwerfung ungut, aber er bewundert auch insgeheim den verurteilten Mörder als fesselnden Manipulator. Er mag S/M nicht, räumt aber ein, dass nicht hinter jedem Stachelhalsband eine Grausamkeitsstörung lauert. (*Hilferuf aus dem Folterkeller. Die Hamburger Säurefälschermorde*. ZuKlampen, Springe 2014, 223 S., 14,80)

-aco/ thf/ w-

# tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen

Setzers Abende

Impressum



## FLOHMARKT: SUCHE

**Regalelemente „Frank“** gesucht. 0521-3938247

**„He-Man and the Masters of the Universe“** Figuren gesucht. prosavoirvivre@gmx.de

**Suche den „ehrlichen“** Finder des Rixe-Fahrrades meines Sohnes. Das schwarze Mountainbike mit weißer Rixe-Aufschrift wurde am Freitag/Samstag 27./28.03. auf dem REWE-Parkplatz Apfelstraße „gesichert“. Da mein Sohn sehr traurig wegen des Verlustes ist, lobe ich Finderlohn aus. Bei sachdienlichen Hinweisen ebenfalls. Telefon mit AB: 0521-8018018

**Wir suchen** ein Stück Grabeland o.ä. im Bielefelder Osten oder Mitte. postanjahanna@web.de

**Fahrräder, egal** ob leicht defekt, alt oder sogar fahrtüchtig, aber auf jeden Fall kostenlos. Gesucht wird außerdem ein Fahrrad-Anhänger und ein Zentrierständer für Felgen. Bitte alles anbieten, ist für einen guten Zweck. Telefon 0521~32715882

## FÜR LAU

**Verschenke Aloe** Vera-Pflanzen. Tel. BI-9498330

**Toaster; kl.** Garderobe (Holz); Stuhl, 2-Sitzer-Sofa (schon älter) ausziehbar mit buntem Stoff bezogen; Küchenregal (leicht). Tel. 894120

**Badewanne zum** Einbauen (Plastik), 74\*169 cm<sup>2</sup> zu verschenken. Tel. 0521/3997055

**Endlich leer!!!** Ca. 20 Bananenboxen abzugeben (Wilbrandstraße). Gut, stabil, eckig ;) Tel: 38360915

**Wolle, Baumwolle** etc. am liebsten an Strick-Guerilla abzugeben. Tel.0521/5464429

## FLOHMARKT: BIETE

**Kenwood Stehlampe** - 180cm hoch, schwarz, beleuchtetes Kenwood Logo. Ideal für Büro, Werkstatt etc. Kann man schlecht beschreiben, muss man sehen. VHB 150 . Bilder auf Anfrage. / Tomb Raider 1 & 2 + Die Chronik (PC Spiel) in

Collector's Box. Sehr guter Zustand. VHB 20 . sommer\_alexander@arcor.de

**25 Umzugskartons** (1x gebraucht) + 25 Bananenboxen zusammen für 20,- Euro abzugeben // Futonbett 1,40 x 2,00 (ohne Matratze), 2 Raffrollos (IKEA, braun u. beige, 1m breit), Flurgarderobe (Metall), Langhantelstange, gebrauchtes Fahrrad günstig abzugeben. Tel.: 0172 59 26 904

**Waschmaschine von** Siemens 100,—; Bett mit Matratze und Unterkästen 2 x 1 m für 50,—; Kühlschrank Gorenje 50 B x 86 H mit 3 Sterne Eisfach 40,—; Kleiderschrank 2-türig aus Holz, 2 m hoch x 1,50 ca.25,—; Unterschrank für das Wasserbecken im Bad 10,—, 2 Lampen und Küchenklügel sehr günstig. Tel. 894120

**2 Kinderhochbetten**, Modell LO, Ikea, 90X200 cm, gebraucht, weißes Metall, Birkenfurnier, Lattenrost, mit Bauanleitung, in drei Höhen verstellbar: je 50,- Euro VHB. TEL: 0521 9330330

**Zwei SodaStream** PET-Flaschen, nur 1x benutzt, Boden grau, haltbar bis April 2017, zum Preis von 8 EUR, Tel.: 0160/92165179

**Nike Air** Max, Herren-Sportschuhe, weiß, Gr. 47,5 (US 13), neu 130 , 12 Wo. alt, 20 , Tel. 1577/9256852

**Fürs Kind** kleiderschrank 3 türig zu verkaufen 1,34cm breit und 2m hoch mit 6 Schubladen 3 grosse und 3 kleinere super für Spielsachen reinstecken !!!VHB dachte an 40 Euro tel.0521./9629805

**Ich biete** ein Fitnessbike für 350 (VB). Zum Frühlingsbeginn ein reizvolles Gerät, mit dem man sich den Lenz wunderbar schnell um die Ohren sausen lassen kann! Das Fahrrad ist wie folgt zusammengebaut: -komplette Shimano Ausstattung (21-Gang-Kettenschaltung) System-Räder (Ritchey-DS-Pro) Licht (Trellock) -normaler Rennsattel von Bicycles 0521-58491335. Sprecht ruhig auf den AB, wir rufen zurück !

**60's Schlafzimmer** dänischer Stil, helles Holz, glänzend, kubisch, Schrank, Kommode hoch + Einzelbett/Nachttisch..120 / Golfset Damen komplett: Caddy bagboy express, Tommy Armour Tasche black, Callaway 3,5,7er Holz, 3-9 Sandwedge, Pitchingwedge Wilson Staff Driver 10,5, Wizzard Precision Putter, Ballangel, Tees, Bälle, Schutzhaube, Ballaufheber, Pitchgabel...250,- VHB / kleines 3-er Sofa dunkel gemustert, eckige Form 20 , Sony Röhrenfernseher 29" super Bildauflösung! 30 ...05244 924016

**Gebrauchter quadratischer** hochwertiger Kinderschreibtisch aus Buche-Vollholz günstig abzugeben. Preis: VHS. Die

**COMIC UND MUSIC ARCHIV**  
Herforder Straße 210, Bielefeld  
☎ 0521/320413  
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

Platte lässt sich kippen, Tisch ist höhenverstellbar. („wächst mit“). Tel. 01577-3883929

## MOTORWELT

**Opel Corsa** 1.0 12V Bj.97 Tüv bis 3/17, der Motor hat 145 TKM gelaufen, eine AHK ist am Wagen die Farbe ist schwarz er hat Servo, ABS, ein Schiebedach, Sommer + Winterreifen auf Felgen, und kostet im Jahr nur 67 an Steuer. Ich gebe den Wagen nur ab weil ich einen grösseren Wagen gebraucht habe. Preis ist VHB 1200 HF 0176 25538787

## TIERWELT

**Welcher nette** Hundebesitzer samt Hund hat Lust mit meiner Labrador\_Mix-Hündin und mir die umliegenden Wälder zu erkunden? Fruehling1966@gmx.net

**Wer hat** Lust in den ersten vier Ferienwochen zwei Meerschweinchen eine schweinegute Zeit zu beschenken? 015774642935.

**Für Fischliebhaber:** Biete Balance Balls, Filter Active, TetraRubin + TetraMin + TetraPhyll f. alle Zierfische sowie Goldfish Fun Balls insgesamt für 12 EUR - verkauft

fe auch einzeln. E-Mail: rosenstolz2@web.de oder 0160/92165179

## SUCHE WOHNRAUM

**Ich (m; 43)** suche zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ca. 2 Monate ein Zimmer oder eine kleine Wohnung, WM bis 350 Euro. Ich bin berufstätig und ruhig. Kontakt:alamakota68@gmail.com

**Neues Zuhause** gesucht! Für meine beiden Kinder (7 und 8 J.) und mich (w., 37 J., Dipl.-Soz.Päd.) suche ich dringend eine 3-4 Zi.-Whg. (ab 80 qm bis max. 500,- KM) im Bielefelder Westen, da wir wegen Eigenbedarfs gekündigt wurden. Gerne mit Garten/Hof in kinderfreundlicher Nachbarschaft. Tel.: 0521/5296255

**Ich, w. , lebensfroh und kreativ,** brauche Licht, Grün, Wanne. Max.500 warm, gute Verkehrsanbindung, da ich in der Stadt arbeite. Wohne jetzt in der City und würd gern raus aufs Land. Kann mir jemand eine Wohnung anbieten die meine Suchoptionen erfüllt? Hab nichts gegen Hof fegen und Unkraut jäten. 0172/9390465

**Schöne 3ZKB-Wohnung** in Bi-Mitte gesucht von Grundschullehrerin, 30, NR, ohne Tiere. Die Wohnung sollte über gute Parkmöglichkeiten verfügen und warm maximal 500 kosten. Altbau wäre schön. sm.ile@web.de

**2 Zimmer** Wohnung, citynah, ca. 250,- Kaltmiete, ca 50qm. Christian Andersen Tel.: 01753873266

**Frau sucht** eine Zweier/Dreierwohngemeinschaft in Bielefeld, ruhig, gerne mit Garten, im Nordwesten von Bielefeld, uninah, für eine Ü45-WG. Es soll keine ZweckWG sein, aber auch kein Familienerbsatz, sondern ein entspanntes und reifes Zusammenwohnen möglich sein. johannavon-orleans@die-optimisten.net

**Nette Familie** (beide Akademiker, 1 Kind) sucht Haus (auch Wohnung) zur Miete auf dem Lande (am Teutoburger Wald). Ab 4 Zi. mit großen Garten zu Anfang Mai/Juni/ Juli 2015. Von Kirchdorf über Werther;



**Etienne's Radladen**

Am Bahnhof 2  
33602 Bielefeld  
Tel: 0521/139645

www.etiennes-radladen.de  
info@etiennes-radladen.de

Borgholzhausen bis Melle - Neuenkirchen. Bitte melden unter: 0163/5749284

in **dornberg**, gellershagen oder schildesche suche ich eine nette eigentumswohnung. sie soll 2,5 bis 3 Zimmer haben, im idealfall im ersten og liegen und einen balkon haben. ich freue mich auf nachrichten unter: aschenbroedels53@web.de

**TIM'S** 0521  
Leihwagen 640 50

## BIETE WOHNRAUM

**2ZKB + Garten** auf 65 qm suchen einen Nachmieter. Für 360 KM + 70 NK lässt es sich gut in dem Altbau an der Detmolder Straße Nähe Haltestelle „Sieker Mitte“ leben. Die Wohnung ist per sofort bezugsfrei, verfügt über zwei fast gleich große Räume (18qm und 20 qm), eine große Küche mit Abstellraum, ein Tageslichtbad und einem geräumigen Flur. Super geeignet auch für 2er WGs. Kontakt der Vermieter: 0521 - 560 91 44

**Sehr schöne** 1-1/2 Zimmer (17qm und 5qm) in WG (auch Zwischenmiete oder möbliert) Renovierter Altbau, DG. sonnig, hell und ruhig im Blfd. Westen nahe Siegfriedplatz. zwei Mitbewohner (56 w. / 55 m.) Ab 1.Mai zu vermieten. Miete ca. 300.- EU warm Tel. 01737 09 1983 oder Email Sebastians@goldmail.de

**Nette/r** Miteigentümer/in für Hausgemeinschaft nahe Botanischer Garten gesucht. In unserem Mehrfamilienhaus verkaufen wir eine helle 3-Zimmer-Wohnung (76 qm) mit großem Wohn-Ess-bereich und offener Küche (46 qm), modernem Bad, Loggia und Gartenmitbenutzung. Weiteres unter Tel. 0173-9298368

**Für mein** Haus in Kirchdornberg suche ich (52w) zum August eine Mitbewohne-

**Feuer frei!**

**Currywurst für Fortgeschrittene**  
In 7 Schärfen

Der Profi Imbiss  
Rüschhausweg 18  
48161 Münster-Gievenbeck

www.feuerfrei.eu

Öffnungszeiten:  
Mo-Fr: 11.30-21.30  
Sa. : 13.00-21.30  
So. : 16.00-21.30

rin. Das Haus hat eine traumhafte Lage, der Teutoburger Wald liegt in unmittelbarer Nähe, aber auch die Bushaltestelle mit direkter Verbindung in die Innens-

tadt liegt nur 100 Meter vom Haus entfernt. Das gemeinsam genutzte Erdgeschoss hat eine Wohnfläche von gut 80 Quadratmetern, davon stehen dir ein 20 Quadratmeter großes Zimmer und ein geräumiges Bad mit Badewanne alleine zur Verfügung. Zum Haus gehört außerdem ein großer Garten. Miete: 500 Euro inklusive aller Nebenkosten 0151 40189885

**1-2 Zimmer** (ab 21 qm) für NRin in netter, heller und zentral gelegener 145qm Altbau - Berufstätigen-WG (w 33,43) ab 15.6. oder auch später frei. Begrünten Süd-Balkon, Spülma, Gäste-/Wohnzimmer, Ökostrom gibts auch. WM: ab 330 Euro T:0175/5149778.

**Sehr schöne** 1,5 Zimmer in WG (auch Zwischenmiete oder möbliert) Renovierter Altbau, DG. sonnig, hell und ruhig im Blfd. Westen nahe Siegfriedplatz. zwei Mitbewohner (56 w. / 55 m.) Ab 1.Mai zu vermieten. Miete 300.- warm Tel. 01737 09 1983 oder Email Sebastians@goldmail.de

## ZWISCHENMIETE

**1 Zimmer** (21 qm Zimmer) für NRin in netter, heller und zentral gelegener 145qm Altbau - Berufstätigen-WG (w 33,43) ab 15.6. oder später zur Zwischenmiete oder längerfristig. Begrünten Süd-Balkon, Spülma, Gäste-/Wohnzimmer, Ökostrom gibts auch. WM: 330 Euro (VHB) T: 0175/5149778.

**ich vermiete** meine 2 Zimmer (Schlaf-/Wohnzimmer/ zusammen 30 Quadratmeter) für den Zeitraum 01.05 - 31.10 in 33615 Bielefeld Mitte, Siegfriedstraße. 0176-30733210

## BANDS & EQUIPMENT

**Tonstudio, Musikschule, Proberäume,** www.tonstation.com 0177-9588546

**Schlagzeugunterricht in der Tonstation,** www.schlagzeugschule-schramm.de 0160-96202026

**Bassunterricht** www.michaelvoss-bass.com 0521-32711539

**Unterricht für** Marimba, Vibrafon & Steel Drum, Peter Wröbel, 0521 13 18 96

**Schlagzeugunterricht,** csaadhoff42@gmail.com, 0521/32705403

**4STICKS** bietet aktuell: Super Probemöglichkeiten für Bands und Solisten in BI-City. Sonntags-Workshops für Drummer und Freunde afrikanischen Trommels. Tel. 0521 7858361 www.4-sticks.com www.facebook.com/4STICKSBIELEFELD

**Funk und** Soulband aus Bielefeld/Gütersloh sucht Keyboarder/-in, Percussion, Sängerinnen info@twmessekonzept.de oder 01725233548

**Gitarrenbegleitung gesucht!** Gesangs (w/m) mit Freude an altem Liedgut ähnlich „Zupfgeigenhansel“ sucht Gleichgesinnte/n mit Lust, uns auf der Gitarre zu begleiten. Kontakt: W. Bleß, 0170/8586992 oder wbless@t-online.de=

**Musikräume** zu vermieten, auch für Musikunterricht geeignet, West Bielefeld. Telefon 0157 8765 7884

**Wir suchen** für unsere Alternative-Band mit Metal-Einflüssen einen neuen Proberaum im Großraum Bielefeld! Ob Alleinnutzung oder mit anderen Bands zusammen, beides ist super. Wenn PA und Drums schon vorhanden sind, ist das schön, aber kein Muss! Probetag sollte Montag- und/oder Dienstagabends sein! Mail an bos.band@web.de

**Wir, Rockband** mittleren Alters (27-36 Jahre), suchen eine(n) Bassist(in). Proberaum in Löhne und eigenes Songmaterial vorhanden. rockband\_sucht\_bass@gmx.de

**Hallo, ich** (33 J.) spiele klassische Gitarre, in letzter Zeit ausschließlich alleine und immer wieder die gleichen Stücke (die „Klassiker“ von Bach, Tarrega, Villa-Lobos...). Da das auf Dauer langweilig ist, suche ich mittlerweile fast schon verzweifelt Menschen in Bielefeld, die ohne große Ambitionen Lust am gemeinsamen Musizieren (gerne auch nach Noten) haben, klassische Gitarre oder was ähnliches spielen und sich wöchentlich oder zweiwöchentlich mit mir treffen möchten. Über Nachrichten von euch würde ich mich sehr freuen: hatatung@gmx.de

**Ibanez GRG170M**, 24 Bünde, Griffbrett mit Vogelaugenahorn, H-S-H Tonabnehmer und Bodylackierung in Schwarz Metallic / Giftgrün Metallic mit Tasche und Gurt für 200 VB abzugeben. Mails unter: musicbox5150@gmail.com.

**Die Bielefelder** Metalband Black Point sucht jemanden der bei der Produktion eines Videos behilflich ist. Material bei My own Music. max@black-point-13.de.

**GESUCHT: Trompeter/in**, Posaunist/in, Saxofonist/in v. Funk- & Soulband m. eigenen Songs, Großraum Bielefeld/Gütersloh, bassterix@t-online.de

**Zum Kauf** oder gerne auch als Spende (auch gg. Spendenquittung) suchen wir für unsere soziale Einrichtung Musikinstrumente (1 Akustik Gitarre, Trommel z.B. Djembe), die in unserem „offenen Bereich“ (Aufenthalt, Cafe) zum Einsatz kommen können. Bitte nur funktionsfähige, einigermaßen wertige Instrumente. Bitte per Mail an grobegni@gmx.de

**Band (git, dr, keyb, bs)** sucht rockige(n) Sänger/in. Bitte keine Anfänger. Der Proberaum ist in Bielefeld Mitte und eine Gesangsanlage ist vorhanden. Bei Interesse Kontakt unter luvo1957@gmail.com oder 015773767866

**Suche Sänger/in** (mit Gitarre) für Duo mit zweistimmigem Gesang (America/Country); habe selbst langjährige Erfahrung (m, 48, Sologitarre elektr./akust. & Gesang), Demos gern auf Anfrage; Tel. 0173 2851 481

**Männer gesucht!!!** Lange genug einsames Solo unter der Dusche gesungen? Dann ist es an der Zeit der Warmdusche ein Ende zu setzen! Wag den Sprung ins kalte Wasser und singt als Tenor (oder Bass) bei uns im Chor-Live mit. Ist gar nicht so schwer! Wir freuen uns auf euch! Infos unter www.chor-live.de oder bei unserem Chorleiter Gottfried: g-e-braun@gmx.de

**Erfahrener Gitarrist**, 39, Independent, Post-& Prog-Rock, sucht Bandanschluss oder Partner für Neugründung. Habe ggf. Zugriff auf Proberaum. Spiele auch gerne unplugged, wechsel dann auch mal spontan zum Banjo. Kein Cover. Kontakt: janbg@gmx.de

## MIX

**Welcher Bonsaifreund** würde meine Bonsaisammlung (outdoor) gegen Bezahlung in Pflege nehmen? joschaxxl@freenet.de - Tel.: 0176-56700090

**Biete Mitfahrgelegenheit** in das „Haus der Stille“ nach Roseburg, bei Hamburg. Vom 26.-30.8.2015 findet dort ein Schweigeseminar mit Akincano Marc Weber statt. Bei Interesse bitte eine Mail an: sommerzeiten@web.de (**wieso braucht ein Schweigeseminar einen Referenten? Da tut's doch auch ein Bonsai vom Kollegen direkt über dieser Anzeige; d.S.**)

**Fundus**  
second hand

gesucht & gefunden

- neues Altes
- kurioses
- Fahrradhandel

**Entrümpelungs-Profi**

- An- und Verkauf
- Kommisionshandel
- Haushaltsauflösungen

Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends  
Ravensberger Straße 55  
33602 Bielefeld - Fon 0170-2962115



## Setzers Abende

Lange Jahre konnte die SPD sich nicht entscheiden: Mach' ich jetzt Populismus oder Masochismus?

Oskar Lafontaine, als er noch Charakter besaß, hatte seinen Kanzlerwahlkampf gegen den Wiedervereinigungskohl unter dem Motto geführt „Das wird aber teuer!“, was damals keiner hören wollte und insofern eindeutig masochistisch war, denn die Wahl ging für Lafontaine gewaltig in die Hose.

Später übrigens, als Lafontaine dann Finanzminister wurde, ging das auch in die Hose und seitdem flieht er vor dem grausigen Gedanken, es könne mal eintreten, was er ständig fordert. Sicherheitshalber hat er später auf „Deutsche Arbeiter für deutschen Lohn!“ umgeschaltet und sich damit eindeutig entschieden.

Als in den frühen 90ern der damalige SPD-Chef sich vor der CDU in den Staub warf und rief „Quält mich! So quält mich doch!“ – da fiel die Entscheidung noch leicht, und heraus kam der sogenannte „Asylkompromiss“. Seitdem gehört das Nazipack auf den Straßen und das regelmäßige Abfackeln von Ausländerunterkünften in Deutschland wieder zur Folklore.

Dieser Akt der Unterwerfung unter das, was die CDU für populistisch hält, ist seitdem fester Bestandteil jedes SPD-Vorsitzenden und insofern Populismus durch Masochismus.

Wenn man sich die Typen anschaut, die seit 20 Jahren die deutsche Arbeiterpartei SPD anführen, kommt man nicht umhin zu vermuten: Es macht ihnen inzwischen richtig Spaß! Zumal die Forderung nach Mindestlohn erheblich weniger honoriert wird als etwa die Abschaffung der Gewerbesteuer für Großunternehmen. Oder kann sich jemand vorstellen, dass Andrea Nahles später einen Job in der Industrie bekommt, so wie Gerhard Schröder?

Von all der Geißelung für den guten Zweck (also das eigene Überleben) ist die SPD über die Jahre offenbar plemplem geworden. Sie beschließt inzwischen hemmungslos einen Blödsinn nach dem anderen. Auf Wunsch der Christdemokraten wurden zuletzt geliefert: Das „Betreuungsgeld“ (wird gerade vom Verfassungsgericht kassiert), die PKW-Maut (die findet selbst Angela Merkel doof) und jetzt die sogenannte Vorratsdatenspeicherung, weil man damit so gut Flugzeugabstürze verhindern kann.

Das Volk sieht diesem Express-Populismus zunehmend ratlos zu und denkt sich: „Wie, das soll ich wollen?“ und bleibt bei den Wahlen meistens zu Hause.

Es kann sein, dass die SPD zunehmend Volkes Meinung mit dem verwechselt, was die BILD von der Titelseite herunterböckt. Aber solange´s dafür üppige Steuergelder gibt ... immer noch besser als arbeiten. Fragen Sie Guido Westerwelle.

**Wir gehen** ein- bis zweimal im Monat zur Quiznight im Irish Pub in der Mauerstrasse und wollen nicht immer gegen die großen Gruppen abstinken... also suchen wir Euch: freundliche BiertrinkerInnen ab 30, die über gutes Allgemeinwissen verfügen, Spaß an unkorrekten Witzen haben, sich selbst nicht ganz so ernst nehmen und, falls noch nicht erwähnt, gerne Bier trinken. Der Spaß steht im Vordergrund! Bei Interesse meldet Euch unter: mitquizzergesucht@web.de

**Ich, w**, 51, bin stark an Rheuma erkrankt. Das Einzige, was etwas hilft, ist leichte Bewegung in warmem Wasser. Deshalb suche ich eine Frau mit eigenem PKW, die gegen Kostenbeteiligung einmal die Woche mit mir ins Vitasol nach Bad Salzflufen fährt. Oder (notfalls) in ein vergleichbares Warmwasser-Badedomizil. Ich kann entweder donnerstags oder freitags. Samstag ginge notfalls auch, aber da wird es wohl überall sehr voll sein. Hat jemand Zeit und Lust dazu? Alles weitere dann gern per mail. doppelnelson@gmx.de

**Suche für** 2 Jahre Halle mit Stromanschluss zwecks Restauration eines Zirkuswagens, sowie gegebenenfalls auch Stellplatz für meinen bereits fertigen Wagen (10m), in dem ich (m,44) dann wohnen möchte. Näheres gern per E-Mail: kikusch@yahoo.com

**Kinderspielräume an** Tagesmutter oder Kindergruppe zu vermieten, Nähe Siegfriedplatz. Telefon 0157 8765 7884

**Gestalttherapie zum** Kennenlernen am 14.05. Herforder Straße 148e 45,- EU tel. 67748

## MOTORWELT

**Hallo Bielefeld**, ab dem 01.05. (oder später) suchen wir einen Garagenstellplatz nahe Siggj - alternativ wäre auch ein fester Parkplatz in Ordnung. Kontaktiert mich gerne unter 016092324799

**Ab sofort** überdachter Pkw-Stellplatz an der Stapenhorststraße in Uninähe zu vermieten. Laura118@web.de

**Nissan Alufelgen** 13" mit Sommerbereifung. 4 Loch - 5 1/2J x 13H2 - Eine Felge mit Schramme. Bilder auf Anfrage, Besichtigung kein Problem. VHB 150 EU - sommer\_alexander@arcor.de

**Biete Renault** Twingo, Bj. 1995, schwarz, mit Faltschiebedach, Preis VHB, Tel. 015770757654

[www.route66tattoo.de](http://www.route66tattoo.de)

**Suche Garage** für PKW im Bielefelder Osten, Nähe Städtisches Krankenhaus, ab sofort. Tel.: 01523-4360639

## JOBS

**Putzstelle gesucht** von 41jähriger Frau. Regelmäßig, 1-2 mal pro Woche oder auch einmalig zum Frühjahrsputz! Erfahrung in verschiedensten Haushalten ist vorhanden. lekomtee-azul@gmx.de

**Bist DU** eine examinierte Pflegefachkraft und hast Lust auf einen "besonderen Arbeitsplatz" in der Pflege? Wir, Renate und Simone, sind die Pflegedienstleitungen von „BONITAS Heepen“ und laden DICH zu einem „Blind Date“ ein. Neugierig? Dann komm doch am Mittwoch, den 29.04.2015 in der Zeit von 10 - 12 Uhr oder am Montag, den 04.05.2015 von 19 - 21 Uhr einfach ganz unkompliziert zu einem „offenen Vorstellungsgespräch“ in das Café CASA, Karl-Eilers-Straße 12 und lerne BONITAS und uns kennen! Wir freuen uns auf DICH!

**Wir suchen** für unser Büro eine Reinigungskraft. Abrechnung als Minijob oder selbstständige Arbeit. Alle 2 Wochen für je ca. 3h, in Bi-Innenstadt - ache@ache-stallmeier.de

**TanztrainerIn gesucht.** Für unsere Gruppen 'Kreativer Kindertanz' und Hip-Hop (Di, Mi, Fr) suchen wir als gemeinnütziger Tanzverein in Bielefeld Stieghorst ab sofort eine oder mehrere ÜbungsleiterInnen. Gewünschte Qualifikationen: ÜL C/TR C/TanzpädagogIn. Nähere Infos zu Zeiten und Orten: [www.tsgbielefeld.de](http://www.tsgbielefeld.de). Bei Interesse bitte melden bei: [sport@tsgbielefeld.de](mailto:sport@tsgbielefeld.de), [vorstand2@tsgbielefeld.de](mailto:vorstand2@tsgbielefeld.de).

## GRUSS & KUSS

[www.route66tattoo.de](http://www.route66tattoo.de)

**Halo Täddyschen!** Där iss gradd wech. Komputa leer. scchoñäll rumhüpfen: s.klckjh l wjn kije0ji cniehhalsi ujlenlss lskd ösol ds w . Des Mäjhhhh hat holvln. Hääähöää. Teddy un bääää

**ELEKTRO NIL**

Gebrauchte Haushaltsgeräte ab 99 € mit Gewährleistung

**Elektro Nil**  
Heeperstr.280 Bielefeld  
Tel: 0521/ 96 30 59 84

# ultimo

## BIELEFELDS STADTILLUSTRIERTE

erscheint im  
26. Jahr 14täglich

### BÜRO & VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,  
Postfach 8067  
48043 Münster  
0251 / 899 83-0  
info@ultimo-bielefeld.de  
www.ultimo-bielefeld.de  
www.facebook.com/  
ultimo.bielefeld

Verlag:

ultimo@muenster.de  
Geschäftsführer:  
Thomas Friedrich (ViSdP),  
Rainer Liedmeyer

### REDAKTION

Anja Flügge  
Thomas Friedrich (ViSdP)  
Rainer Liedmeyer

### MITARBEIT

Alex Couatts; Karl Koch;  
Olaf Kieser; Victor Lachner;  
Johnny Lipps; Hannelore Meis,  
Frank Möller; Klaus Reinhard;  
Erich Sauer; Martin  
Schwickert; Wolfgang Ueding

### BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld  
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

### ANZEIGEN

Vesna Friedrich  
anzeigen@ultimo-bielefeld.de  
0160-94982453  
Rainer Liedmeyer  
ultimo@muenster.de  
0251-89983-25

**überregionale Anzeigen:**  
Ultimo ist Mitglied der  
CityMags-Kombi Karin Meuser  
karin.meuser@citymags.de  
www.citymags.de  
Es gilt Preisliste Nr. 16

### TERMINE

termine@ultimo-bielefeld.de

### KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

### DRUCK

Druckhaus Hamburg, Bremen  
Beilage: Tim's Leihe  
Uni Spezial

### AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage  
Westfalen BfMS:  
30.000 (iVw 1/2014)  
©2015 ULTIMO Verlag GmbH.  
Für Termine wird keine Gewähr  
oder Haftung übernommen.  
Der Verlag behält sich vor,  
Kleinanzeigen &  
Leserbriefe zu kürzen, zu  
kommentieren oder  
abzulehnen.

### REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe  
ist der 28.4.15  
Anzeigenschluß: 30.4.15  
Kleinanzeigenschluß: 3.5.15.  
Heft 11/15 erscheint  
am 8.5.2015



## LONELY HEARTS

**Zugezogen, feminin**, Dipl.-Ing., 36 hält Ausschau nach maskulinem Mann (zw. 33 u. 41 J.; max. 1,80m; gerne auch schon „Papa“), der meine ab und zu rot geschminkten Lippen mag. Wenn Dir Städtereisen, Tischtennis, Konzerte und Spaziergänge zu zweit mehr Spaß machen und falls Du -so ganz nebenbei- auch noch genug Groove hast, um mit mir tanzen zu können, dann melde Dich unter rockabella79@web.de. PS: Ich geh lieber essen als selbst zu kochen. :)

**Ich bin** Querdenker, 32 Jahre alt, selbstständig und nachtaktiv und suche eine Freundin mit Herz und Verstand. Lass uns Feiern, Kochen, Reisen, Trinken, Rauchen, Träumen, Tanzen, Knutschen und Apfelbäumchen pflanzen! Wie wir uns am Ende unseres Lebens wünschen werden gelebt zu haben, so können wir jetzt schon leben. herzundverstand82@gmail.com

[www.route66tattoo.de](http://www.route66tattoo.de)

**Er (35, 1.89 m, schlank)** möchte nicht alleine in den Frühling starten. :- Du (w, 20 bis 45) auch nicht? Dann hau in die Taschen! Zauberer1980a@web.de

**Hi! Kuschelige** Sie (31 Jahre, gepflegt, ohne Kind) sucht romantischen Mann zum Anlehnen und Verlieben. Ich verreise gern, bin unternehmungslustig und freue mich auf lange Spaziergänge durch die Stadt mit meinem Traummann, den ich auch gerne (u.a.) kulinarisch verwöhne. Ich freue mich über Eure Nachrichten! sonnenscheinchen83@gmx.net

## FREUNDSCHAFT

**Doppelkopfrunde sucht** Verstärkung. Lockere gemischte Truppe im Alter zwischen 40 und 55 Jahren würde gern wieder regelmäßig zocken können. Also: bitte zahlreich melden unter claudia.lasner@gmx.de

**Liebe MitwanderInnen** in Bielefeld gesucht, die gerne quatschen, lachen, sich über Politik und Kunst unterhalten und die Natur lieben von Frau Ü45. Dornröschen57@gmx.de

**Wer hat** Lust auf Gesellschaftsspiele? Ich spiele so gern, die Kinder sind groß und nun suche ich nette Menschen, mit denen man gemeinsam Spiele ausprobieren kann. Einfach melden: Fruehling1966@gmx.net

**Hey Leute**, es ist Frühling – Also runter vom Sofa und hin zum Freizeit-Stammtisch OWL !!! Wir sind eine lustige und aufgeschlossene Gruppe von ca. 15 Leuten, aus Bielefeld und Umgebung. Wir treffen uns schon seit einigen Jahren einmal pro Woche zum „Stammtisch“ und an den Wochenenden dann auch öfters zu verschiedenen Aktivitäten wie z.B.: Radtouren, Städtetouren, Stadtfeste und noch vieles mehr, gern auch mal inne Disse ordentlich abzappeln :-). Wenn Du (so zw. 30-50 J.) Lust hast, uns mal Kennen zu lernen, melde dich einfach über: Clique-Bf@ gmx.de

**Hallo, ich** ein netter Handwerker ( 48 Jahre jung ;attraktiv 186 cm groß und schlank ), sucht eine nette Freundin für nicht ober-

**GREENSTA.de**  
ÖKO WEBHOSTING

klimateilnehmend  
günstig fair

## Atomstromfreier Webserver

garantiert mit 100% Öko-Strom  
kostenloser E-Mail-Support  
14 Tage Rückgaberecht

ab 1,49 € / Monat

flächliche Gespräche, Kino, ausgehen, Natur, schwimmen, kochen und vielleicht auch mehr..... Bin seit ca. 2,5 Jahren in Bielefeld. Also traut euch. Beiße auch nicht. Gerne mit Bild. vg bis ????. kroelle.b@web.de

**Wieder Single**, aber keine Lust am Wochenende allein unterwegs zu sein? Welcher nette Mann zwischen 45-55 Jahren hat Lust mit mir Bielefeld zu entdecken. Egal ob tanzen gehen, mit meinem Hund durch den Wald laufen, ins Theater oder Kino gehen, zusammen kochen, shoppen oder Essen gehen und, und, und..... Melde Dich einfach: Fruehling1966@gmx.net

## VESNAS WELT

**Bielefeld: stille** Meditation, Lesungen spiritueller Texte, Gedankenaustausch. In die Stille gehen, zur Ruhe kommen, sich auf das innere Licht und den inneren Klang konzentrieren, für den Alltag aufzutanken. Freitags ab 20:00, Bürgerwache, Raum 201, 2. OG. Kostenlos und unverbindlich, auch für Anfänger geeignet. Kontakt: 0160-94982453, [www.wds-online.eu/start.html](http://www.wds-online.eu/start.html)

**Kleine Gruppe** die zweimal im Monat zusammen Meditationen von Osho macht sucht noch Leute die Lust haben mitzumachen! Erfahrung nicht notwendig. Jeden zweiten Samstag in der Bürgerwache am Siggig von 14.30 bis 16.30. Nächster Termin am 2.5! Bei Interesse einfach kommen! Estherquade@web.de

**Biete einmal** die Woche abends eine Gruppe im Raum Herford an. Die Teilnahme ist kostenlos. Info: zendo@e.mail.de

## VORTBILDUNG

**Halbgriechin möchte** ENDLICH Griechisch lernen. Wer hat Lust es mir im Austausch gegen Deutsch beizubringen? Ich (w, 42) freue mich. kenndich@web.de

**Hat noch** jemand Lust Spanisch zu lernen? Vielleicht ein Kurs an der VHS? Bin leider totale Anfängerin, aber das soll sich ändern! Zu zweit fällt der Start und das Vokabeln lernen sicherlich leichter... britta.auf.reisen@gmx.de

## REISEN

**Kroatien-Adria, Zadar:** 4-Zimmer-NR-Ferienwohnung für nur 80,- EUR/Tag mit 3 Doppelbett-Schlafzimmern + Wohnzimmer, Küche, 2 Duschbäder, 2 große Terrassen + Garten. Max. Belegung 8 Erwachsene (3x Doppelbetten + 1x Dreisitz-

zer-Schlafsofa). Alternative Buchung: 1 Doppelbett-Zimmer für 30EUR/Tag + 2 zusammenhängende Doppelbett-Zimmer für 50EUR/Tag, 2 sep. Bäder, gemeins. Nutzung v. Wohnzimmer + Küche mit 2 Kühlschränken. Ruhige Lage, 10 Min Fußweg zum Strand, mit Bus in 10 Min zur historischen Altstadt mit Free Wi-Fi. Direktflüge von Os-Ms, Hamburg, Düsseldorf, Dortmund, usw. nach Zadar. T.: 0160-94982453, vesna.friedrich@bitel.net

**Aktiv und** genussvoll reisen, in guter Gesellschaft oder individuell, dabei gut essen und gut wohnen: Rad-, Wander-, und Kulturreisen in Irland, England, Italien, Spanien, Norwegen, Polen und im Baltikum. Sausewind Reisen, Tel. 0441-935650, [www.sausewind.de](http://www.sausewind.de)

**BERGWANDER- & SKIGRUPPENREISEN** für Neulinge/Kenner/Singles/Familien! 02486/1001, [www.van-sun-reisen.de](http://www.van-sun-reisen.de)

**MANGO Tours**

### Europäische Metropolen erleben!

<b>Paris</b>	
2,5-Tage-Reise	ab 39,-
4-Tage-Reise	ab 89,-
<b>London</b>	
3,5-Tage-Reise	ab 79,-
5-Tage-Reise	ab 109,-
<b>Prag</b>	
2-Tage-Reise	ab 49,-
<b>Amsterdam</b>	
2,5-Tage-Reise	ab 67,-

### Sommer & Sonne

Jetzt online buchen!

<b>LLORET DE MAR</b>	ab 129,-
9,5-Tage-Reise	
<b>CALELLA</b>	ab 179,-
9,5-Tage-Reise	
<b>RIMINI</b>	ab 249,-
9,5-Tage-Reise	
<b>NOVALJA</b>	ab 179,-
9,5-Tage-Reise	

Infos, Buchung und Gratis-Katalog  
Alle Preise in Euro inkl. Abfahrtsortzuschlag, z.B. ab Köln o. Aachen, im Mehrbettzimmer

**MANGO Tours**  
Tel.: 0221-2 77 59 40  
[www.MANGO-Tours.de](http://www.MANGO-Tours.de)

BAD Reiseveranstalter, GmbH • Aachener Str. 7 • 50674 Köln

# *zwei wochen*

kulturprogramm vom 27 april. bis 10. mai

konzerte – parties – komik – lesungen – vorträge – theater – filme – kinder – sonstiges – radiotipps

## **NEUE SCHMIEDE**

**FREIZEIT UND KULTURZENTRUM / HANDWERKERSTRASSE 7 / 33617 BIELEFELD**



**More than Klezmer**  
**Fr. 08.05.2015 um 20 Uhr**  
**Helmut Eisel & JEM**

NACHTLIBEN

# AB NACH DRAUßEN

*Zwei Wochen Party in Bielefeld und Umgebung*



**W**o keine Wolken sind, da gibt's Sonne und Frühlingsstimmung. Momentan noch möglich: Ohne Sonnenbrand und ohne größeren Vorrat aus Deoprodukten das Haus zu verlassen

und den Tag und den Abend in der Stadt oder auf einer netten Wiese verbringen. Momentan noch nicht möglich: Durch Mittagspause-in-der-Sonne-verbringen eine gewisse Urlaubsfarbe am eige-

nen Körper zu erreichen, die sonst nur auf das Solarium oder diversen Mittelmeerurlaube zurückzuführen ist. Wie gut – denn mit dem freudigen zur-Schau-tragen davon geht es ja auch in diesem

VITAMIN-BEAT.DE  
**SA.09.05.2015**  
CUBA NOVA



1. CUBAFLOOR – IGGY DISCO BRETTER, CLUBTUNES, MASHUPS, MOONBAH & SOME ROCK
2. WOODFLOOR – NIMBLE & THOR HIP-HOP, FUNKY BREAKS, TRAP & NOISENCE

made for earth.com vitamin beat

10 NEUE SCHNÄPSE IM RAKETENCAFE TESTEN UND BEWERTEN!

**SCHNAPS LABOR**  
TÄGLICH ZUM HALBEN PREIS!

**TRINK BANDIT**  
spielen nur im Raketen Café



ABB

**Black Milk**  
& Nat Turner Live Band  
(Detroit)

**Figurbrazlevič**  
(Man of Booom)

Deckstarr (ABB)

**09. Mai 2015**  
**Skaters Palace Café**

Doors 20h / Start 21h  
VVK 15€ + Gebühr (palace-lounge.de)



# CLUBS

Jahr wieder früh genug los. Vorschlag: Zum Beispiel die Nächte draußen verbringen, dann kann in der Hinsicht nichts passieren.

**Sing&Tanz in den Mai** heißt es am Donnerstag, den 30. April in der **Weberei** in Gütersloh mit Rudelsingen und Rudeltanzen. Sir Toby & His Swing Cats sowie DJ Maik Budde sorgen für die passende Atmosphäre, damit hier der Mai auch ganz angemessen begrüßt werden kann... Los geht's dann auch schon um 20 Uhr, damit bis zur Nullstunde auch jeder adäquat eingestimmt ist. Eine Woche später am Freitag, den 8. Mai ist **Para Dance** – die Disco nicht nur für Menschen mit Behinderung. Der Name ist Programm und das wie gewohnt an jedem 2. Freitag im Monat. Beginn ist hier um 18 Uhr. Für Samstag, den 9. Mai steht die **Ü30** auf dem Plan: Definitiv ohne Schlager, dafür aber mit Pop und Rock in der Halle und House und Houseclassics im Kesselhaus.

Im **Forum** gibt's am Donnerstag, den 30. April den **Tanz in den Mai mit dem Dynablastersound-Team**: Dancehall, Reggae, Jamaican Bass und Stimmung für alle. Am Freitag, den 1. Mai ist das **Electronic Lounge Spezial**. Einfach mal hingehen und überraschen lassen... Am Samstag, den 2. Mai heißt es **Sweet Soul Music Club**: Finest Soul mit Micha und Chewy. Eine Woche darauf geht's mit den Balkan Beats weiter: Am Freitag, den 8. Mai ist wieder **Sljivovica-Party** mit DJ Doe. Einmal fix schlafen und dann am Samstag, den 9. Mai die **Electronic Lounge** besuchen und das Wochenende damit ausklingen lassen.

**Rock in den Mai** heißt es am Donnerstag, den 30. April ab 22 Uhr im **Movie**: DJ Armin lockt mit artverwandter Musik und kümmert sich ums musikalische Wohl der Feierwütigen. Am Freitag, den 1. Mai gibt's die **Block Rockin Beats** mit Mr. Freeze und den DJs Claudi und Heiko. Für Samstag, den 2. Mai ist **Twenty7Up** angesagt, das bedeutet: Musikalisches aus den 80s sowie aus Alternative und Rock mit den DJs Roland, Armin und Peter. Die Woche danach gibt's am Freitag, den 8. Mai erneut die **Block Rockin Beats** sowie am Samstag, den 9. Mai die **Twenty7Up-Party**.

Im **Air Port Club Gütersloh** kann am Donnerstag, den 30. April zu den **Techno Soldiers – War of DJs** gefeiert werden. Mit dabei sind Monique

Azur, Tech:Loogic, Steveo Marlou, Ekstase und Ma-Schall. Eine Woche später am Freitag, den 8. Mai gibt es eine Premiere: **Fire Xplosion** ist hier das Motto und das bedeutet Techno, Techhouse und Classics. Bis 1 Uhr gibt's zusätzlich freien Eintritt. Wie schön! Einmal Augen schließen und dann ist auch schon Samstag, der 9. Mai und somit **Klangkrawall – Infected of Techno**. Robin Scholz aka Subchain ist als Gast mit dabei, unterstützt wird er von den DJs DB-R, Monoton und Jochen.

Im **Ringlokschuppen** kann am Donnerstag, den 30. April natürlich auch in den Mai gefeiert werden: DJ Nick betreut die große Halle und damit auch die große **Tanz-in-den-Mai-Party**, während im Club zu den Star Tracks umhergesprungen wird und während ganz parallel dazu auch noch im Club zu **Aus Liebe zur Musik House** von und mit DJ Sascha Berger zu finden ist. Am Freitag, den 1. Mai ist **Fieser Freitag**: EBm und Wave in der großen Halle und Gothic und Mittelaltermusik im Club sorgen für freundliche Stimmung und tanzendes Volk. Eine Woche später am Freitag, den 8. Mai lockt beim **Euphorica Meets Park Klänge Club Special** jede Menge Line Up: Mit dabei sind Dumme Jungs, Dario Rodriguez, Gerard, Van Heyden und Jay Pepe in der Main sowie Dry & Bolinger, Miss Kiyami, Nana K und Sascha Berger auf dem Park Klänge Club Floor. Am Samstag, den 9. Mai gibt's dann wie gewohnt den **80s 90s Eurodance**.

Wolkenbilder sind – sofern sie da sind und der Himmel nicht einfach leer ist – was für die ganz Kreativen: Dinge sehen, wo manch anderer eben gar nichts sieht, da kann nicht jeder auf Anhieb etwas erkennen. Vorstellungskraft ist hier der springende Punkt: Nur leider kann man es damit auch übertreiben. Wer aus der bloßen Anwesenheit vom geformten Wolkenklecks am Himmel gleich die Apokalypse nahen sieht, sollte seine eigene Wahrnehmung überprüfen. Die Wolken ziehen ja eh weiter. Von allein. Ganz von allein. Und das gestaltete Wolkenschaf als Solches im Kopf des Betrachters ebenso. *Janina Raddatz*

## BIELEFELD

### Cafe Europa

Jahnplatz 4, 0521-52208931, [www.cafeeuropa.de](http://www.cafeeuropa.de)

### Elephant Club

Boulevard 1, 0521-164650, [www.elephant-club.de](http://www.elephant-club.de)

### Hechelei

Ravensberger Park, 0521-966880, [www.hechelei.de](http://www.hechelei.de)

### Falkendom

Meller Str. 77, 0521-622777, [www.falkendom.de](http://www.falkendom.de)

### Farinda

Gütersloher Str. 17, 0521-441335, [www.farinda.net](http://www.farinda.net)

### Forum

Meller Str. 2, 0521-9679977, [www.forum-bielefeld.com](http://www.forum-bielefeld.com)

### Livingroom

Feilenstr. 31, 0521-95036436, [www.facebook.com/livingroom.bielefeld](http://www.facebook.com/livingroom.bielefeld)

### Movie

Am Bahnhof 6, 0521-9679369, [www.movie-bielefeld.de](http://www.movie-bielefeld.de)

### Ostbahnhof

Am Ostbahnhof 1, [www.ostbahnhof.net](http://www.ostbahnhof.net)

### Pasha & Bierbörse

Boulevard 3, 0521-5281250, [www.pasha-bielefeld.de](http://www.pasha-bielefeld.de)

### Prime

Duisburger Str. 25, 0521-4042700, [www.prime-night.de](http://www.prime-night.de)

### Ringlokschuppen

Stadtheider Str. 11, 0521-5573880, [www.ringlokschuppen.com](http://www.ringlokschuppen.com)

### Sam's

Mauerstr. 44, 0176-22876219, [www.club-sams.de](http://www.club-sams.de)

### Skala

Herforder Strasse 5 - 7, + 0163-86225269, [www.skala-bielefeld.com](http://www.skala-bielefeld.com)

### Stadtpalais

Papenmarkt 11, 0521-178722, [www.stadtpalais.de](http://www.stadtpalais.de)

### Stereo

Am Boulevard 1, 0521-9679293, [www.stereo-bielefeld.de](http://www.stereo-bielefeld.de)

## GÜTERSLOH

### Weberei

Bogenstr. 1-8, 05241-234780, [www.die-weberei.de](http://www.die-weberei.de)

### Airport Club

Marienfelderstr. 378, 05241-123, [www.club-airport.de](http://www.club-airport.de)

## BÜNDE

### Diskotheek Wilhelmshöhe

Holzhauser Str. 121, 05223-6543072, [www.hoehe.net](http://www.hoehe.net)

## HERFORD

### GoParc!

Wittekindstr. 22, 05221-54111, [www.go-parc-hf.de](http://www.go-parc-hf.de)

### X

Bünder Str. 82-86, 32051 Herford, [www.x-herford.de](http://www.x-herford.de)

## PADERBORN

### Residenz Club & Lounge

Marienstr. 1, 05251-505400, [www.residenz.de](http://www.residenz.de)

## DETMOLD

### Villagio

Ernst-Hilker-Str. 18, 05231-308150, [www.villagio-detmold.de](http://www.villagio-detmold.de)

## BAD OEYNHAUSEN

### Adiamo Dance Club

Im Kurgarten 8, 32545 Bad Oeynhausen, 05731-744820

the freshest  
**HEAVY BASS**  
Music  
DJ **Babu** **IAMNOBODI**  
BEAT JUNKIES, DILATED PEOPLES  
LOS ANGELES  
JAKARTA RECORDS  
LIVE BEAT SET  
STERIO JAKARTA RECORDS / LIVE BEAT SET  
DJ ACCESS DECKSTARR  
2.5.15  
CONNY KRAMER  
AM HAWERKAMP 31 | 48155 MÜNSTER

**GLEIS 22** im Jib  
Hafenstr. 34 48153 Münster  
Tel.: (0251) 492 5858 - Fax: 492 7771  
[www.gleis22.de](http://www.gleis22.de)  
E-Mail: [info@gleis22.de](mailto:info@gleis22.de)

Di. 28.04. **Chadwick Stokes (USA) + Support**  
Mi. 29.04. **White Hills (USA) + Lume (D)**  
Sa. 02.05. **Knapsack (USA)**  
**+ Beach Slang (USA)**  
Fr. 08.05. **The Experimental Tropic Blues Band (BE)**  
Sa. 09.05. **Catfish And The Bottlemen (Wales)**  
*im LWL-Museum, Domplatz 10:*  
Mo. 11.05. **Greg Haines (UK) + Petrels (UK)**  
*Beginn: 20.00 Uhr!*  
*in der Sputnikhalle, Hawerkamp 31:*  
Di. 12.05. **Balthazar (BE) + BRNS (BE)**  
*Beginn: 20.00 Uhr!*  
Mi. 13.05. **Rocky Votolato & Band (USA)**  
**+ Brett Newski (USA)**  
**+ Perry O'Parson (D)**  
Einlaß 20.30 Uhr • Beginn 21.00 Uhr  
(falls nicht anders angegeben)

Jeden 1. Samstag ab 22 Uhr  
**Infectious Grooves**  
Indie • pop • beats • rock

# Montag, 27.4.

## A Forest

In diesem Trio aus dem Umfeld des „Analog-soul“-Labels finden drei erfahrene Musiker zusammen, die bereits in diversen Indie- und Elektro-nica-Projekten eigenwillige Klangvisionen erschaffen

haben. In den A Forest-Songs wird nun mit Einflüssen aus Hip Hop, Elektro-nica, Singer-Songwriter, Indie-Pop, Soul und Minimal-Techno gespielt, was erstaunlich homogen und organisch klingt. Futuristischer Pop, der souverän mit präzisiertem Schlagzeug, analogen Synths, klaren Vocals, markanten Samples und ausgefeilten Sounddetails glänzt.

■ **Münster, Pension Schmidt, 20.00 h**



## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **We are the Champions** Das Rockspektakel mit allen Queen Hits (Stadthalle)

### ■ MÜNSTER:

20.00 **A Forest** (Pension Schmidt)

21.00 **Monday Night Session** Funk, Jazz &

Fusion mit Snakatak – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### ■ GRONAU:

20.00 **Jazzfest Gronau** Gregory Porter und Martin Tingvall Trio –

# Dienstag, 28.4.

## Puhdys

Und tschüss! Im 46. Jahr ihres Bestehens, nach 22 Millionen verkauften Tonträgern und über 4.000 Konzerten verabschieden sich die Ostberliner in den verdienten

Rock-Ruhestand. Unter dem Farewell-Tourmotto „Es war schön!“ wird natürlich besonders der Osten von der DDR-Kultband ein letztes Mal elektrisch gerockt, aber auch die Wessis bekommen ihre Akustik-Livesets ab mit den Hits einer langen, langen Bandgeschichte von „Geh’ zu ihr“ bis „Alt wie ein Baum“ als Servus an die trauernden Fans.

■ **Münster, Jovel, 20.00 h**

■ **29.4. Bielefeld, Oetker-Halle, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Oonagh** (Oetker-Halle)

20.30 **Tamar Aphek + Nape** (Forum)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Sinfoniekonzert** mit Werken von Robert Schumann (Theater, großes Haus)

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters**

Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **Puhdys** (Jovel)

20.00 **We are the Champions** Das Rockspektakel mit allen Queen Hits



www.jazzfest.de  
(Bürgerhalle)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Salsa-Tanzkurse** Anschl. Salsaparty – Eintritt frei (Zweischlingen)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **After-Business-Party** mit DJ Honest John (Alexianer Waschküche, Bahnhofstr.)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plains of Peru. Enjoy Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

20.00 **[DIE2]drei** Die Lesebühne mit Andy

(Halle Münsterland, Congress Saal)

20.00 **The Australien Pink Floyd Show** (Halle Münsterland, große Halle)

21.00 **Chadwick Stokes + Support** (Gleis 22)

### ■ GRONAU:

20.00 **Jazzfest Gronau** Randy Crawford & Trio und Cecile Verry Quartett – www.jazzfest.de (Bürgerhalle)

### ■ KÖLN:

20.00 **Social Distortion + Jonny Two Bags** (Palladium)

20.00 **Echosmith** (Gloria)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Rock before Midnight** Rock, Alternative, Indie, Elektro mit DJ Michelle & DJ Nick (Movie)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Wave & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre. Cocktails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Punkrock Harbour** (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice**

Strauß, Andreas Weber, DJ Einmanjan und Michael Goehre. Gast: Achim Leufker (Cuba Nova)

## Vorträge

### ■ VELEN:

19.00 **Geld macht doch glücklich** Vortrag von Prof. Dr. Joachim Weimann im Rahmen der Reihe „Velener Schloss-Gespräche“ (Remise im SportSchloss Velen, Schlossplatz 1)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

11.00+18.00 **Darum Ich Kampf** mit Cactus Junges Theater in Laut- und Gebärdensprache (Bennohaus)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

### ■ MINDEN:

20.00 **Die Judenbank** Schauspiel von Reinhold Massag (Stadttheater)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

19.00 **Willkommen auf Deutsch** (Deutschland 2014) von Carsten Rau,

Hauke Wendler mit anshl. Diskussion zur Situation von Geflüchteten in Münster (Cinema)

20.30 **Hitlerjunge Quex** (Deutschland 1933) von Hans Steinhoff im Rahmen der Reihe „Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Schloßtheater)

21.00 **Around the Block** (Australien/USA 2013, engl. OmU) von Sarah Spillane im Rahmen der Filmreihe „Queer Monday“ (Cinema)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Das Daddel Ding** Super Mario Kart Double Dash auf dem Game Cube (Bohème Boulette)

20.00 **Crazy KNIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)

20.30 **Kickturnier** (Bohème Boulette)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Kassetendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

Dancefloor, Charts, House, R'n'B (Eispalast)

20.00 **Famous Movie-sounds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

22.00 **Cube Cuba** (Cuba Nova)

## Komik

### ■ PADERBORN:

20.00 **Weiberpower Pur** mit Sissi Perlinger, Lisa Fitz und Patrizia Moresco (Paderhalle)

### ■ RIETBERG:

20.00 **Carmela De Feo – La Signora: „Sei mein“** Musik-Kabarett (Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems)

## Lesungen

### ■ HALLE:

20.00 **LiterATOUR:** „Drei Worte auf einmal“ –

Lesung mit Maria Knissel und musikalischer Begleitung durch Stephan Völker (Saxofon) (Bürgerzentrum Remise)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Statistik und Rassismus. Vom anders zählen, die Anderen zählen und der Macht der großen Zahlen** Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Migration und Bildung“ (Universität, Hörsaal S10, Schlossplatz 2)

18.15 **Traditionsbildung durch Textstrategie: der Weg der koranischen Gemeinde von Jerusalem nach Mekka** Öffentlicher Vortrag im Rahmen der Ringvorlesung „Transfer zwischen Religionen. Wenn religiöse Traditionen einander beeinflussen“ (Fürstenberghaus,

## REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Heft erscheint am 08.05.15 mit Terminen vom 11.05.15 – 24.05.15

Die Termine müssen bis spätestens heute

# Dienstag, den 28.04.15

vorliegen.

Per eMail an [termine@ultimo-bielefeld.de](mailto:termine@ultimo-bielefeld.de) oder per Post an ULTIMO, Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld

Hörsaal F2, Domplatz 20-22)

#### ■ WARENDORF:

19.30 **Inszenierung der Macht von Ludwig XIV. bis Napoleon I. oder: Ein Bild lügt mehr als tausend Worte** Kunsthistorischer Vortrag (Theater am Wall)

### Theater

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Methusalem** von Gregor Zöllig (Stadttheater)

#### ■ MÜNSTER:

19.30 **Theaterjugendorchester: Mondraketenmassaker** Retrofuturistisches von Stéphane Fromageot (Musik) und Christoph Tiemann (Text) (Theater, kleines Haus)

20.00 **Ein bißchen Ruhe vor dem Sturm** Schauspiel von Theresia Walsler (Borchert-Theater)

#### ■ HANNOVER:

20.00 **Elvis – das Musical** (Theater am Aegi)

### Kunst

#### ■ BIELEFELD:

19.00 **Kunstsalon** Die 56. Kunst-Biennale Venedig (auto-kultur-werkstatt)

### Sonstiges

#### ■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

17.00 **DFB Pokal** Halbfinale auf Leinwand: FC Bayern München/Borussia Dortmund (Stellwerk)

17.15-18.45 **Treppenhaus-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Salsa-Tanzkurse** (Zweischlingen)

18.00 **Freifunktreffen** Offenes Treffen von Freifunk Bielefeld (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

20.00 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)

### Radiotipps

#### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

#### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Lounge**

#### ■ WDR 3

22.00 **Jazz Deep Impressions**. Jacky Terrasson, p; WDR Big Band Köln, Michael Abene, Id

23.00 **WDR 3 open: SoundWorld** Bristol Sounds. Die Post-Dubstep-Generation

# Mittwoch, 29.4.

## Mike Field Jazz Quintett

Mit seinem letzten Album „Rush Mode“ hat der kanadische Trompeter und Komponist Mike Field jede Menge Musikpreise abgeräumt. Der Mann mit der überaus freundlichen Ausstrahlung und einer ebenso freundlichen Musik komponiert seine Stücke meistens während der vielen Tourneen (meistens lernt er nebenbei dann auch noch die eine oder andere Landesprache). Seine Upbeat-Stücke zeichnen sich alle durch eine geruhige Fröhlichkeit aus: Hier kommt keine Hektik auf. Ein bisschen Funk, ein bisschen Latino-Jazz, ein bisschen Brass-Beat – der Mann mit dem Kopftuch als Markenzeichen hat vor allem Freude an Melodien.

#### ■ Bielefeld, c.ult Chamber, 20.00h

### Konzerte

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Mike Field Jazz Quintet** Latin Jazz & Blues (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.00 **Puhdys** (Oetker-Halle)



20.15 **The Cruxshadows + The Beautiful Dead** (Movie) – www.jazzfest.de (Bürgerhalle)

20.30 **Atomic Bitchwax + 1000 Mods** (Forum)

#### ■ GRONAU:

20.00 **Jazzfest Gronau** Maceo Parker und Tristan

– www.jazzfest.de (Bürgerhalle)

#### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Shoshin** (Bastard Club)

20.30 **Florian Ostertag** (Glanz&Gloria)

# Donnerstag, 30.4.

## Pete Alderton

Der in Paderborn lebende britische Blues-sänger und –gitarrist hat sich einerseits der Traditionspflege verschrieben und präsentiert vom Delta-Blues bis hin zur Chicago-Variante eine kleine Geschichte des Blues. Mit Eigenkompositionen und Cover-Versionen von Leonard Cohen bis Bob Dylan steht er aber auch mit beiden Beinen in der Singer/Songwriter-Tradition. Und wer einmal seine Stimme gehört hat, weiß, dass Alderton ziemlich gut beides beherrscht: Den satten Sound der Balladen oder das Beweinen der Welt zur Gitarre: Blues halt.

#### ■ Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00h

## Die Komm' mit Mann!s

Da ist sie wieder. Die Band zu dem Film, der von einer Band handelte, die ganz ähnlich klingt. Nicht nur dem Namen nach. Seit 20 Jahren haben die Dortmunder Seelennachfolger ein Commitment: scharfes Blech, knackige Beinarbeit, Chorpasagen zum Niederknien und eine glückliche Hand bei den eigenen Songs, die gut zwischen die Cover von Percy Sledge bis James Brown passen. Ganz vorne dabei Soulfather Chris Tanzza, der Cocker aus dem Pott.

#### ■ Bielefeld, Zweischlingen, 21:00 h



### Parties

#### ■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

24.00 **Late Night Rock** Rock, Alternative, Indie mit Djane Silvia Socke (Movie)

#### ■ PADERBORN:

23.00 **IBS Spring Break** (Residenz)

### Lesungen

#### ■ BIELEFELD:

19.30 **Hochzeitsnacht und 7 tote Ehemänner** Konzertlesung mit Georg Magirus und Bettina Linck (Harfe) (Reformierte Süsterkirche)

20.30 **Autorenlesung** mit Sabine Heinrich aus ihrem Buch „Sehnsucht ist ein Notfall“ (Bunker Ulmenwall)

### Theater

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Plätze. Dächer. Leute. Wege.** von Gordon Kampe / Ivan Bazak / Katharina Ortmann (TAM)

#### ■ BAD OEYNHAUSEN:

15.30+20.00 **backS-TAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### Konzerte

#### ■ BIELEFELD:

20.00 **Smithers Burns** (Neue Schmiede)

20.00 **Tanz in den Mai** mit DJ The Vi-King & The Fulltones (Gasthaus Mühlenweg, Oetkerstr. 25)

20.00 **Unplugged in den Mai** mit Kurt Krause & Bodensatz, Marc Florian Friedrich & Consorten, Bad Temper Joe, Dimi Solo und Ar.Thie (Black Rose)

20.00 **Steak Fisher** CD-Release-Party & C.ult Anniversary Party – Eintritt frei, Spenden erbeten (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.00 **Lieder – Chanson – Folk** (Museumshof Senne, Buschkampstr. 75)

21.00 **Tanz in den Mai** 60er Jahre Soul mit den Komm' Mit, Mann!s (Zweischlingen)

21.00 **Tanz in den Mai** Postpunk, New Wave & Indie mit A-Protection (Hammer Mühle, Mühlenstr. 54)

21.00 **Tanz in den Mai** mit Dr. Groove & the Soulinjections, anschl Party mit DJ Dirk (

### Sonstiges

#### ■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

17.00 **DFB Pokal** Halbfinale auf Leinwand: DSC Arminia Bielefeld/VFL Wolfsburg (Stellwerk)

19.00 **Public Viewing** DSC Arminia Bielefeld – VFL Wolfsburg (Skala)

19.00 **Musiker Café** (Café Villa)

19.00-21.00 **Keine Angst vorm Alter(n)** Veranstaltung in der Reihe „Gemeinsam Strategien entwickeln“ (Gemeindehaus Babenhausen, Babenhauser Str. 151)

20.00 **Da meine Lippen reglos sind und brennen** Musikalisch-lyrischer Abend mit Gedichten von Stefan George (Capella hospitalis)

### Radiotipps

#### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Talk** Zuhälter spielen. Talk mit Hanno Koffler

Schwedenfrieden, Zur Schwedenschanze 75)

21.00 **Pete Anthony Alderton** (Extra Blues Bar)

#### ■ MÜNSTER:

18.30 **Uncle M Fest** mit Make Do And Mend, Teenage Bottlerocket, The Smith Street Band, Banner Pilot, The Hotelier, Masked Intruder und Rivershores – Ausverkauft! (Skaters Palace)

20.00 **Tanz in den Mai** mit Route 66 (Le Midi, Bohlweg 37)

20.00 **Ludgeri Ensemble** Klassikkonzert (café arte)

20.00 **Randy Hansen** Hendrix By Hansen (Hot Jazz Club)

21.30 **Lucid** Alternative Rock – Eintritt frei (Peters Esszimmer, Dieckmannstr. 6-10, MS-Gievenbeck)

#### ■ DORTMUND:

19.00 **Mayday** mit Robin Schulz, ATB, Adam Beyer, Moonbootica, Len Faki, Headhunterz, AKA AKA feat. Thalstroem, Danny Avila, Klaudia Gawlas, Korsakoff, Camo & Krooked u.a. – www.mayday.de (Westfalenhallen)

# Donnerstag, 30.4



Dynablaster u.a. mit den Jugglerz (Forum)

## ■ GRONAU:

21.00 **Jazzfest Gronau** Club des Belugast feat. Brenda Boykin & Anna.Luca – www.jazzfest.de (Cinetech-Kino)

## ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Sing & Tanz in den Mai** Rudelsingen-Special mit Tobias Sudhoff & his Swing Cats (Die Weberei)

## ■ HAMM:

19.30 **Still Collins** Phil Collins- und Genesis-Tributeband. Support: Eyevory (Werkstatthalde des Maxiparks)

## ■ LÖHNE:

20.30 **Major Healey** The Wild Side Of The 70s (Werretalhalle)

## ■ MINDEN:

20.00 **Jarrod Lawson & Band** (Jazz Club Minden)

## ■ OSNABRÜCK:

19.30 **Punx In Den Mai-Fest** mit Bishops Green, Maid of Ace und Emscherkurve77 (Bastard Club)

## ■ SOEST:

20.30 **Kapelle Petra** (Alter Schlachthof)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Tanz in den Mai** mit Cihan Akbaba & Steven Murphy (Stellwerk)

20.00 **Tanz in den Mai** (AlarmTheater)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Subito reloaded #7** Tanz in den Mai (Livingroom)

22.00 **Tanz in den Mai** Rock & Pop mit DJ Armin (Movie)

22.00 **Destroy the Silence/Dark Youth**

**Invasion** Der schwarze Tanz in den Mai (Ostbahnhof)

22.30 **Tanz in den Mai** mit DJ Nick. Kleine Halle: Frühlingsgefühle meets Star Tracks mit DJ Michelle. Club: Aus Liebe zur Musik mit DJ Sascha (Ringlokschuppen)

23.00 **Oh Happy Stereo Day** Großer Klub: Freestyle Pop & Mash Ups mit Fabi le Feld & The Wollium. Kleiner Klub: House & Electro mit Lars Rakete & D.E.N.S.E. Wald: Hip Hop & Some Funky Shit mit Kevin Bent & Momo (Stereo)

23.00 **Dynablaster proudly presents: Spring it come!** mit den Jugglerz (Forum)

### ■ GÜTERSLOH:

23.00 **Techno Soldiers** War of DJs: Monique Azur, Tech:Loogoc, Marlow u.a. (Airport Club)

### ■ OSNABRÜCK:

20.30 **My Generation** Rock der 60er, 70er und frühen 80er mit den DJs Harald Keller und Gisbert Wegener (Lagerhalle)

23.00 **Oсна.Bebt** pres. Janna's & Hoschi's B-Day – Techno- & Hardtechnoevent (Works)

### ■ PADERBORN:

23.00 **Tanz in den Mai** mit Live & Famous (Capitol)

23.00 **Tanz in den Kitsch** (Residenz)

### ■ STEMWEDE-WEHDE M:

16.00 **Hai in den Mai** Psy-Fi Festival (Waldfrieden)

## Komik

### ■ HERFORD:

20.00 **Aprikosenmarmelade** Comedy mit Rüdiger Hoffmann (Stadttheater)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Plätze. Dächer. Leute. Wege.** von Gordon Kampe / Ivan Bazak / Katharina Ortmann (TAM)

20.00 **Othello** von William Shakespeare (Stadttheater)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Maria Stuart** Tragödie von Friedrich Schiller (Theater, großes Haus)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Kaspar Häuser Meer** Sozial-Groteske von Felicia Zeller (Borchert-Theater)

20.00 **The EDG Münster presents: The Wonderful World Of Dissocia** A play by Anthony Neilson about hours, hot-dogs and dissociative disorder (Studio Bühne WWU, Scharnhorststr. 110)

20.00 **Elvis – das Musical** (Halle Münsterland)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Arsen und Spitzenhäubchen** Kriminalkomödie von Joseph Kesselring – Ausverkauft! (Theater)

### ■ MINDEN:

20.00 **Tanz! Tanz! Community Dance Projekt** 2015 (Stadttheater)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Chillout** Die bunte Runde am Donnerstag: Basteln, Hacken, Kochen, Quatschen (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Krimi: Der Schneemann (2)** Hörspiel in 2 Teilen von Jörg Fauser



# Freitag, 1.5.

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** mit Tom Vieth & Friends – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

20.00 **Chris de Burgh & Band** (Halle Münsterland)

20.00 **Björn Peng + Inglorious Bassnerds** (Baracke)

20.00 **Sudden Cricket: Cam Deas + N + Ross Parfitt** (Black Box im Cuba)

21.00 **Coco's Orange** Pop, Jazz, Funk & Latin – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Russian Circles** (FZW)

### ■ GRONAU:

11.00 **Jazzfest Gronau** Sunnyside Jazzband – www.jazzfest.de (Parkfreibad)

20.00 **Jazzfest Gronau** Jazzkantine – www.jazzfest.de (rock'n'popmuseum)

21.00 **Jazzfest Gronau** „The Night of Jazz, Blues & more“ mit 18 Bands auf Plätzen und in Kneipen – www.jazzfest.de (Innenstadt)

### ■ KÖLN:

20.00 **Prong** (Underground)

### ■ LEMGO:

20.00 **Flood 'n Fire** Rockabilly, Soul, Pop und Funk – Eintritt frei (Café Walkenmühle)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

22.00 **Block Rockin Beats** Rock, Alternative, Metal, Indie mit den DJs Heiko, Claudia und Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.30 **Fieser Freitag** (incl. Apocalyptica Release Party) (Ringlokschuppen)

23.00 **Students Pop** Großer Klub: Party & Gitarre mit The Wollium & Till. Kleiner Klub: Deephouse & Tech mit Jan Zuen & Jan Sandforth. Wald: Hip Hop & Some Funky Shit mit Kevin Bent & Momo (Stereo)

23.00 **Electronic Lounge Special** (Forum)

23.00 **Famous First Friday** Reggae / Dancehall mit Sound Quake (Skala)

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Private Beach Club** mit den Full-House-Residents (Coconutbeach)

18.00 **Floating Around** (Bohème Boulette)

19.00 **Jiving Jar** 60s Beat, Garage Styles & 60s Rock. Cocktail-Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Frisky A Go Go** 60s Soul, Surf & obscure compiled tone tryouts (Raketen-Café)

20.00 **45 Jahre Das Blaue Haus** mit Live-Musik: Peter (Peter Göttker), Paul (Paul Mc Carthy) and friends (Open Stage) (Das Blaue Haus)

22.00 **Wilde Hilde** Wilde Hilde Floor: Daily Heats fire on rockige Beats! Monkey Floor: dicker Hip-Hop! Freier Eintritt bis 23.30 Uhr. Geburtstagskinder erhalten ein Wilde Hilde T-Shirt gratis (Cuba Nova)

23.00 **NRW Siam – Trust in Wax** Die Clubnacht zur Poetry Slam Landesmeisterschaft. Musik auf 2 Floors mit DJ At (Trust in Wax), Roger Raniz (Panshake), Andy Strauß (Etablischmensch), Nachtfalke (LMBN) & Konzert um 23 h mit GENDA live (Amp)

23.00 **Soulution Party** (Hot Jazz Club)

23.00 **Firetrain** Reggae-Party (Gleis 22)

### ■ PADERBORN:

23.00 **Frühlingsfest** (Capitol)

23.00 **Lockstoff meets Frühlingsgefühle** (Residenz)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Rettet Anna Blume! VI** Laute, Provokationen & Komik (Movement-Theater)

20.00 **Augen zu und durch** Kabarett mit den Mindener Stichlingen (Schulzentrum Senne, Klashofstr. 79)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

19.00 **NRW Poetry Slam Landesmeisterschaft** Vorrunde 1 – Moderation: Andy Strauß. DJ: Nils Beat (Cuba Nova) / Vorrunde 2 – Moderation: Patrick Salmen. DJ: Nachtfalke (Pension Schmidt) / Vorrunde 3 (21 h) – Moderation: Stefan Schwarze. DJ: Nils Beat (Cuba Nova) / Vorrunde 4 (21 h) – Moderation: Sebastian 23. DJ: Nachtfalke (Pension Schmidt)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Plätze. Dächer. Leute. Wege.** von Gordon Kampe / Ivan Bazak / Katharina Ortmann (TAM)

19.30 **Die Oppelts haben ihr Haus verkauft** von David Gieselmann (TAMdrei)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **backS-TAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

### ■ MINDEN:

18.00 **Tanz! Tanz!** Community Dance Projekt 2015 (Stadttheater)

### ■ WARENDORF-FREC KENHORST:

20.30 **Don Carlos** Open-Air-Theater (Kreuzgang an der Stiftskirche)

## Kinder

### ■ OELDE-STROMBERG:

11.00-18.00 **Kinder- & Familienfest** Bühnenprogramm, Spiele, Musik und Literaturspaß zum Thema „Western“ – auf dem Gelände ist der Eintritt frei (Kulturgut Haus Nottbeck)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

11.00-18.00 **Historische Jahrmarktsattraktionen** (Bauernhaus-Museum)

15.00 **Biergarten-Eröffnung** (Stellwerk)

21.00 **Karaoke** im Saal mit Leinwand und Bühne (Stellwerk)

### ■ BAD BENTHEIM:

11.00-22.00 **Ritterfestspiele** (Schlosspark)

### ■ MINDEN:

11.00 **Maikundgebung & Familienfest** (BÜZ)

## Radiotipps

### ■ WDR 3

22.30 **Jazz Preview** Neueröffentlichungen

### ■ WDR 5

20.05 **Streng öffentlich!** Kindheit – das entschuldene Land. Moderation: Katty Sallié

### 22.05 MusikBonus

### ■ HERTZ 87,9

18.00 **InTakt Spezial**

19.30 **Open Turntables**

# Samstag, 2.5.

## Le Bang Bang

Eine Stimme und ein Bass – mehr brauchen Stefanie Boltz und Sven Faller als deutsches Duo **Le Bang Bang** nicht, um auf der Bühne zu begeistern. Dabei gibt es (fast) nichts, was sie nicht covern, von Duke Ellington bis Nirvana, von Billie Holiday bis Metallica ist alles dabei. Zwischendurch haben sie sich den Pianisten Martin Kälber zur Verstärkung geholt und gehen mit ihm auch auf Tournee. In Bielefeld scheint sich aber das pure Duo zu präsentieren, mit Witz, Charme und jeder Menge ungewöhnlicher Arrangements: „All You Hear ist Voce, Bass, Hands and Feet“ ist ihr Motto.



■ **Bielefeld, Bunker, 20.30h**

## Groenland

Eine weibliche Soul-Stimme, Indiepop mit Streichern, Ukulele und Elektroknarz – das ist Groenland. Die sechs Melodie-Verliebten kommen aber nicht aus dem Eis, sondern aus Montreal. Dort sind sie schon kleine Stars der Indie-Szene, hier immer noch Geheimtipp. Das wird sich nach dieser Clubtour, auf dem sie ihr gutgelauntes neues Album „The Chase“ vorstellen, hoffentlich ändern!



■ **Münster, Schnabulenz, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Akustik Abend** mit None Valueless Art und Garland Of Gallantry. Klassisch / Melancholisch / Folk-Rock (Potemkin, Heeper Str. 28)

20.00 **Thomas Vieth & Guests** Blues (c.ult chamber unlimited, Johannesstr. 36)

20.00 **Fado-Abend** (Alfama, Niederwall 12)

20.30 **Le Bang Bang** (Bunker Ulmenwall)

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Georgette Dee** singt „Vom fliegenden Teppich – Wolkenlieder und Reismärchen“ (Pumpenhaus)

20.00 **Ernie Watts Quartet** Jazz (Hot Jazz Club)

20.00 **Groenland** Indiepop (Schnabulenz)

21.00 **Guts feat. Leeron Thomas & MC Von Pea** (Skaters Palace Café)

21.00 **Knapsack + Beach Slang** (Gleis 22)

### ■ GRONAU:

11.00-18.00 **Jazzfest Gronau** „Jazz in the City“ – Eintritt frei.

www.jazzfest.de (Innenstadt)

20.00 **Jazzfest Gronau** Stefanie Heinzmann und Flo Mega & the Ruffcats – www.jazzfest.de (Bürgerhalle)

### ■ LEMGO:

20.00 **Chris de Burgh & Band** (Lipperlandhalle)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Kissin' Time** Kiss Tribute (Rosenhof)

20.00 **Acid King + Black Cobra** (Bastard Club)

### ■ RHEINE:

20.30 **Totenmond + Warpath** (Hypothalamus, Auf dem Thie 15)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Twenty7up** Rock & Pop mit den DJs Roland, Armin & Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.30 **Magnus-Party** (Hechelei)

23.00 **Music is the Answer / Hoodlicios** Großer Klub: Freestyle Pop & Mash Ups mit Lars Rakete und Fabi le Feld. Kleiner Klub: Hip Hop & Some Funky Shit mit Kevin Bent & Momo. Wald: Woddy Worms 80s (Stereo)

23.00 **Enter Sandman** Metal-Party mit dem Four Horsemen DJ Team (FalkenDom)

23.00 **Sweet Soul Music Club** mit Micha & Chewy (Forum)

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Sandsation Beige** 70s Funk, Charts, House (Coconutbeach)

19.00 **DJ Baba Cool** French Cuts, Yeye, 60s Beat & Kraut (Heile Welt)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Ain't it time?** 60s Detroit Soul, Northern Soul & Mod Classics. Cocktail-Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Beats aus der Kaschemme** Beats, Deutschrapp & Boom Bap

INDOOR-FESTIVAL FOR MUSIC & ART IN THE CITY OF DORTMUND

22.05.2015 - 24.05.2015

**FR 22.05.15 BILDERBUCH · WILD BEASTS**  
SIZARR · HUNDREDS · ENNO BUNGER  
THE RURAL ALBERTA ADVANTAGE · EAST INDIA YOUTH  
AURORA · CITIZENS! · SEA WOLF · ARKELLS  
SHE KEEPS BEES · CHARLIE CUNNINGHAM  
ADI · THE LAKE POETS · JOCO · L'AUPAIRE · DRENS · THE LAST THINGS

**SA 23.05.15 FINK · ANNENMAYKANTEREIT · WANDA**  
DOTAN · THE SLOW SHOW · SOAK · BRNS  
ALCOHOLIC FAITH · MISSION · ORACLES  
ADNA · LÓISA · CHILDREN · LOWELL · ASTAIRRE  
INNER TONGUE · CHARLIE BARNES

**SO 24.05.15 ALLAH-LAS · FOXYGEN · GHOSTPOET**  
THE SOFT MOON · MURDER BY DEATH · NESSI  
FATHERSON · ONLY REAL · TRÜMMER · ICEAGE  
KLAUS JOHANN GROBE · TOPS · THE RIVAL BID  
CLASS PROMISES

INFOS & TICKETS: WAYBACKWHEN.DE

intro vevo coblibri BEAT OF

naturstrom  
ENERGIE MIT ZUKUNFT

präsentiert das **24. Grolsch Blues Festival**  
Schöppingen  
Münsterland  
live dabei:

**Eddie Cotton Jr. (USA)**  
**Homemade Jamz Blues Band (USA)**  
**Carolyn Wonderland (USA)**  
**Genevieve Chadwick (AUS)**  
**Jarekus Singleton & Band (USA)**  
**Nick Moss Band (USA)**  
**Little Hurricane (USA)**  
**Heartless Bastards (USA)**  
**Dragondeer (USA)**  
**Bassekou Kouyaté & Ngoni Ba (MLI)**  
**Babajack (UK)**

**Sa 23. und So 24. Mai 2015**  
Das 2-Tagesticket (begrenzt Kontingent) wird im Vorverkauf nur 58,- € (inkl. Vvk-Gebühr) kosten.  
Es kann nur über die Homepage „www.kulturring-schoeppingen.de“ gebucht werden.

# Samstag, 2.5

mit Biggie Swollz und Klck. (Raketen-Café)

22.00 **90er, Charts** (Gazelle, Servatiplatz 1)

22.00 **Depeche Mode-Party** 80s, Indie, Wave, Electro und viel Depeche! mit DJ Niggels (Triptychon)

22.00 **Robots & Botanics** 1. Floor: Funky Hip Hop, Dancehall, Trap & some Rock mit DJ Snu. 2. Floor: Nu Disco, Deep House & Electro mit Raffa (Cuba Nova)

22.00 **WG-Party** Eintritt frei bis 24 h (Rote Lola, Albersloher Weg 12)

23.00 **Spring Classics** mit Cutmaster Jay, Man at Arms & Da Hunter (Fusion-Club)

23.00 **www.infectious.de** Indie. Pop. Beats. Rock. (Gleis 22)

23.00 **90er Rock Party & High Fidelity** Halle: Crossover, Rock, Alternative & Grunge mit DJ Chris. Café: Der Mücke und der Kai (Sputnikhalle & -café)

23.00 **Bessere Zeiten** Die Nuller-Jahre-Party – Viel Alternative, etwas Indie, Hip Hop & Bassmusic von 2000-2010 – Eintritt frei bis 0 Uhr (Eule)

23.00 **Substories – From Brooklyn To Brixton** HipHop & Bassmusic auf 2 Floors mit Mighty Maigl, AzudemSK, Noclu & Bass-Tea (Amp)

23.00 **The Freshest Heavy Bass Music** mit DJ Babu, Iamnobodi, Sterio, Deckstarr & DJ Access (Conny Kramer)

23.00 **Rhythm is a Dancer Special Edition** House & Hip Hop of the 90s (Heaven)

23.00 **Goldene Zeiten** House, elektronische Musik & Disco Klassiker. Ab 27 Jahren, Damen ab 25 Jahren – Eintritt frei bis 24 h (Club 4400, Am Roggenmarkt 11)

23.00 **Rock Club Party** (Hot Jazz Club)

23.00 **You Make My Day** (Soho Music Club, Albersloher Weg 16)

## ■ AHLEN:

21.00 **Tango Nachtschicht** mit DJ Vagabundo (Schuhfabrik)

## ■ PADERBORN:

23.00 **Saturday Night Club** (Capitol)

23.00 **Big Dance with Friends** (Residenz)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Zum Anbeissen!** Comedy & Magic mit Martin Sierp (Zweischlingen)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Alles auf Anfang** Comedy mit Paul Panzer (Swiss Life Hall)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

19.30 **NRW Poetry Slam Landesmeisterschaft** Finale. Moderation: Marian Heuser. DJ AT (Theater, großes Haus)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** von Jonas Jonasson (TAM)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

20.00 **Die Wunderübung** Komödie von Daniel Glat-tauer mit dem Mobilien Theater (Theaterhaus)

### ■ MÜNSTER:

17.00+20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

18.00+21.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

19.30 **In Eremo** Ein Tanzabend über die Wüste von Hans Henning Paar – Premiere (Theater, kleines Haus)

19.30 **Mare Nostrum (Das Lampedusa-Projekt)** Bewegungstheater mit dem Theaterlabor (Kulturnahnhof Hiltrup, Bergiusstr. 15)

20.00 **Kaspar Häuser Meer** Sozial-Groteske von

Felicia Zeller (Borchert-Theater)

20.30 **Randstück** von Tilman Rademacher mit Konrad Haller (Kleiner Bühnenboden)

20.30 **Don Juan oder Im Schatten der Liebe** (Charivari Puppentheater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **backS-TAGE** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

## Kunst

### ■ BIELEFELD:

16.00 **Vernissage** der Ausstellung „Kurzer Dublick“ mit Horst Perlick (atelier D, Rohrteichstr. 30)

## Kinder

### ■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

8.00-15.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempeltzchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

11.00-18.00 **Historische Jahrmaktsattraktionen** (Bauernhaus-Museum)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

### ■ WDR 3

22.00 **WDR 3 Jazz ECHO** Jazz 2015. Der Pianist Chick Corea

# Sonntag, 3.5.

## The Zoo

Liz Allbee (Bild) spielt Trompete, Muschelhorn und singt, Michael Vorfeld bedient allerlei Percussions und zupft selbstgebaute Saiteninstrumente.

Zusammen bilden die beiden Berliner das Projekt The Zoo. Hier wird höchst eigenwillig mit Tönen, Klängen und Geräuschen experimentiert, neben feingliedrigen Klanglabirinth regieren dichte Texturen und elegante Wendungen! Eine intime bis geräuschhafte Konzert-Performance abseits aller Konventionen, zuweilen intensiv bis zur Schmerzgrenze.

■ **Münster, Black Box im Cuba, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

11.00-14.00 **Traditional Irish Music Session** (FZZ Stieghorst)

16.00 **Ensemble Vinorosso** Klezmer- & Balkanmusik – Eintritt frei (Johannesstiftkapelle)

20.00 **The Exploding Boy & Saigon Blue Rain** (Movie)

### ■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** mit Christoph Kopp & Friends – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

18.00 **Sinfoniekonzert** mit Werken von Robert Schumann (Theater, großes Haus)

20.00 **The Zoo: Liz Allbee & Michael Vorfeld** Gast: Michael Kolberg (Black Box im Cuba)

### ■ GRONAU:

11.00 **Jazzfest Gronau** Dusty Lane Jazz Band – www.jazzfest.de (Gaststätte Determann)

12.00 **Jazzfest Gronau** „Jazz in the City“ – Eintritt frei. www.jazzfest.de (Innenstadt)

### ■ HANNOVER:

16.30 **Fantasy** (Theater am Aegi)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

17.00-21.00 **Salsa Lounge** Tanzen in Verbindung mit afrokubanischen und europäischen Tanzstilen (Café Villa)

### ■ MÜNSTER:

19.00 **60s & 70s Musik** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Sunday Beam** 60s Pop Nuggets & golden Sunshine Pearls. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)



### ■ DETMOLD:

19.00 **Matinée à la Cubana** Salsa, Merengue, Bachata (SonVida)

## Vorträge

### ■ MÜNSTER:

11.30 **Verlage im 'Dritten Reich'** Vortrag von Prof. mult. Dr. h.c. Klaus G. Saur im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte in Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

15.30 **Zerstörung und Selbstzerstörung – Wissenschaft im 'Dritten Reich'** Vortrag von Prof. Dr. h.c. Heinz-Elmar Tenorth im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte in Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Plätze. Dächer. Leute. Wege.** von Gordon Kampe / Ivan Bazak / Katharina Ortmann (TAM)

19.30 **Die Oppelts haben ihr Haus verkauft** von David Gieselmann (TAMdrei)

19.30 **Xerxes** von Georg Friedrich Händel – Premiere (Stadttheater)

### ■ MÜNSTER:

11.30 **Matinée:** „La Bohème“ von Giacomo Puccini (Theaterfoyer)

14.30+19.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

17.00 **Currywurst mit Pommes** Komödie von Frank Pinkus und Nick Walsh mit der amateur-bühne münster-ost e.v. (Pfarrer Eltrop Heim, Wolbecker Str. 121 a)

18.00 **Randstück** von Tilman Rademacher mit

Konrad Haller (Kleiner Bühnenboden)

18.00 **Kaspar Häuser Meer** Sozial-Groteske von Felicia Zeller (Borchert-Theater)

18.30 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

19.00 **Urfaust** Schauspiel von Johann Wolfgang Goethe (Theater, kleines Haus)

19.30 **Mare Nostrum (Das Lampedusa-Projekt)** Bewegungstheater mit dem Theaterlabor (Kulturnahnhof Hiltrup, Bergiusstr. 15)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30+17.30 **backS-TAGE** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

20.15 **Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Tatort Klub** Heute Tatort aus Dortmund: „Schwerelos“ (Bohème Boulette)

### ■ GÜTERSLOH:

20.15 **Tatort Rudelgucken** (Die Weberei)

## Kunst

### ■ MÜNSTER:

15.00-19.00 **Münsteraner Hängung 2** Ausstellung der Ateliergemeinschaften Bremsenprüfstand / F.A.K. / Geiststrasse 76, Hawerkamp + Ehemalige / Schulstraße / Speicher II (Am Hawerkamp 31, Gebäude B)



Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand (TAM)

## Kinder

### ■ BIELEFELD:

16.00 **Kids Rock** mit DJ Esha (Zweischlingen)

### ■ MÜNSTER:

11.00+15.30 **Die Prinzessin und der Schweinehirt** Ein Kasperpiel (Charivari Puppentheater)

### ■ GÜTERSLOH:

11.00 **Dornröschen** Kindertheater (Die Weberei)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

11.00 **Die Bielefelder Neustadt** Historischer Stadtpaziergang (Eingang Altes Rathaus)

11.00-18.00 **Frühjahrsmarkt** mit historischen Jahrmarsattraktionen (Bauernhaus-Museum)

### ■ BAD BENTHEIM:

11.00-20.00 **Ritterfestspiele** (Schlosspark)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

12.00 **Kulturflormarkt** mit Live-Musik von Oliver Plöger (Druckerei)

### ■ BRAMSCHE:

14.00 **Helden der Antike: Gladiator und Legionär** Familien Sonntag (Museum und Park Kalkriese)

### ■ DORSTEN:

11.00-17.00 **Weiberkram** Mädelsflohmärkte (Creative-Quartier, Fürst-Leopold-Platz 1-8)

### ■ GÜTERSLOH:

14.30-17.30 **Kaffeeklatsch** (Die Weberei)

### ■ OERLINGHAUSEN:

10.00-18.00 **Familiientag** (Archäologisches Freilichtmuseum)

### ■ OSNABRÜCK:

15.00+19.00 **Ehrlich Brot** „Magie – Träume erleben“ (Osnabrückhalle)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

18.00 **1LIVE Klubbing** DJ-Set trifft Lesung

22.00 **1LIVE Fiehe** Freestyle-Sendung mit Klaus Fiehe

### ■ WDR 3

18.05 **Gutenbergs Welt**

### ■ WDR 5

16.05 **SpielArt** Singles, Fräuleins, Junggesellen

20.05 **Streng öffentlich!** Zu Gast bei Fritz Eckenga: Peter Krettek und Bernd Giesecking. Die Liederbestenliste im März

22.05 **Lebenszeichen** Persilscheine in Gottes Namen. Kirchliche Fluchhilfe für NS-Verbrecher

### ■ HERTZ 87,9

20.00 **Jazzabend** Besinnliche Jazzklänge

22.00 **Löwenhertz** Reggae

# Montag, 4.5.

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

21.00 **Monday Night Session** Groove Music mit BOX – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

### ■ DORTMUND:

20.00 **40 Jahre JugendJazzOrchester NRW** (Konzerthaus)

### ■ DÜSSELDORF:

20.00 **Naturally 7** (Capitol Theater)

### ■ HANNOVER:

20.30 **Teenage Bottlerocket + Masked Intruder + Resolutions** (Lux)

### ■ KÖLN:

20.00 **Millencolin + Bombshell Rocks** (Live Music Hall)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Salsa-Tanzkurse** Anschl. Salsaparty – Eintritt frei (Zweischlingen)

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Afterwork Salsa** mit DJ Dave (Coconutbeach)

19.00 **Rock, Wave, Punk, 60s&70s, Surf, Garage** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **South of the Border** From Waikiki Yodeling to the Plains of Peru. Enjoy Asian Freakbeat, Nigerian Grooves & 60s Overdrive. Cocktail Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **In A Different Kitchen** Punkrock & Wave. Happy Hour bis 21 h (Raketen-Café)

## Komik

### ■ BOCHUM:

20.00 **RebellComedy** „Die üblichen Verdächtigen“ (Bahnhof Langendreer)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

18.30 **Buchrelease:** „Der weibliche Weg zum Erfolg“ – Stephanie Ekrod zeigt auf, was Frauen den Job erleichtert. Und Männern auch – Ausverkauft! (Pension Schmidt)

19.00 **Literaturforum** Treff für lesebegeisterte Erwachsene, diesen Monat mit dem Roman „Stoner“ von John Williams – Eintritt frei (Bücherei am Hansaplatz, Wolbecker Str. 97)

## Theater

### ■ MÜNSTER:

20.00 **„Das hat man nun davon“** – Willi Winzig Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

20.30 **Der verlorene Sohn** (Deutschland 1934) von Luis Trenker im Rahmen der Reihe „Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Schloßtheater)

21.00 **The Punk Syndrome** Dokumentarfilm über die finnische geistig behinderte Punkband Pertti Kurikan Nimipäivät, die 2015 beim Eurovision Song Contest startet (Cinema)

## Sonstiges

### ■ MÜNSTER:

18.00 **Doppelkopf** (Bohème Boulette)

19.00 **Treffen** der Shalk-Gruppe (KCM)

20.00 **Erich Mühsam, ein Reigen!** Im Mittelpunkt des Programms steht der Textzyklus „Die Psychologie der Erbante“, außerdem werden zeitkritische politische Texte vorgetragen. Mit Burkard Sondermeier (Rezitation, Gesang) und Ulrich Raue (Klavier) – Eintritt frei (Stadtbücherei)

20.00 **Crazy KNIFFEL Monday** (Kittys Trinksalon)

20.30 **Kickerturnier** (Bohème Boulette)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Kassetendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz** Let's Talk Trumpet. Clark Terry in memoriam

23.05 **pop drei: Illegale Publikationen** Von Jonathan Meese und Henning Nass

### ■ WDR 5

20.05 **Dok 5: Das Feature** Heimat der Mutigen. Whistleblowing in den USA oder: Warum Edward Snowden fliehen musste

21.05 **WDR 5 Hörspiel** **spezial: Der Krieg geht zu Ende (1/5)** Chronik für Stimmen – Januar bis Mai 1945. Von Walter Kempowski

### ■ HERTZ 87,9

18.00 **HertzLevel oder HertzKultur**

20.00 **TextErnte**

22.00 **Hard Attack** Heavy Metal, Rock & Hardrock

### ■ RADIO TRIQUENCY

(FM 95,9 Detmold, 96,1 Lemgo, 99,4 Höxter)

21.00 **Tumult** Metalshow



„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig (Boulevard, Münster)

## KONZERTBÜRO SCHONEBERG

### Naturally 7

04.05.15 Düsseldorf, Capitol Theater

### Ghostpoet

08.05.15 Köln, Club Bhf Ehrenfeld

### Dave Davis

09.05.15 Münster, Kap.8 B. Kinderhaus

### Marius Ziska

11.05.15 Münster, Pension Schmidt

### Teitur

12.05.15 Köln, Kulturkirche

### Jenny Wilson

12.05.15 Köln, Gebäude 9

### Shake Shake Go

12.05.15 Köln, Studio 672

### Steffen Henssler

15.05.15 Münster, Halle Münsterland

### Kovacs

17.05.15 Köln, Club Bahnhof Ehrenfeld

### Kill It Kid

19.05.15 Düsseldorf, Zakk

### Motorama

20.05.15 Köln, Blue Shell

### Viet Cong

21.05.15 Köln, Blue Shell

### Mine

22.05.15 Köln, Stadtgarten

### Arcane Roots

27.05.15 Köln, Underground

### Rae Morris

08.06.15 Köln, Die Werkstatt

### The War On Drugs

29.06.15 Köln, Live Music Hall

### Ron Sexsmith

06.07.15 Köln, Stadtgarten

### Sufjan Stevens

19.09.15 Essen, Colosseum Theater

### Ralf Schmitz

24.09.15 Delbrück, Stadthalle  
28.11.15 Gütersloh, Stadthalle  
29.11.15 Münster, Halle Münsterland  
23.01.16 Bl, Rudolf-Oetker-Halle

### The Tallest Man On Earth

12.10.15 Köln, E-Werk

### Urban Priol

15.10.15 Münster, Congress-Saal

### Solstafir

26.10.15 Köln, Live Music Hall

### Dieter Nuhr

28.11.15 Münster, Halle Münsterland

### Sido

30.11.15 Münster, Halle Münsterland

### Jaqueline Feldmann

23.01.16 Münster, Kap.8 B. Kinderhaus

TICKETS: EVENTIM.DE  
INFOS: SCHONEBERG.DE

# Dienstag, 5.5.

## Jocelyn B. Smith

Die aus Queens, NYC stammende Wahlberlinerin Jocelyn B. Smith gehört zu den besten R&B- und Jazz-Stimmen, die man in europäischen Clubs zu hören bekommt. Die Soul-Diva zelebriert ihr beeindruckendes Stimm-Volumen mit unglaublicher Kraft, wechselt mühelos über vier Oktaven, dazu eine phantastische Phrasierung und die Erfahrung von fast 3000 absolvierten Live-Konzerten. Ihre Band spielt eher unaufdringlich, aber versiert und auf den Punkt akzentuiert, was die Ausnahmestimme noch mehr hervorstechen lässt. „It ain't over, till the fat Lady sings!“ lautet ihr Tourmotto, und auf dem neuen Album „Hier und Heut“ singt Jocelyn erstmals auf Deutsch. Wir sind gespannt!



■ **Münster, Hot Jazz Club, 20.00 h (auch 6.5.)**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.30 **Laksa** (Bunker Ulmenwall)

### ■ MÜNSTER:

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **Jocelyn B. Smith** Soul & Jazz (Hot Jazz Club)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

21.00 **Rock before Midnight** Rock, Alternative, Indie, Elektro mit DJ Michelle & DJ Nick (Movie)

### ■ MÜNSTER:

14.00 **United Kingston** Reggae, Dancehall, Ska, Dub mit DJ Frank Möller (Coconutbeach)

19.00 **Wave & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Shining Nightlight** Indie, Pop & Gitarre. Cocktails in der Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Punkrock Harbour** (Raketen-Café)

19.30-23.00 **Students on Ice** Dancefloor, Charts, House, R'n'B (Eispalast)

20.00 **Famous Movie-sounds** Mit Kinokarte: 1 Radeberger bestellen – 2 bekommen (Hafen Bar)

22.00 **Cube Cuba** (Cuba Nova)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Die Buschtrommel** Kabarett (Boulevard)

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Xerxes** von Georg Friedrich Händel (Stadttheater)

## Filme

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Schmittis Sneak Preview** (CinemaxX)

20.15 **Ashton: La Fille Mal Gardée** Ballett-Aufführung live aus dem Royal Opera House London (CinemaxX)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

17.15-18.45 **Treppenhaus-Chor** mit Pia Raum (auto-kultur-werkstatt)

18.00 **Salsa-Tanzkurse** (Zweischlingen)

18.00 **Freifunktreffen** Offenes Treffen von Freifunk Bielefeld (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.00-19.00 **Amnesty-international (a.i.)** Info-Abend (Bezirksbüro, Jöhlenbeckerstr. 103)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Reportage** Zurück zur Unschuld. Die neue Jungfräulichkeitsbewegung in den USA

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Lounge**

### ■ WDR 3

20.05 **WDR 3 Konzert** Buddy DeFranco Quartet (22.1.1954 aus den Meschallen, Köln). Oscar Peterson Trio & Ben Webster (14.12.1972 aus dem Funkhaus Hannover)

# Mittwoch, 6.5.

## Konzerte

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Tom Kloose** (Sputnikcafé)

20.00 **Jocelyn B. Smith** Soul & Jazz (Hot Jazz Club)

20.00 **„Buddy Rolly“ & Band** Oldieabend – Eintritt frei (Schwarzes Schaf)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Vladimir Spivakov** Musik von Johann Sebastian Bach (Stadthalle)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Naturally 7 + Vocalente** (Theater am Aegi)

20.00 **Albert Hammond** (Capitol)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Olexesh** (Bastard Club)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco Nr 7** (Neue Schmiede)

23.00 **Electric Small-room** mit Aglaia & Max Hundertmark (Forum)

24.00 **Late Night Rock** Rock, Alternative, Indie mit Djane Silvia Socke (Movie)

## Komik

### ■ BÜNDE:

20.30 **Augen zu und durch** Kabarett mit den Mindener Stichlingen (Universum)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Zwischen Abgrund und Aufbruch** Wie antisemitische Vorurteile im Fußball ein Ventil finden – und wie man ihnen frühzeitig begegnen sollte. Autorenlesung mit Ronny Blaschke über Antisemitismus im Fußball – Eintritt frei (Heimat+Hafen, Stapenhorststr. 78)

### ■ RIETBERG:

20.00 **Umstellung der Zeit. Gedichte** Lesung mit Michael Krüger (Altes Progymnasium)

## Vorträge

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Sagenhafte Romantik in Apulien – kaiserliche Schlösser und Kathedralen aus der Staufzeit** Lichtbildvortrag von Dr. Donatella Chiancone Schneider (VHS, Murnausaal)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Mojo Mickybo** von Owen McCafferty (TAMzwei)

20.00 **Empfänger unbekannt** von Thomas Winter, Kathrine K. Taylor, Johannes Malfatti (Theater, Loft)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Anything goes** Musical von Cole Porter (Theater, großes Haus)

19.30 **Theaterjugendorchester: Mondraketenmassaker** Retrofuturistisches von Stéphane Fromageot (Musik) und Christoph Tiemann (Text) (Theater, kleines Haus)

20.00 **Der zerbrochene Krug** Lustspiel von Heinrich von Kleist (Borchert-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Filme

### ■ MÜNSTER:

20.30 **Anleitung zur sexuellen Unzufriedenheit** Kult-Kabarett-Kino (Schlosstheater)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082

(Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

18.00 **Künstlerstammtisch** Eintritt frei (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

19.00 **Musiker Café** (Café Villa)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **ZauberSalon** mit Falco Spitz (Druckerei)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Talk** Ein spannender Gast

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Heart of Rock**

### ■ WDR 3

22.00 **Jazz ECHO** Jazz 2015. Der Trompeter Ambrose Akinmusire

### ■ WDR 5

20.05 **WDR 5 spezial:** Hanns Dieter Hüsch – Unsterblich. Mit Wilfried Schmickler, Jürgen Becker u.a. Live aus der Stadthalle Moers

22.05 **WDR 5 Hörspiel spezial: Der Krieg geht zu Ende (3/5)** Chronik für Stimmen – Januar bis Mai 1945. Von Walter Kempowski

### ■ HERTZ 87,9

18.00 **ImPuls oder Hertz International**

20.00 **Jukebox**

22.00 **L'Etat et Moi** Sozialkritische deutsche Texte. Musik mit Meinung

### ■ RADIO TRIQUENCY

(FM 95,9 Detmold, 96,1 Lemgo, 99,4 Höxter)  
20.00 **Metal Machine** Rock N Roll All Night (alle 2 Wochen)



Mojo Mickybo von Owen McCafferty (TAMzwei)

# Donnerstag, 7.5.

## MissinCat

Die Italienerin Caterina Barbieri durfte als Singer/Songwriterin MissinCat schon Amy Winehouse, The XX oder Hundreds supporten. Nach ausgiebiger Tourerei um die ganze Welt stellt sie jetzt ihr drittes Album „Wirewalker“ vor, das nach dem mädchenhaften Pop-Charme der frühen Jahre plötzlich reif, komplex und souverän klingt. Hach, endlich erwachsen!



■ **Münster, Hot Jazz Club, 20.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Sudden** (Stereo)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Paganini der Panflöte** Konzert mit Ion Malcoci & Begleiter (Dominikanerkirche)

20.00 **MissinCat** Singer/Songwriter & Pop (Hot Jazz Club)

### ■ BÜNDE:

20.00 **The Watch** (Universum)

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **TV-Acoustic Session** mit Honig und Safetyville – Eintritt frei (Gütersloher Brauhaus)

### ■ HANNOVER:

20.00 **Benne + Lukas Droese** (Lux)

20.00 **Roland Kaiser** (Theater am Aegi)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Iron Reagan + Toxic Shock** (Bastard Club)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

19.00 **After Work Party** Old School, Funk, Soul, RnB und Disco mit DJ Momo (Café Villa)

21.00 **Karaoke Show** (Irishrock, Kloserplatz 9)

### ■ MÜNSTER

14.00 **Get Stranded** Chill-Out-Beats, World-Music, Ethno-House & Soft-Elektro mit DJ Peter Griese (Coconutbeach)

19.00 **Rock & Punk** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **How sweet it is** Beat, Northern Soul Dancers, Motown & 60 RnB. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

19.30 **Bash at the Beach!** 60s Surf Hits. Happy Hour bis 21.30 h (Raketen-Café)

### 22.00 Kinder der Neunziger 2.0

Superhits aus zwei Dekaden von 1990-2009. Boy- & Girlgroups, Hip Hop, Eurodance, Pop & Fun-Punk (Cuba Nova)

23.00 **Anglistik Party** Partyknaller mit PROFESSIONELLER Unterstützung am Plattenteller und Chill Out in der gemütlichen Sandkiste (Amp)

22.00 **Rudi Rock** mit Viva con Agua (Schwarzes Schaf)

21.00 **Blue Kiss** Live-Musik mit Moondance oder Blau (Atelier)

20.00 **70s Disco** mit Capirinha Happy Hour (Hafen Bar)

## Komik

### ■ GÜTERSLOH:

20.00 **Torsten Sträter** Ausverkauft! (Die Weberei)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Was ist, Alter! Die Anti-Aging-Show** Comedy mit Bill Mockridge (Rosenhof)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

18.30 **Lesen lassen** Gunther Möllmann liest die Literatur vor, die die Gäste mitbringen (Café und Restaurant im Bürgerpark)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **Autorenlesung** mit Rolf Bauerdick aus seinem neuen Roman „Pakete an Frau Blech“ (Bonifacius-Kirche)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer – „Ladies Night“ (Komödie, Saal 1)

20.00 **Othello** von William Shakespeare (Stadttheater)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **In Eremo** Ein Tanzabend über die Wüste von Hans Henning Paar, anshcl. Publikumsgespräch (Theater, kleines Haus)

20.00 **Der zerbrochene Krug** Lustspiel von Heinrich von Kleist (Borchert-Theater)

20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

20.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

15.00 **Ein Nachmittag im Museum** Vom „Autler“ zur Autobahn – Bielefeld wird automobil (Historisches Museum, Ravensberger Park 2)

18.00 **Chillout** Die bunte Runde am Donnerstag: Basteln, Hacken, Kochen, Quatschen (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.30 **Kickerturnier** im Doppel mit mehreren Tischen – Voranmeldung unter [www.kickerturnier.de](http://www.kickerturnier.de) (Heimat+Hafen)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Krimi: Kein Wort zu Oosterbeek** Von Daniel Goetsch

### ■ WDR 2

21.05 **WDR 2 Trends**

**BIELEFELD**  
i. d. alten Bogefabrik

Sa, 25.04.	Jefferson D. - LIVE (French Cafe / Rings of Jupiter) Tif.Heret - LIVE präs. von HIMMEL UND ERDE
Di, 28.04.	TAMAR APHEK (IL) NAPE
Mi, 29.04.	ATOMIC BITCHWAX (USA) 1000 MODS (GR)
Do, 30.04.	DYNABLASTER
Fr, 01.05.	ELECTRONIC LOUNGE SPEZIAL
Sa, 02.05.	SWEET SOUL MUSIC CUB
Mi, 06.05.	ELECTRIC SMALLROOM
Sa, 09.05.	BRETT JOHNSON - LIVE MARTY GOTERA - LIVE präs. von ELECTRONIC LOUNGE
Mo, 11.05.	MONO (JPN) HELEN MONEY

13.05. Nachtflormarkt; 21.05. EXIT VERSE; 27.05. EAST CAMERON FOLKCORE/YELLOWKNIFE; 28.05. HAZMAT MODINE/DANI DORCHIN; 02.06. SIENA ROOT

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld  
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80  
Karten unter: Konticket 0521.66100  
[www.forum-bielefeld.com](http://www.forum-bielefeld.com)

**Isa 25. april**  
Electric Ulmenwall

**Isa 02. mail**  
Le Bang Bang

**Idi 05. mail**  
Laksa

**lfr 08. mail**  
Simon Nabatov Trio  
„Young Cologne“

**Isa 09. mail**  
Bunker Ulmenwall Orchester

**Idi 12. mail**  
LDP Trio

**Imi 13. mail**  
Wolfgang Muthspiel Trio

**Idi 19. mail**  
Steve Waitt

**lfr 22. mail**  
Konglomerat  
Louise Volkmann

**Isa 23. mail**  
Cymnology

[www.bunker-ulmenwall.de](http://www.bunker-ulmenwall.de)  
Konzertbeginn 20.30 Uhr  
Karten 0521 1368169

Veranstaltungen in Rietberg

Spaßkassen-Theater an der ems  
Turfweg 53 - 33397 Rietberg

<p>Di. 28.04.15 20 Uhr Cultura, Turfweg 53 <b>Carmela De Feo</b> La Signora, sei mein LA SIGNORA</p>	<p>So. 10.05.15 18 Uhr Cultura, Turfweg 53 <b>1Live – Tony Mono</b> World Tour</p>	<p>Di. 19.05.15 20 Uhr Cultura, Turfweg 53 <b>Frieda Braun</b> Alles in Butter!</p>
<p>Sa. 30.05.15 20 Uhr Cultura, Turfweg 53 <b>Salut Salon</b> Die Nacht des Schicksals</p>	<p>Sa. 11.07.15 20 Uhr Till Hehender's Altbellli &amp; friends <b>play Rolling Stones</b> Zirkuszelt im Gartenschauпарк</p>	<p>So. 12.07.15 18 Uhr Cultura, Turfweg 53 <b>Grammophobia</b> Zirkusnisches Spektakel der Staatlichen Artistenschule Berlin</p>

06.05.15 Literatur - Michael Krüger „Umstellung der Zeit“; Gedichte – 21.05.15 Kino in der Cultura  
Der Hundertjährige, der aus dem Fenster sprang und verschwand – 24.05.15 Internationales Folklore Festival -  
Open Air – 27.05.15 Literatur – Marcel Beyer „Putins Briefkästen“ und „Graphit“ – 05.07.15 Randalie - Rockmusik  
für Kids – 06.07.15 Open Air Montagsmelange – OWL's Kult Comedy Show mit Stenzel & Kivits u.v.m.  
10.07.15 Fools On A Hill – Auf dem Weg zur Bravo Beatles Blitztournee

**Kulturig e.V. · Rathausstr. 36 · 33397 Rietberg**  
[www.kulturig.de](http://www.kulturig.de) · [buengerbuero@stadt-rietberg.de](mailto:buengerbuero@stadt-rietberg.de)  
Infotelefon und Kartenvorverkauf: 05244 - 986 100

# Freitag, 8.5.

## Unaussprechliche Culthe Festival

Dass Valborg ihr neues Album „Romantik“ genannt haben, ist ein fieser Witz, denn das mit „experimental Skull-crushing“ besser beschriebene Doom-Monster ist genau das Gegenteil. Zusammen mit Total Negation und The Moth (Bild) blasen und knüppeln euch die finsternen Metal-Ungetüme die Köpfe weg! Der Soundtrack zum Untergang, irgendwo zwischen den frühen Black Sabbath, Type O, Hellhammer und Killing Joke.

■ **Münster, Sputnikcafé, 20.00 h**



## The Experimental Tropic Blues Band

The Experimental Tropic Blues Band begehen Etikettenschwindel! Die drei Durchgeheizten aus Lüttich spielen nämlich astrein noisigen Garagenkrachpunk und klauen auch schon mal Opa Iggy den Rock'n'Rollator oder huldigen den verblichenen Cramps. Damit haben sie Belgien wieder auf die Rocklandkarte gebracht, machen sich in ihren Texten süffisant über das Fritten-Ländle lustig und bringen live eine lärmig explosive Weirdo-Show auf die Bühne, die wirklich nix für Sensibelchen ist.

■ **Münster, Gleis 22, 21.00 h**



## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Celtic Delight**  
Tanzmusik und Balladen aus Irland (Johanniskirche)

19.30 **Mishela Steiner**  
Von Bach bis Galliano (Movement-Theater)

20.00 **Come together**  
Doppelkonzert mit der Marius Tilly Band (Blues-rock) und der Christina Martin Band (Pop-Rock) (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

20.00 **Helmut Eisel & JEM**  
More than Klezmer (Neue Schmiede)

20.00 **Symphoniekonzert**  
mit Werken von Takemitsu, Mozart und Ravel (Oetker-Halle)

20.30 **Simon Nabatov 'Young Cologne Trio'**  
(Bunker Ulmenwall)

21.00 **Live-Musik**  
mit wechselnden Musikern (Alfama, Niederwall 12)

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Sudden** (Skaters Palace Café)

20.00 **muhsikgeflüster**  
mit Huskie Samurai – Eintritt frei (655321.milchbar, Herwarthstr. 7)

20.00 **Music Spoken Here**  
Gastspiel der Musikhochschule (Black Box im Cuba)

20.00 **Unaussprechliche Culthe Festival No. III**  
mit Valborg, Total Negation und The Moth (Sputnikcafé)

20.30 **TIDE Jazz** mit Ulla Haesen (vocals, guitar), Jesse Milliner (piano), Wilhelm Geschwind (bass) & Ben Bönninger (drums) – Eintritt frei (TIDE / Factory Hotel, An der Germania Brauerei 5)

21.00 **The Experimental Tropic Blues Band** (Gleis 22)

■ **AHLEN:**  
20.00 **Shoshin + The Hitch** (Schuhfabrik)

■ **BAD IBURG:**  
21.00 **The Wanted** Southern Rock (Casablanca)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.30 **Metal Konzert** mit Melechesh (Jerusalem), Keep of Kalessin (Norwegen), Tribulation (Schweden) und Embryo (Italien) (Druckerei)

■ **DETMOLD:**  
20.00 **Sumitra Das Goswami** (Hangar 21)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Randy Crawford & Quartet** (Konzerthaus)

### ■ DÜLMEN-HIDDINGS EL:

20.00 **„Wahlverwandtschaften“ – Trios für Klarinette, Viola und Klavier**  
Musik von Schumann, Mozart, Francaix und Kurtág (Haus der Klaviere, Graskamp 17)

### ■ HAMELN:

20.00 **Phillip Boa + Evi Vine** (Sumpflblume)

### ■ HANNOVER:

20.00 **The Sound Of Hollywood** mit dem City Of Prague Philharmonic Orchestra (Kuppelsaal)

### ■ HERFORD:

20.00 **Rüdiger Baldauf feat. Joo Kraus** (Schiller)

### ■ LÖHNE:

20.00 **Hartmuth und die Hitmaschine + Onair A-cappella-Doppelkonzert** (Werretalhalle)

### ■ MINDEN:

21.00 **Halcyon Days** (Jazz Club Minden)

### ■ RHEINE:

20.30 **Evergrey + Zonaria + Lesoir** (Hypothalamus, Auf dem Thie 15)

### ■ SOEST:

20.30 **Liedfett** (Alter Schlachthof)

### ■ VENNE:

19.00 **Venner Folkfrühling** mit Iontach, Avalon, Hüsch und Tricky Notes – www.folkfruehling.de (Festivalgelände)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** mit DJ Acka, Ingo, Volker, Juan & Esha. Ab 20.30 h Standard & Latin, anschl. Pop, Charts & Rock (Zweischlingen)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Block Rockin Beats** Rock, Alternative, Metal, Indie mit den DJs Heiko, Claudia und Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

23.00 **Students Pop** Großer Klub: Party & Gitarre mit DJ Robert & Jay Dee. Kleiner Klub: Hip Hop, Trap, House mit Kenny Bopp & Victor Worms. Wald: Deep Forest mit Marcel SZI (Stereo)

23.00 **Sjivovica-Party** feat. DJ Doe (Forum)

### ■ GÜTERSLOH:

18.00 **Para Dance** (Die Weberei)

### ■ PADERBORN:

23.00 **Bounce – Black is beautiful** (Capitol)

23.00 **Campus Liebe pres. Drunken Masters** (Residenz)

## Komik

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Ach komm!** Comedy mit Nils Heinrich (Kap 8 im Bürgerhaus Kinderhaus)



Ach komm! Comedy mit Nils Heinrich (Kap 8 im Bürgerhaus Kinderhaus, Münster)



Tussi Park Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

### ■ SENDEN:

20.00 **Frauenversteh** Kabarett mit Carsten Höfer (Rathaus)

## Lesungen

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Sex Deluxe – Sinnlich älter werden**  
Lesung mit Vanessa del Rae (auto-kulturwerkstatt)

20.00 **Keine Zukunft ohne Vergangenheit**  
Jürgen Holtz liest Texte von Heiner Müller (TAMdrei)

### ■ MÜNSTER:

16.30 **Lyrikertreffen Münster** Theatertreff: Joachim Sartorius. Kleines Haus ab 20 h: Uljana Wolf, Thomas Kunst, Daniela Danz, Tadeusz Dabrowski und Silke Scheuermann (Theater)

20.00 **Lesung** mit Frank Schulz (Schnabulenz)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Tussi Park Vier Frauen und die Wahrheit über Männer** (Komödie, Saal 1)

20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

20.00 **Die Wunderübung**  
Komödie von Daniel Glatzauer mit dem Mobilien Theater (Theaterhaus)

20.00 **Bonnie & Clyde**  
von Ivan Menchell / Don Black / Frank Wildhorn (Stadttheater)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**  
18.00+21.00 **backstage** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

18.00 **Coders Night**  
Die lange Nacht des Programmierens (Hackerspace, Sudbrackstr. 42)

18.30 **Sparrenburg-Führung**  
mit Heinz Flottmann (Treffpunkt: Brücke zur Sparrenburg)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

18.00 **1LIVE Go** (bis 1 Uhr)

### ■ WDR 3

22.30 **Jazz Preview**  
Neue Jazz-CDs und -DVDs

### ■ WDR 5

20.05 **Das philosophische Radio**

21.05 **WDR 5 Hörspiel spezial: Der Krieg geht zu Ende (5/5)**  
Chronik für Stimmen – Januar bis Mai 1945. Von Walter Kempowski

# Samstag, 9.5.

## Black Milk

Im Skaters's Palace am Dahlweg wird eine Nacht der Helden im Produzenten-Segment begangen. Ganz dick oben drauf steht natürlich Black Milk aus Detroit. Der Mann aus Motor City bringt bereits seit gut zehn Jahren das Grobe der Methode mit dem Harmonischen von jazzigem Ausgangsmaterial in Einklang. Seit einiger Zeit tourt er mit der Nat Turner Live Band und vergisst dabei trotz allem seine Talente am Mikrofon nicht. Solide Rapskills und ein Boom Bap-inspirierter Sound werden das Publikum begeistern. Die Sets von Figub Brazlevic sind von Jazz, Soul und Funk geprägt und eher traditionell orientiert, dabei aber immer spannend. Der Tausendsassa aus Berlin beeindruckt durch seine immer neuen Projekte und wird aktuell als Mann der Stunde gefeiert.



■ **MÜNSTER, Skater's Palace Café, 21.00 h**

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

19.00 **Elgar: The Bavarian Highlands** Frühjahrskonzert des Studiochores Bielefeld (Kuhlo Realschule, Fritz-Reuter-Str. 30)

19.00 **Jahreskonzert** des symphonischen Blasorchesters 3Sparren: „Musical Classics“ (Cecilien-Gymnasium, Niedermühlenkamp 5)

19.30 **Extra Dry** Swingender Jazz (Movement-Theater)

20.00 **Fado-Abend** (Alfama, Niederwall 12)

20.30 **Satoko Fujii's Bunker Ulmenwall Orchestra** (Bunker Ulmenwall)

### ■ MÜNSTER:

19.30 **XXX-Mosh IV** mit Optimist, Words of Farewell, Icarus' Downfall und Sulamith (Sputnikcafé)

20.00 **Paint It Blue** Pop, Blues & Jazz (Hot Jazz Club)

21.00 **Black Milk & Nat Turner Live Band + Figub Brazlevic** (Skaters Palace Café)

21.00 **Catfish And The Bottlemen** (Gleis 22)

21.30 **MyCrowFones** Alternative-Punk-Rock, Bessere Zeiten-Party (Eule)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Happy Swing Company** Das neue Bigband Programm (Druckerei)

### ■ DORTMUND:

20.00 **Jasmin Tabatabai & David Klein Quartett** (Konzerthaus)

### ■ HERFORD:

20.30 **Incognito** Ausverkauft! (Museum Marta)

### ■ LÜNEN:

20.00 **Meret Becker & Band** (Heinz-Hilpert-Theater)

### ■ MINDEN:

21.30 **Nighthawks** (Jazz Club Minden)

### ■ RHEINE:

20.00 **Purple Schulz** (Hypothalamus, Auf dem Thie 15)

### ■ SOEST:

20.30 **Lydie Auvray** (Alter Schlachthof)

### ■ VENNE:

15.00 **Venner Folkfrühling** mit Tom McConville, Kelpie, Jens Kommnick, Nadia Birkenstock, Treibholz, North Alone u.a. – www.folkfruehling.de (Festivalgelände)

## Parties

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.00 **Twenty7up** Rock & Pop mit den DJs Roland, Armin & Peter – Eintritt frei bis 22.30 h (Movie)

22.00 **Ice Ice Baby – Die Party** (Komödie, Foyer)

23.00 **Stadtaffen-Shake that Monkey** Großer Klub: Urban, Elektro & Mash-Ups mit DJ Dens & Sir Benny Styles. Kleiner Klub: Trap, Rap mit A-Min & DJ Fuhly. Wald: Deep House & Elektronisches mit Jan Zuen (Stereo)

23.00 **Electronic Lounge** mit Brett Jonson & Marty Gotera (Forum)

### ■ DETMOLD:

23.00 **Hunky-Party** Kult-Hits – 80er – 90er – Rock – Pop – Wave & aktuelle Hits mit DJ Udo (Kohlrott, Pivitsheider Str. 1)

### ■ GÜTERSLOH:

22.00 **Ü30 Party** (Die Weberei)

### ■ MINDEN:

22.00 **Party** der „Stampfmeinde“ (BÜZ)

### ■ PADERBORN:

23.00 **Saturday Night Club** (Capitol)

23.00 **Signs Aftershow meets Tequila Party** (Residenz)

## Komik

### ■ BIELEFELD:

20.00 **Ermpftchnuggn troda! – hintern Staunen kaut die Frappanz** Kabarett mit Jochen Malmshemer (Oetker-Halle)

21.00 **Mit Kant-Zitaten zum Orgasmus** Comedy mit Moritz Netenjakob (Zweischlingen)

### ■ MÜNSTER:

20.00 **Der Künstler ist anwesend** Kabarett mit Jürgen Becker (H1, Schlossplatz)

20.00 **Simon Pearce** Comedy (Schnabulenz)

20.00 **Afrodisiaka** Comedy mit Dave Davis (Kap 8 im Bürgerhaus Kinderhaus)

20.30 **Das können Sie sich abschninken** Comedy mit Britta von Anklang (Kleiner Bühnenboden)

### ■ OSNABRÜCK:

20.00 **Dt. Kabarettmeisterschaft** Maxi Schafroth: Schöner Scheitern (Café Spitzboden, Lagerhalle)

## Lesungen

### ■ MÜNSTER:

14.00 **Lyrikertreffen Münster** Theatertreff ab 14 h: Silke Scheuermann. Kleines Haus ab 15.30 h: Joachim Sartorius. Theatertreff ab 17 h: Brigitte Kronauer. Kleines Haus ab 20 h: Maja Haderlap, Heinrich Detering, Esther Kinsky, Charles Bernstein u.a. (Theater)

## Theater

### ■ BIELEFELD:

19.30 **Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand** von Jonas Jonasson (TAM)

19.30 **Ganze Kerle** Komödie von Kerry Renard mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Realschule Brackwede, Kölner Str. 40)

20.00 **Tussi Park** Vier Frauen und die Wahrheit über Männer (Komödie, Saal 1)

20.00 **Machos auf Eis** (Komödie, Saal 2)

20.00 **Der kleine Prinz** von Antoine de Saint-Exupéry – Eine Aufführung der Niekamp Theater Company (TAP – Theater am Papenmarkt, Papenmarkt 10a)

20.00 **Die Wunderübung** Komödie von Daniel Glattauer mit dem Mobilien Theater (Theaterhaus)

### ■ MÜNSTER:

17.00+20.00 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

18.00+21.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Variété-Theater)

19.30 **Ariodante** Oper von Georg Friedrich Händel (Theater, großes Haus)

20.00 **Der Gott des Gemetzels** Schauspiel von Yasmina Reza (Borchert-Theater)

20.00 **Currywurst mit Pommes** Komödie von Frank Pinxten und Nick Walsh mit der amateurbühne münster-ost e.v. (Pfarrer Eltrop Heim, Wolbecker Str. 121 a)

20.30 **Die Bremer Stadtmusikanten** für Erwachsene (Charivari Puppentheater)

### ■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **backSTAGE** Varieté-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

### ■ HANNOVER:

20.00 **All You Need Is Love** The Beatles Musical (Theater am Aegi)

## Kinder

### ■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

## Sonstiges

### ■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

8.00-15.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn)

10.00-16.00 **Ruempelstilzchens Lagerverkauf** (Alte Seifenfabrik Hüser, Rohrteichstr. 66a)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

15.00-19.00 **7kleiderleben – die Tauschboutique** (Stereo)

## Radiotipps

### ■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

**80%**

**Schmetterlinge schützen**

Ein Sommer ohne Schmetterlinge? Undenkbar! Doch 80% aller Schmetterlingsarten, die es in Deutschland gibt, sind gefährdet. Helfen Sie uns, die „Gaulker der Lüfte“ zu retten! Machen Sie mit beim „Abenteuer Faltertage“. Mehr erfahren Sie unter: [www.abenteuer-faltertage.de](http://www.abenteuer-faltertage.de)

Oder bestellen Sie die kostenlose Broschüre „Schmetterlinge schützen“:

**BUND**  
FREIZEIT DER ERDE

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.  
Am Eichenplan 1  
10119 Berlin  
Tel. 030 275 96-440  
info@bund.net

[www.bund.net](http://www.bund.net)

**Bielefelder JAZZ Club e.V.**

■ Alte Kuxmann-Fabrik ■  
Beckhausstr. 72 · 33611 Bielefeld  
[www.bielefelder-jazzclub.de](http://www.bielefelder-jazzclub.de)

24.04. Freitag, 20:30 Uhr  
**Patricia Vonne Band**  
Tex Mex Rock'n'Roll

07.05. Donnerstag, 19:00 Uhr  
smart STAGE Künstler- und Veranstalter-Treff

08.05. Freitag, 20:30 Uhr  
**Cottenfield Dixielanders**  
Dixieland und Oldtime-Jazz

15.05. Freitag, 20:30 Uhr  
**Fritz Kresse's New Space**  
Modern Jazz Et Mainstream

17.05. Sonntag, 19:00 Uhr  
Bluesbörse Eintritt frei

22.05. Freitag, 20:30 Uhr  
**Matutuu**  
Brasil - Samba - Bossa Nova

29.05. Freitag, 20:30 Uhr  
**East Drive**  
Power-Trio-Jazz

04.06. Donnerstag, 19:00 Uhr  
smart STAGE Künstler- und Veranstalter-Treff

05.06. Freitag, 20:30 Uhr  
**Steiner Time**  
knackige Grooves

Schüler+Studenten 50% Ermäßigung

## VERANSTALTER-ADRESSEN

### BIELEFELD

#### AlarmTheater

Gustav Adolf Straße 17,  
0521-137809  
www.alarmtheater.de

#### Bielefelder Jazz-Club e.V.

Alte Kuxmann-Fabrik,  
Beckhausstraße 72,  
0521-84500  
www.bielefelderjazzclub.de

#### Bunker Ulmenwall

Kreuzstraße 0,  
0521-1368169  
www.bunker-ulmenwall.org

#### Bürgerwache

Siegfriedplatz,  
0521-132737  
www.bi-buergerwache.de

#### Brake kulturell

Engersche Straße 361,  
0521/771057  
www.brakekulturell.de

#### Capella Hospitalis

Detmolder Str. 43,  
0521-5 81 28 01  
www.capella-hospitalis.de

#### CinemaxX

Ostwestfalenplatz 1,  
0521-5833588  
www.cinemaxx.de

#### Cinestar

Zimmerstraße 10-14,  
0521-5607200  
www.cinestar.de

#### c.ult | chamber.unlimited e.v.

Johannisstr. 36 ,  
0521-89494885  
www.c-ult.de

#### Extra-Blues-Bar

Siekerstraße 20,  
0521-62323  
www.extrablues.word-  
press.com/

#### Falkendom

Meller Str. 77,  
0521-62277  
www.falkendom.de

#### Forum

Meller Str. 2  
0521-9679977  
www.forum-bielefeld.com

#### Hechelei

Ravensberger Park  
0521-966880  
www.hechelei.de

#### Heimat+Hafen

Stapenhorststr.78  
0521-55731550  
www.heimathafen-bielefeld.de

#### Kamera

Feilenstraße 2-4,  
0521-64370  
www.kamera-filmkunst.de

#### Kanal 21

Meisenstr. 65 / Halle 12,  
0521/2609811  
www.kanal-21.de

#### Kleines Theater Bielefeld

Ravensberger Park 1  
0700/88200200  
www.kleines-theater-  
bielefeld.net

#### Lichtwerk

Ravensberger Park 7,  
0521-5576777,  
www.lichtwerk.kino.de

#### Movie

Am Bahnhof 6  
0521-9679369  
www.movie-bielefeld.de

#### Neue Schmiede

Handwerkerstraße 7,  
0521-1443117  
www.neue-schmiede.de

#### Nr. z. P.

Große-Kurfürsten-Str. 81  
0521-3277538  
www.bielefeldersubkultur.blog-  
spot.de

#### Oetkerhalle

Lampingstraße 16,

0521-512187

www.rudolf-oetker-halle.de

#### Ostbahnhof

Am Ostbahnhof 1,  
www.ostbahnhof.net

#### Pasha & DAX

Boulevard 3  
0521-5281250  
www.pasha-bielefeld.de

#### Ravensberger Spinnerei

Ravensberger Park 6  
0521-96688-0  
www.ravensbergerpark.de

#### Ringlokschuppen

Stadtheider Straße 11,  
0521-5573880  
www.ringlokschuppen.com

#### Sam's

Mauerstr. 44,  
0176-22876219  
www.club-sams.de

#### Seidensticker Halle

Werner-Bock-Straße 35,  
0521-9636150  
www.stadthalle-bielefeld.de

#### Stadthalle

Willy Brandt-Platz 1,  
0521-9636-0  
www.stadthalle-  
bielefeld.de

#### Stadtheater Bielefeld

Brunnenstraße 3-9  
0521-515454  
www.theater-bielefeld.de  
„Theater am Markt“  
0521-56078888

#### Stereo

Am Boulevard 1  
33613 Bielefeld  
0521-9679293  
www.stereo-bielefeld.de

#### Theaterlabor

Hermann-Kleinewächter-Str. 4,  
0521-287856  
www.theaterlabor.de

#### Theaterhaus

Feilenstr. 4,  
„Mobiles Theater“  
0521-122170  
www.mobiles-theater-  
bielefeld.de

#### Trotz Alledem Theater

Feilenstr. 4  
0521-133991  
www.trotz-alledem-  
theater.de

#### Zweischlingen

Osnabrückerstraße 200,  
0521-4042059  
www.zweischlingen-  
gastro.de

### BAD OEYNHAUSEN

#### GOP Varieté-Theater im

Kaiserpalais  
Im Kurgarten 8  
05731-74480  
www.variete.de

### BAD SALZUFLEN

#### Bahnhof

Bahnhofstraße 41,  
05222-2397404  
www.bahnhof-badsalzufen.de

### BÜNDE

#### Universum

Hauptstraße 9,  
05223-178888  
www.universum.tv

### DETMOLD

#### Kaiserkeller

Hermannstraße 1,  
05231-25383  
www.kaiserkeller-detmold.de

#### Landestheater &

#### Grabbe-Haus

Theater: Theaterplatz 1,  
Grabbe-Haus: Bruchstr. 27,  
05231-97460  
www.landestheater-detmold.de

### GÜTERSLOH

#### Stadthalle

Friedrichstraße 10,

05241-8640

www.stadthalle-gt.de

#### Theater

Barkeystraße 15,  
05241-864201  
www.theater-gt.de

#### Weberei

Bogenstraße 1-8,  
05241-234780  
www.die-weberei.de

#### GTownMusic OWL

Büro: Kökerstraße 5  
05241 - 99 360 37  
www.gtownmusic.de

### HERFORD

#### Filmtheater Capitol

Elisabethstr. 1a,  
05221-15133  
www.capitol-herford.de

#### GOPARC!

Wittekindstr.22  
05221-54111  
www.go-parc-hf.de

#### Musik-Kontor-Herford e.V.

Veranstaltungsort: Schiller  
Kurfürstenstr. 4  
05221-187190  
www.musik-kontor-herford.de

#### X-Herford

Bünder Str.82  
05221-2751110  
www.x-herford.de

### HIDDENHAUSEN

#### Kleinkunsthöhle Olof-

Palme-Gesamtschule  
Pestalozzistraße 5  
05221-964370  
www.opg-hiddenhausen.de

#### Gemeindebücherei

Rathausplatz 15  
05221-964120

### LAGE

#### Industriemuseum Ziegelei

Sprikerneide 77,  
05232-94900  
www.lwl.org

### OELDE-STROMBERG

#### Kulturgut Haus Nottbeck

Landrat-Predeick-Allee 1  
02529-945592  
www.kulturgut-nottbeck.de

### OSNABRÜCK

#### Osnabrück Halle

Schlosswall 1-9  
0541-34900  
www.osnabrueckhalle.de

#### Rosenhof

Rosenplatz 23  
0541-961460  
www.rosenhof-os.de

### PADERBORN

#### Capitol

Leostraße 39,  
05251-8785803  
www.capitol-musiktheater.de

#### Residenz

Marienbergstr. 1-3  
05251-505400  
www.residenz.de

### RIETBERG

#### cultura – sparkassen theater

Torfweg 53  
05244-986100  
www.kulturig.de

#### Volksbank Arena

Stennerlandstr. /  
Ecke Markenstr.  
www.rietberg.de/tourismus/

### SCHLOSS

### HOLTE-STUKENBROCK

#### Eventhalle Niebel

Hauptstr. 65 – 67  
05207-99122-0  
www.wniebel.de

#### Aula am Gymnasium

Holter Str. 155 b  
05207-89050  
www.schlossholsteken-  
brock.de

# Sonntag, 10.5.

## Frank Muschalle Trio

Pianist Frank Muschalle bildet mit dem singenden Kontrabassisten Dani Gugolz und Schlagzeuger Peter Müller das führende deutsche Blues und Boogie-Trio. Seit vielen Jahren sind die drei in Jazzclubs, Theatern, Kulturzentren und auf Festivals in ganz Europa gern gesehene Gäste. Aber auch in Amerika und Afrika wird die technische Brillanz des Trios und seine Spielfreude gelobt.



■ Gütersloh, Theater - Skylobby, 20:00 h

## Tony Mono

Seit 2012 ist der Pimp des Pop auf seiner **1Live World Tour**. Mit einer sehr seltsamen Mischung aus Stand-Up, Tanz, Gesangtalent und Berühmtheitenbashing ist Peter Maria Saurbier weit über die Funkbude hinaus bekannt geworden. Kongenial spielt er Hits von Andrea Bourani bis Helene Fischer nach, textet sie um, stylt sie um, lässt auch mal zwei oder drei zusammenstoßen und benimmt sich als eingebildeter Starproduzent mit internationalen Verbindungen lustig daneben. Oder sich Frank Sinatra am Ballermann vorstellen können.



■ Rietberg, cultura, 18:00 h

## Konzerte

### ■ BIELEFELD:

11.00 **Symphoniekonzert** mit Werken von Takemitsu, Mozart und Ravel (Oetker-Halle)

### 17.00 Henning Pertiet

Jazz meets Blues – Piano-Konzert (c.ult chamber unlimited, Johannisstr. 36)

17.00 **Big Band** Wiederhören macht Freude... (ev. Gemeindehaus Brake, Glückstädter Str. 4)

18.00 **The Late Call** (Bunker Ulmenwall)

18.00 **Unheilig** Ausverkauft! (Seidensticker Halle)

### 19.00 Open Stage

Rockin' Blues Session (Extra Blues Bar)

### ■ MÜNSTER:

15.00 **After Church Club** Sunday Grooves mit BOX – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

19.00 **Christian Kappe & Cru Savage** Jazz (Friedenskapelle am Friedenspark)

20.00 **Lorenz Kellhuber** Piano (Schnabulenz)

20.00 **Ray Wilson** Genesis Classic (Hot Jazz Club)

### ■ GÜTERSLOH:

19.30 **Kammermusik & Poetry** mit der Westfälischen Kammerphilharmonie Gütersloh und Christian Knäpper (Die Weberei)

20.00 **Götz Alsmann & Band** „Broadway“ (Stadthalle)



20.00 **Frank Muschalle Trio** Blues & Boogie-Woogie (Theater)

■ **OSNABRÜCK:**

20.00 **Manfred Mann's Earth Band** (Rosenhof)

■ **STEMWEDE-WEHDE M:**

11.00 **The Celtic Cadences** Irish und American Folk (Life House)

■ **VENNE:**

11.00 **Venner Folkfrühling** mit Allan Taylor, Svarar Knutur, An Rinn, Günter Gall, Cobario, Ulli Bögershausen u.a. – www.folkfruehling.de (Festivalgelände)

**Parties**

■ **BIELEFELD:**

17.00-21.00 **Salsa Lounge** Tanzen in Verbindung mit afrokaribischen und europäischen Tanzstilen (Café Villa)

■ **MÜNSTER:**

19.00 **60s & 70s Musik** (Plan B, Hansaring 9)

19.00 **Sunday Beam 60s** Pop Nuggets & golden Sunshine Pearls. Happy Hour bis 21 h (Watusi Bar)

**Komik**

■ **RIETBERG:**

18.00 **1Live – Die Tony Mono Worldtour** Musik-Comedy (Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems)

**Lesungen**

■ **BIELEFELD:**

15.00 **Leselust auf vier Rädern** Dr. Gerhard Renda folgt dem Auto durch die Literatur (Historisches Museum)

20.00 **Koch liest Heuss** Lesung mit Sebastian Koch (Stadttheater)

■ **MÜNSTER:**

11.00 **Lyrikertreffen Münster** Verleihung des

Preises der Stadt Münster für Internationale Poesie (Erbdrostenhof)

19.30 **Der Kleine Prinz** Szenische Lesung mit Tim Bierbaum (Pension Schmidt)

**Vorträge**

■ **MÜNSTER:**

11.30 **„Der Geist von Weimar“ während der nationalsozialistischen Zeit** Vortrag von Dr. Annette Seemann im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte in Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

15.30 **Bayreuth im Sog des 'Dritten Reichs'** Vortrag von Prof. Dr. Dr. h.c. Dieter Borchmeyer im Rahmen der Vortragsreihe „Gelehrte in Theater: Die Künste unter dem Hakenkreuz“ (Theatertreff)

■ **BRAMSCHKE:**

15.30 **Germanicus – Leben, Wirken, Werdegang** Vortrag (Museum und Park Kalkriese)

**Theater**

■ **BIELEFELD:**

11.15 **Einführungsmatinée** zu „Tannhäuser“ von Richard Wagner – Eintritt frei (TAM)

15.00 **Methusalem** von Gregor Zöllig (Stadttheater)

17.00 **Einführungssoirée** zu „Die Katze im Sack“ von Georges Feydeau – Eintritt frei (TAM)

■ **MÜNSTER:**

14.30+19.00 **Die Clowns Company – Lust auf lustig!** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater)

15.00 **Anything goes** Musical von Cole Porter (Theater, großes Haus)

18.00 **Endspiel** von Samuel Beckett (Kleiner Bühnenboden)



Endspiel von Samuel Beckett (Kleiner Bühnenboden, Münster)

18.00 **Die letzte Soirée** Schauspiel von Arna Aley (Borchert-Theater)

18.30 **„Das hat man nun davon“ – Willi Winzig** Komödie von Wilhelm Lichtenberg in einer Bearbeitung von Heinz Erhardt (Boulevard)

19.00 **Die fetten Jahre sind vorbei** nach einem Film von Katharina Held und Hans Weingartner (Theater, kleines Haus)

■ **BAD OEYNHAUSEN:**

14.30+17.30 **backstage** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

**Filme**

■ **BIELEFELD:**

20.15 **Tatort** (Alfama, Niederwall 12)

■ **MÜNSTER:**

18.00 **Tatort Klub** Heute Polizeiruf aus Brandenburg: „Ikarus“ (Bohème Boulette)

20.15 **Scott Pilgrim vs. The World** (USA 2010) von Edgar Wright im Rahmen der Filmreihe „Alles außer Tatort“ (Cinema)

■ **GÜTERSLOH:**

20.15 **Tatort Rudelgucken** (Die Weberei)

**Kunst**

■ **BIELEFELD:**

11.00-18.00 **Momentaufnahmen und Klanggewebe** Gastkünstlerausstellung (Atelier Speckmann, Mühlenstr. 54)

**Kinder**

■ **BIELEFELD:**

14.00 **Die Olchis** Eine Aufführung der Kammerpuppenspiele Bielefeld (Theater im Kamp, Niedermühlenkamp 43)

16.00 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preußler mit dem Kleinen

Theater Bielefeld (Ravensberger Spinnerei)

**Sonstiges**

■ **BIELEFELD:**

9.00-14.00 **Muttertagfrühstück** (Stellwerk)

11.00 **Der alte Bielefelder Westen** Historischer Stadtspaziergang (Bürgerwache/Siegfriedplatz)

11.00-17.00 **fair-trödeln** Indoor-Flohmarkt für soziale Zwecke (Kultur- und Kommunikationszentrum Sieker auf dem GAB-Gelände, Meisenstr. 65)

13.00-16.00 **Von Frau zu Frau** Secondhandmarkt (FZZ Stieghorst)

■ **HERFORD:**

11.00-17.00 **Weiberkram** Mädelsflohmärkte (Güterbahnhof, Bündnerstr. 2)

**Radiotipps**

■ **1 LIVE**

18.00 **1LIVE Klubbing** DJ-Set trifft Lesung

22.00 **Fiehe** Freestyle-Sendung mit Klaus Fiehe

■ **WDR 3**

18.05 **Gutenbergs Welt** Erwachsen-Werden. Darin u.a. ein Gespräch mit Kai Weyand über seinen Roman „Applaus für Bronikowski“

■ **WDR 5**

16.05 **SpielArt** Schöne Wirtschaft

20.05 **Streng öffentlich!** Lieblingsstücke. Comedians lesen ihre besten Nummern. Mit Nils Heinrich und Moritz Netenjakob. Neue Lieder, neue Macher. Mit Philipp Poisel und Johannes Meißner

■ **HERTZ 87,9**

20.00 **Jazzabend** Besinnliche Jazzklänge

22.00 **Löwenhertz** Reggae



Methusalem von Gregor Zöllig (Stadttheater)

**MOVIE ROCKT**  
4 Tage Di Mi Fr Sa

**Donstags MOVIE**

**ROCK**

**LateNITE 24:00**

**MITTWOCH REANIM**

**30 APRIL**  
Abend 22:00  
Eintritt € 8,-  
mit € 2,- Cash

**TANZ IN DEN MAI ROCK PARTY**

**MIDLIFE CRISIS PARTY**  
PFINGSTSONNTAG  
MOVIE  
Discothek 22:00

**Discothek**  
Fr. und Sa. 22:00  
www.movie-bielefeld.de

# KONZERT-VORAUSSICHT



Albert Hammond & Band (Bielefeld, Oetker-Halle) 20.5

- 11.5. **Greg Haines + Petrels** Münster, LWL-Museum für Kunst und Kultur
- 11.5. **Marius Ziska** Münster, Pension Schmidt
- 11.5. **Mono + Helen Money** Bielefeld, Forum
- 11.5. **Selig** Gütersloh, Die Weberei
- 12.5. **Albert Hammond & Band** Münster, Jovel
- 12.5. **Balthazar + BRNS** Münster, Sputnikhalle
- 12.5. **LDP Trio** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 12.5. **Kitty Solaris** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 13.5. **Rocky Votolato & Band + Brett Newski + Perry O'Parson** Münster, Gleis 22
- 13.5. **Teddy Conetti Trio** Münster, Hot Jazz Club
- 13.5. **Taktloss + Absztrakt** Münster, Skaters Palace Café
- 13.5. **Wolfgang Muthspiel Trio** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 13.5. **Alice in the Cities + Benst** Bielefeld, Uebersehcontainer
- 13.5. **Maximal Max** (Ausverkauft!) Herford, Schiller
- 15.5. **Real McKenzies + Radio Havana + Paper Arms + The Prosecution** Münster, Skaters Palace
- 15.5. **Katrin Scherer's Momentum** Münster, Black Box im Cuba
- 15.5. **The Toasters** Münster, Hot Jazz Club
- 15.5. **Jann Klose** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 15.5. **Y'akoto** Herford, Museum Marta
- 16.5. **Astronautalis + Wilhelmfreddie** Münster, Gleis 22
- 16.5. **Maria Fernandez Alvarez & Band** Münster, Hot Jazz Club
- 16.5. **Deville + Iguana + Devils Balls** Münster, Rare Guitar
- 16.5. **Daddy Longleg** Münster, Kunstakademie
- 16.5. **Nowherebound + Neon Bone + Rock Shit Hot** Münster, Sputnikcafé
- 16.5. **The Eterna Afflict + Egoamp + Rosi** Bielefeld, Movie
- 16.5. **Adam Rafferty** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 16.5. **The Bad Barry Finnerty Collective** Minden, Jazz-Club
- 16.5. **Nina Attal** Herford, Schiller
- 16.5. **Blumio** Osnabrück, Kleine Freiheit
- 16.5. **Bembers** Osnabrück, Lagerhalle
- 16.5. **Hatsuga Dojo + Uncover + A Plumbers Nightmare + Symbrid** Bad Oeynhausen, Druckerei
- 17.5. **The Chameleons Vox + MindSlide** Münster, Gleis 22
- 17.5. **Ben Galliers** Münster, Pension Schmidt
- 17.5. **Se Bethels** Bielefeld, Neue Schmiede
- 17.5. **Konstantin Wecker** Ahlen, Stadthalle
- 18.5. **Motorama + Mind Fox** Münster, Gleis 22
- 18.5. **Sumitra Das Goswami** Münster, Bennohaus
- 19.5. **Green Stone Allstars** Münster, Hot Jazz Club
- 19.5. **Atomic Suplex + The Jackhammers** Münster, Gleis 22
- 19.5. **Steve Waitt** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 19.5. **Nashville Pussy** Osnabrück, Kleine Freiheit
- 20.5. **Klare – Ismaily – Schwers** Münster, Black Box im Cuba
- 20.5. **Iki** Münster, Schnabulenz
- 20.5. **John Elliott** Münster, Teilchen & Beschleuniger
- 20.5. **Comeback Kid + Bane + My Iron Lung + Client + Tausend Löwen unter Feinden** Münster, Sputnikhalle
- 20.5. **FUNKschaltung** Münster, Hot Jazz Club
- 20.5. **Albert Hammond & Band** Bielefeld, Oetker-Halle
- 20.5. **Yasmine Hamdan** Dortmund, Konzerthaus

- 20.5. **Stick To Your Guns + Deez Nuts** Osnabrück, Rosenhof
- 21.5. **Gisbert zu Knyphausen & Kid Kopphausen Band** Münster, Sputnikhalle
- 21.5. **Phil Wood meets Niclas DeWinter** Münster, Hot Jazz Club
- 21.5. **Exit Verse feat. Geoff Farina** Bielefeld, Forum
- 22.5. **Hanna Meyerholz & Phil Wood** Münster, Hot Jazz Club
- 22.5. **Giant Hedgehog** Münster, Sputnikcafé
- 22.5. **Michael Patrick Kelly** Bielefeld, Oetker-Halle
- 22.5. **Stone Diamond** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 22.5. **Konglomerat Louise Volkmann** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 23.5. **Exit Verse + Surf City** Münster, Gleis 22
- 23.5. **Attika** Münster, Black Box im Cuba
- 23.5. **Greg Copeland Band** Münster, Hot Jazz Club
- 23.5. **Cyminology** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 23.5. **Cheap Tequila** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 23.5. **Chris Minh Doky & the Nomads** Minden, Jazz-Club
- 24.5. **Tim Fischer** Münster, Theater
- 24.5. **Los Pepes** Münster, Gleis 22
- 27.5. **Scenic rout to Alaska** Münster, Schnabulenz
- 27.5. **East Cameron Folkcore** Bielefeld, Forum
- 28.5. **Gregor Meyle** (Ausverkauft!) Münster, Skaters Palace
- 28.5. **Hazmat Modine + Dani Dorchin's One Man Band** Bielefeld, Forum
- 28.5. **Matt Epp & Band** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 29.5. **Nikola Materne & Friends** Münster, Konzerthalle Cloud
- 29.5. **Brausepöter + Dispo** Bielefeld, Forum
- 29.5. **Alex Amsterdam + Tiger FM** Bielefeld, c.ult chamber unlimited
- 29.5. **Remode** Gütersloh, Die Weberei
- 29.5. **Katharina Maschmeyer Quartett** Minden, Jazz-Club
- 30.5. **Inwiedu** Münster, Peters Esszimmer
- 30.5. **Jörmungand + Draupnir + Fenryr + Incordia** Münster, Sputnikcafé
- 30.5. **Void** Münster, Hot Jazz Club
- 30.5. **VHS-Bigband** Bielefeld, Neue Schmiede
- 30.5. **Salut Salon** Rietberg, Cultura – Sparkassen-Theater an der Ems
- 30.5. **Christine Owman + She Owl** Ahlen, Schuhfabrik
- 30.5. **Dalia Da Silva** Minden, Jazz-Club
- 31.5. **Butcher – de Joode – Blume** Münster, Black Box im Cuba
- 31.5. **Carrousel + Easy October** Münster, Pension Schmidt
- 1.6. **Waxahatchee + Pinkwash** Münster, Gleis 22
- 2.6. **Farin Urlaub Racingteam** Münster, Halle Münsterland
- 2.6. **Siena Root + The Muggs** Bielefeld, Forum
- 3.6. **Kings of Floyd** Münster, Jovel
- 3.6. **Herbert Grönemeyer** Bocholt, Stadion Am Hünting
- 4.6. **Kristoffer Hedberg + Flamman** Bielefeld, FalkenDom
- 5.6. **Simon Kempston** Bad Iburg, Casablanca
- 5.6. **Flotsam and Jetsam + Bliksem** Rheine, Hypothalamus
- 7.6. **Dota Kehr & Jan Rohrbach** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
- 8.6. **A Day To Remember + Bury Tomorrow** Münster, Skaters Palace
- 9.6. **Autoramas** Münster, Gleis 22
- 10.6. **Matula + Modern Saints** Bielefeld, FalkenDom
- 11.6. **Luckless + Tigeryouth** Bielefeld, Uebersehcontainer
- 12.6. **Anja Ritterbusch, Eike Wulfmeier, Peter Schweps & Ben Bönniger** Münster, TIDE / Factory Hotel
- 13.6. **New York Gospel Stars** Münster, Erlöserkirche
- 19.6. **Kirbanu** Bad Iburg, Casablanca



Farin Urlaub Racingteam (Münster, Halle Münsterland) 2.6

# Rudi: Discord im Discount

von Peter Puck



## BAD SALZUFLEN

**GRIMANNS MÄRCHEN 3.0** Bilder, Objekte, Installation 26.4.-24.5. **Das Fachwerk** Schoetmar, Am Pfarrkamp 8

## BIELEFELD

„**BIELEFELD – MÜNCHEN – ABSTRAKT**“ Malerei & Grafik von Aatifi, Thomas Sebening und Katharine Ulke 11.4.-3.5. **Atelier Aatifi** Schauraum (2. OG), Ravensberger Str. 48

**MOMENTAUFNAHMEN UND KLANGGEWEBE** Gastkünstlerausstellung 10.5. 11-18h **Atelier Speckmann** Mühlenstr. 54

**KURZER DURCHBLICK** Malerei von Horst Perlick 2.5.-27.6. **atelier D** Rohrteichstr. 30

„**UNTER ZWANG**“ Zwangsarbeiter/innen auf dem Bielefelder Johannisberg 22.3.-12.7. **Bauernhaus Museum** Dornberger Str. 82

**DIE ZWEIGE SCHWEIGEN IM FALL** Leinwände, Zeichnungen, Gedichte von Karsten Habighorst 10.-24.5. **BBK-Atelier** Ravensberger Spinnerei

**DIE SÜDSCHULE** Diverses 23.4.-21.5. **Bezirksamt Brackwede** Germanenstr. 22

**KÜNSTLER ALS AUFTRAGGEBER VON ZEITGENÖSSISCHER ARCHITEKTUR** 25.4.-12.7. **Bielefelder Kunstverein** im Waldhof, Welle 61

**THE DAILY MOOD OF NUNZIO PACI** 25.4.-7.6. **Galerie Herr Beinlich** Brandenburger Str. 10

**AUTO/MOBIL. STADT UND VERKEHR 1950-1980** Ausstellungshalle Karderie 8.3.-31.5. **WO IST DAS PARADIES? GESCHICHTEN ZUR MIGRATION** Fotografien von Veit Mette 16.4.-18.5. **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

**WIR KÖNNEN (FAST) ALLES GEBRAUCHEN** 125 Jahre Brockensammlung. Kuriosa aus der Brosa 19.4.-31.5. **Historische Sammlung Bethel** Kantensiek 9

**AGAINST THE WALL** Fotografien von Katharina Bosse und Jürgen Escher 25.2.-22.5. **Kommunale Galerie** 2. Etage, Kavalleriestr. 17

„**WHATNESS**“ Die Bildhauer Ester Kläs und Johannes Wald 27.3.-21.6. „**JUTTA**“ Videokunst von Sven Johné in der Studiengalerie, bis 21.6. **KUNST DER KLINKE** 22.4.-21.6. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

**MITTERNACHT IST MEIST UM 12** Textile Objekte von Katharina Wilke 6.2.-7.6. **Museum Huelsmann** Ravensberger Park 3

**PETER WELLMER** Fotograf, Künstler, Aktivist, Grenzgänger 10.5.-20.9. **Museum Wäschefabrik**

**TRINK!WASSER** 22.3.-13.9. **namu** Kreuzstr. 20



Am Sonntag, dem 10. Mai, sind Ölfarben und Pinsel aus dem Bielefelder Atelier Speckmann, in der , verbannt. Stattdessen dürfen sich Besucher der diesjährigen Gastkünstlerausstellung „im mai“ von 11 bis 18 Uhr visuell und akustisch in Szenen bekannter und fremder Orte mitnehmen lassen. Marcus Beuter, Klangkünstler und Komponist, füllt die Räume mit elektroakustischer Musik. Seine Stücke arrangierte er aus dem Rascheln, Knistern, Summen und Dröhnen des täglichen Lebens, das er auf Reisen rund um die Welt gesammelt hat. Die Fotografin Claudia Reismann stellt Werke verschiedener Fotoserien aus, die mal das laute, pulsierende Leben einer Großstadt, mal die gelassene Stille des Meeres zum Thema haben. Bei ihrer Arbeit bedient sie sich allein der technischen Schlichtheit einer alten Digitalkamera mit Langzeitbelichtung und kriert Bilder voller Dynamik und Atmosphäre. (*Atelier Speckmann, Mühlenstraße 54*)

**UWE JAHN** Malerei und Skulptur 25.4.-20.6. **Projektartgalerie Mitte** Von der Recke Str. 6

**SCHWARZ/WEISS/JA/NEIN** Gemeinschaftsausstellung, bis 22.5. **Raumstation** Mittelstr. 9

**BERNARD SCHULTZE** Hommage zum 100. Geburtstag 7.3.-30.5. **Samuelis Baumgarte Galerie** Niederwall 10

**TRADITION GEPAART MIT MODERNE** Der DSC Arminia Bielefeld, bis 18.12. **SchücoArena** Melancthonstr. 31a

„**ANSICHTSSACHE(N)**“ Bilder von Anne Hansen 1.3.-30.6. **Stiftskirche Schildesche** Johannisstraße

**KUNST AM ZIF: AS TIME GOES BY** Zu den Nachwirkungen des Reaktorunglücks von Fukushima 8.3.-22.5. **ZIF Methoden** 1

**LAND IN SICHT!** Bilder von Renate Georgi-Wask 10.2.-8.5. **Zweischlingen** Osnabrücker Str. 200

## BILLERBECK

**ZWEI FREUNDE – ZWEI MAGNUM-FOTOGRAFEN** 100 Fotografien von Elliott Erwitt und Thomas Hoepker 6.4.-14.6. **Kolvenburg**

## BONN

**KARL LAGERFELD. MODEMETHODE** 28.3.-13.9. **Bundeskunsthalle** Friedrich Ebert Allee 4

**FRAUEN IN KRIEG UND FRIEDEN 15-45-15** 19.4.-1.11. **Frauenmuseum** Im Krausfeld 10

**BORGHORST KONSTRUKTIVES KONKRETES KABINETT** 19.4.-25.5. **HeinrichNeuyBauhauseum** Kirchplatz 5

**BORKEN WELTHEATER, MENSCHENBILDER & ABSTRAKTE PHANTASIEN** Künstler aus der DDR 1.3.-10.5. **Stadtmuseum** Marktpassage 6

**BRAMSCHE WAHR-NEHMEN** Mischtechniken von Anke Petersen 18.4.-17.5. **Tuchmacher-Museum** Mühlenort 6

**BÜREN „OH, WEWELSBURG, ICH WILL DICH NICHT VERGESSEN“** Ehem. Häftlinge des KZ Niederhagen erinnern sich 29.3.-10.5. **Wewelsburg** Nordturm, Burgwall 19

**COESFELD MALGORZATA JANKOWSKA UND HERBERT MEHLER** 22.3.-17.5. **Kunstverein Münsterland** Jakobiwall 1

**DETMOLD TOPOGRAFIEN JENSEITS DER LEIPZIGER SCHULE** Gerhard Wichler

17.4.-9.8. **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

**DORTMUND DAS MECHANISCHE KORPS** Auf den Spuren von Jules Verne 11.4.-12.7. **Dortmunder U** Leonie Reygers-Terrasse

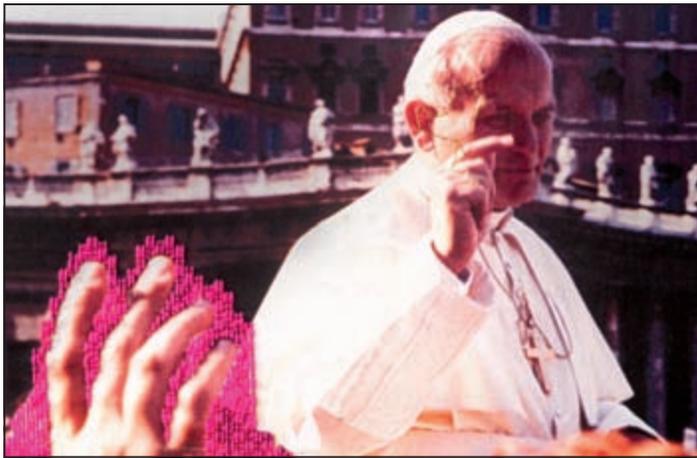
**DÜSSELDORF CULTURE CULTS** Retrospektive des koreanischen Künstlers Cody Chol 9.5.-2.8. **Kunsthalle** Grabbeplatz 4

**UECKER** Ausgewählte Werkblöcke von Günther Uecker 7.2.-10.5. **K20 Kunstsammlung NRW** Grabbeplatz 5

**GRONAU MUSIK MEKKA MÜNSTER** Popstars in Schwarzweiß 26.3.-23.8. **Rock n Popmuseum** Udo Lindenbergl Platz 1

**GÜTERSLOH DR. WILHELM ANGENETE** Sonderausstellung 2.4.-9.5. **ALLES AUF ANFANG?** Das Ende des 2. Weltkriegs in Gütersloh 2.4.-31.5. **PETER AUGUST BÖCKESTIEGELS „FAMILIENBILD“** Vom Suchen, Finden und vom Restaurieren 10.5.-5.7. **Stadtmuseum** Kökerstr. 7-11a

**HANNOVER GEGOSSENE GÖTTER** Metallhandwerk und Massenproduktion im Alten Ägypten



Die textilen Bilder von **Katharina Wilke** besitzen Objektcharakter. Verwendung fanden anonyme Familienfotos der 1960er und 1970er-Jahre, die mit feinem Gespür und mit dem geschulten Blick einer Fotokünstlerin ausgesucht in ein monumentales Format gehoben und schließlich in freier Art mit Stickerei (u. a. mit Glasperlen!) überarbeitet wurden. Der Stickgestus bemächtigt sich der Bilder, er überformt und verwandelt sie. Die Bilder wirken mit einem Mal plakativ, ironisierend und emotional berührend. Katharina Wilke gibt dem Kunsttrend „found footage“ eine ganz eigene Richtung. So werden aus privaten Erinnerungsbildern allgemein aussagefähige Gemälde von geradezu allegorischer Bedeutung. (*Museum Huelsmann, Ravensberger Park*, 3bis 7.6.2015)

ten 26.3.-26.7. **Museum August Kestner** Trammplatz 3

**VICTOR KOLAR** Fotografie 25.2.-31.5. **BILDERSPIELE: PICASSOS KATZE GEHT IN NOLDES GARTEN SPAZIEREN** 1.2.-1.11. **SPECTRUM** Internationaler Preis für Fotografie der Stiftung Niedersachsen: Hannah Collins 7.3.-7.6. **Sprengel Museum** Kurt Schwitters Platz

**LICHTENBERG RELOADED!** Eine Hommage 8.3.-25.5. „**JA, WENN MAN DAS SO SIEHT...**“ Wilhelm Busch und Kai Wetzel 8.3.-25.5. **Wilhelm Busch Deutsches Museum für Karikatur & Zeichnung** Georgengarten 1

## HAVIXBECK

**DIE SCHÜSSEL IST VOLL – QUELLEN IN DEN BAUMBERGEN** 2.4.-10.5. **Baumberger Sandsteinmuseum** Genrich 9

## HERFORD

**PARISER ALBUM II** Grafiken von Jochen Stücke 18.4.-21.6. **Herforder Kunstverein im Daniel Pöppelmann Haus** Deichtorwall 2

**FRIDA KAHLO** Ihre Fotos 1.2.-10.5. **(UN)MÖGLICH! KÜNSTLER ALS ARCHITEKTEN** 21.2.-31.5. **Museum MartA** Goebenstr. 4-10

## HOLZWICKEDE

„**DAS LEBEN ALS GROSSE WANDERUNG**“ Oskar Kurt Döbrich 8.3.-28.6. **Haus Opherdicke** Dorfstr. 29

## LAGE

„**HELDEN DER ARBEIT**“ Geschichten und Hintergründe der staatlichen Auszeichnung der DDR, bis 31.5. **LWL-Zieleinmuseum** Sprikernheide 77

## LINGEN

**HARRY KRAMER** 7.3.-3.5. **Kunsthalle** Kaiserstr. 10a

## LIPPSTADT

**GOLIAT** Malerei von Wolfgang Meluhn 11.4.-6.5. **Kunst im Turm** Von Tresckow Str. 31

## LÜDINGHAUSEN

„**KEINE ANGST VOR SCHÖN**“ Min Clara Kim 15.3.-25.5. **Burg Vischering** Berenbrock 1

## MÜNSTER

**ZEIGENÖSSISCHE KUNST ZUR BIBEL** Gemeinschaftsausstellung 24.3.-7.9. **Akademie Franz Hitze Haus** Kardinal von Galen Ring 50

**VASEN BILDER WELTEN** 11.4.-15.7. **Archäologisches Museum** Domplatz 20-22

**MÜNSTERANER HÄNGUNG 2** Münsteraner Ateliergemeinschaften 20.3.-10.5. **Ausstellungshalle Hawerkamp** Am Hawerkamp 31

**ANSICHTSSACHEN** Manfred Hesse 23.2.-12.6. **Bürgerhaus Kinderhaus** Idenbrockplatz 8

**KEINE SAHNE ET CETERA** Candia Neumann & Ragnar Kopka 17.4.-31.5. **Cuba** Foyer, Achtermannstr. 10-12

„**INSANIA**“ Das spanische Künstlerduo Crajes 11.4.-20.6. **FB69 Galerie** **Kolja Steinrötter** Prinzipalmarkt 32, 2. Etage

**FAK.15: BLAUE MARIE** Die Künstlerin Chris Reinecke 10.4.-8.5. **Förderverein Aktuelle Kunst** Fresnostr. 8

# AUSSTELLUNGEN

**DIE WIEDERTÄUFER ZU MÜNSTER** Bilder von Uwe Bremer ab 19.4. **Galerie Steinrötter** Rothenburg 16

**MIT STIFT UND FEDER ALS WAFFE** Louis Raemaekers 31.3.-3.5. **Haus der Niederlande** Alter Steinweg 6/7

„**GEZEICHNETES VOM LANDE**“ Holger Kerkhoff 1.4.-30.6. **Kulturbahnhof Hilstrup**

**FÖRDERPREIS-AUSSTELLUNG DER FREUNDE DER KUNSTAKADEMIE MÜNSTER E.V.** 29.4.-24.5. **Kunsthalle** Hafenweg 28

**BILDER AUS DER SAMMLUNG** 8.2.-31.5. **Kunsthhaus Kannen** Alexianerweg 9

**ANTONI CLAVE** Ein Spanier in Paris / **PICASSO – MYTHOS CARMEN** 7.2.-3.5. **Kunstmuseum Pablo Picasso** Picassoplatz 1

**50 JAHRE FOTOGROPPE OCLUS** bis 30.4. **Landeshaus** Freiherr vom Stein Platz 1

**SAG WAS IST DAS FÜR EIN TIER: GRÜFFELO & CO.** Original-Zeichnungen von Kinderbuchillustratoren 14.3.-9.8. **LWL-Museum Kunst & Kultur** Domplatz 10

„**FLAMINGO**“ Gemälde, Zeichnungen, Installationen von Kunstakademie-Stud. Klasse Prof. Julia Schmidt, bis Okt. **NRW-Bank** Friedrichstraße/Warendorfer Straße

**ELKE SEPPMANN** 17.4.-31.5. **Raphaelsklinik** Foyer, Loerstr. 23

**MUSICA DELL ARTE** Gemeinschaftsausstellung 7.3.-3.5. **RudiFredLinkeGalerie** Mühlendamm 1-3, Wolbeck

„**UNTERWEGS**“ Ölmalerei von Theora Krummel 25.4.-24.5. **SO-66 Produzentengalerie** Soester Str. 66

**INTIMITÄTEN** Die Künstlergruppe 4ier 4iertel, ab 2.5. **SpecOps** von Vincke Str. 5-7

„**NEUE HORIZONTE**“ Malerei von Gundula Holle, bis 30.6. **Stadthaus I** Klemsstr. 1

**LITERATEN IM FOKUS** Barbara Klemm, Herlinde Koelbl & Isolde Ohlbaum. Drei fotografische Positionen 30.1.-25.5. **DAS UNTERGEGANGENE MÜNSTER** Fotos 1939-1945, bis 31.5. **LUFTPOST: ALLIIERTE FLUGBLÄTTER DES ZWEITEN WELTKRIEGES** 31.1.-7.6. **AEGIDI** Kloster Kaserne Markt 28.2.-16.8. **VOR 50 JAHREN: MÜNSTER 1965** 16.1.-29.11. **Stadtmuseum** Salzstraße 28

**CO-HOUSING** Ausstellung im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Zukunftsfähiges Leben und Wohnen in Münster“ 12.-30.4. **VHS** Forum 2, Aegidiimarkt

„**THE PALE FOX**“ Installation von Camille Henrot 21.2.-10.5. **Westfälischer Kunstverein** Rothenburg 30

**WHATS LOVE** Nartur Kunstgruppe 22.4.-21.6. **Wewerka Pavillon** Aaseewiesen Kardinal von Galen Ring

## OBERHAUSEN

**HERLINDE KOELBL** Werkschau, bis 3.5. **Ludwiggalerie** Konrad Adenauer Allee 46

## OELDE

„**ICH FREUE MICH, WENN ICH DICH SEH**“ Objekte und Gedichte für Kinder jeden Alters. Der Lyriker Frantz Wittkamp 12.4.-21.6. **Museum für Westfälische Literatur** Kulturgut Haus Nottbeck, Landrat Predeick Allee 1

## OSNABRÜCK

„**WIDERSETZT EUCH VIEL UND GEHORCHT WENIG!**“ Armin T. Wegner, Schriftsteller, Menschenrechtler und Kriegsgegner 27.3.-31.5. **Erich Maria Remarque Friedenszentrum** Markt 6

**DAS NEUE GESICHT DES EURO** Ausstellung der Europäischen Zentralbank 25.1.-3.5. **Kulturgeschichtliches Museum** Lotter Str. 2

**28. EUROPEAN MEDIA ART FESTIVAL: „IRONY“** 22.4.-25.5. **Kunsthalle** Hasemauer 1

**OZEANE – EXPEDITION IN UNERFORSCHTE TIEFEN** 24.4.-18.10. **Museum am Schölerberg** Klaus Strick Weg 10

## PADERBORN

**PROMI-ALARM!** Original-Handys berühmter Persönlichkeiten, bis 3.5. **Heinz Nixdorf MuseumsForum** Fürstenallee 7

**LOKALE WELTEN – GLOBALE GEGENWART** 3. Paderborner Fototage, bis 28.6. **Museum in der Kaiserpfalz** Am Ikenberg

**DIE BRUEGHEL-FAMILIE** 21.2.-21.6. **Städt. Galerie in der Reithalle** Schloss Neuhaus

## RHEINE

**DER FADEN DES LEBENS** Textile Kunst von Silke Felchner 8.3.-17.5. **MAFF – MEDIA ART FLOW FESTIVAL** 19.4.-3.5. **OVAL** Abstrakte Malerei von Karl Möllers 3.5.-21.6. **Kloster Bentlage** Bentlager Weg 130

## RIETBERG

**DIE LETZTE GESCHICHTE VON DAVIDS STAMM** 11.2.-10.6. **Kunsthhaus Rietberg** im Museum Wilfried Koch, Emsstr. 10

## WALTROP

„**VERSUNKENE SCHIFFE**“ Abenteuer Unterwasserarchäologie, bis 5.7. **LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg**

## WARENDORF

**ZWISCHEN DEN WELTEN** Karina Jeggle 22.3.-5.5. **Historisches Rathaus** Markt 1

# DIE SONNE IST DA!

RAUF AUFS RAD  
PREISE RUNTER

☒ Viele Angebote auch im Online-Shop [LUCKY-BIKE.DE](http://LUCKY-BIKE.DE)

## TREKKINGBIKE

AUCH IN SCHWARZ LIEFERBAR



33%  
GESPART

### ADLER YALE DAME

- ▶ robustes Trekkingbike für wenig Geld
- ▶ Shimano Tourney 7-G Kettenschaltung
- ▶ zuverlässige Beleuchtung mit Nabendynamo

199,-  
statt ~~299,-~~<sup>2</sup>

## CITYBIKE

AUCH IN WEIß LIEFERBAR



23%  
REDUZIERT

### ADLER TOUR

- ▶ leichtes, sportives Trekkingbike mit Top-Ausstattung
- ▶ Shimano SLX 30-G Kettenschaltung
- ▶ B&M LED Beleuchtung mit Shimano Nabendynamo

229,-  
statt ~~299,-~~<sup>2</sup>

## Adler YALE

### TREKKINGBIKE

- ▶ robustes Trekkingrad für wenig Geld
- ▶ Shimano Tourney 7-G Kettenschaltung
- ▶ zuverlässige Beleuchtung mit Shimano Nabendynamo

199,-  
statt ~~299,-~~<sup>2</sup>



33%  
REDUZIERT

Alle Angebote gültig bis 16.05.2015, solange der Vorrat reicht. Irrtümer vorbehalten. <sup>2</sup>unser ehemaliger Preis

LUCKY BIKE WORLD – GEGENÜBER IKEA  
LUCKY BIKE.de GmbH, Sunderweg 1, 33649 Bielefeld  
Mo-Fr 10-19, Sa 10-18 Uhr geöffnet Kunden

LUCKY  
BIKE



Schon 19x in Deutschland

CUBE Diamant RALEIGH K&M PUKY SCOTT TREK

DIE GANZE FAHRRADWELT IN BIELEFELD

Markenräder günstig.